# ochade Württemberg

### Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V.

Präsident: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 78570 Mühlheim, \$\overline{\text{a}}\) 71065, Fax 077463/97107, Ehrenpräsident: Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str. 92, 71065 Sindelfingen, \$\overline{\text{o}}\) 7031/812724; Vizepräsidenten: Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, \$\overline{\text{o}}\) 7071/4581103; Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Valhingen, \$\overline{\text{e}}\) +Fax 07042-12508; Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, \$\overline{\text{o}}\) 707123-33305; Verbandsspielleiter: Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, \$\overline{\text{o}}\) 07171/85871, Fax 85605 Jugendleiter: Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, \$\overline{\text{o}}\) 07484-355; Pressereferent: Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen, \$\overline{\text{o}}\) 07473-1247; Referent für Damenschach: Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart, \$\overline{\text{o}}\) 07144/693; Referent für Seniorenschach: (komm.) Franz Escher, Marrenstr. 42, 73072 Donzdorf, \$\overline{\text{o}}\) 07162-27116 Rechtsberater: Dr. Gerhard Richter, Sommerhalde 38/2, 71672 Marbach, \$\overline{\text{o}}\) 07144/7693; Referent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, \$\overline{\text{o}}\) 07152/71665; Ref.f.Freizeit- u.Breitenschach: Walter Pungartnik, (s. Vizeprä.); Wertungsreferent: Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, \$\overline{\text{o}}\) 07031-809827; Paßbeauftragter: Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; \$\overline{\text{o}}\) 07352/1720; Ref. für Leistungssport: Oskar Erler, Staufeneckstr. 10, 70469 Stuttgart, (0711-851412) Bankverbindung (SVW): Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse Reutlingen; kto. 4400 636 88 (BLZ 641 500 50) Kreissparkasse Ostalb

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, 207054/7904, Fax 1264 Redaktionsschluß für Heft 10/96: 17.09.96

Der Faxanschluß ist wieder in Ordnung. Hier die E-Mail Adresse der Redaktion: .070541264-0001@t-online.de

(Red.)

Satzung des SVW: Finanzordnung u. Reisekostenordnung: Schiedsordnung: Spielerpaßordnung:

Ehrenordnung: WTO

**Neuester Stand** im Handbuch des SVW

Änderung in 8/96

### Württ. Kandidatenturnier 1996

Vom 31.8. bis 8.9. 1996 richtet der SV Crailsheim das diesjährige Kandidatenturnier aus. Etwa 50 Teilnehmer aus dem ganzen Verbandsgebiet kämpfen um den Aufstieg in das Meisterturnier und gegen den Abstieg in die

Bezirksmeisterschaften. Für Spannung ist gesorgt. Gespielt wird im Gasthof "Zum Fuchsen", Hauptstr. 19 im Crailsheimer Ortsteil Ingersheim. Kiebitze sind herzlich willkommen! Gespielt wird täglich ab 14.30 Uhr (am 8.9. bereits ab 9 Uhr). Bruno Jerratsch

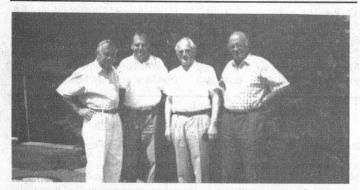
### Viererpokal 1996 auf Verbandsebene

#### Ergebnisse der 3. Hauptrunde

Sindelfingen	1 - Sindelfingen 2				2,5:1,5
1. Dr.Fahnen	schm Osorio	1/2	3. Carstens	- Igney	1/2
2. Bialas	- Cieza	1/2	4. Dr.Retzlaff	- Rezmann	1:0
Das Spiel un	n den dritten Platz:				
Freiberg 1 -	Bebenhausen 1				3,5:0,5
1. Hüttig	- Latzke	1:0	3. Raff	- Manderla	1/2
2. Ostojic	- Blank	1:0	4. Förster	- Reik	1:0

Herzlichen Glückwunsch an die erste Sindelfinger Mannschaft zum Gewinn der Pokalmannschaftsmeisterschaft von Württemberg 1996. Sindelfingen 1 und Freiberg 1 sind für Deutsche Pokalmannschaftsmeisterschaft qualifiziert - dazu ebenfalls die besten Wünsche.

Thomas Wiedmann



Die Senioren-Mannschaft der SG Schwäb.Gmünd feiert ihren überraschend deutlichen Gewinn der württembergischen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft. (einen ausführlichen Bericht konnten Sie in der August-Ausgabe der Rochade lesen).

Von links: Franz Escher, der künftige württembergische Senioren-Referent, der am Gmünder Spitzenbrett das Traumergebnis 7/7 erzielte, Dr. Werner Frank 5/6 an Brett 2, Hubert Karnbach 6/7 an Brett 4, Martin Miller 7/7! an Brett 3. Nicht im Bild: Ersatzmann Dr. Kugler 1/1. Dieses Traumergebnis von 26 Punkten aus 28 Partien wurde in den bisherigen Senioren-Mannschaftsmeisterschaften noch nie erzielt!

### Ausbildung zum Turnierleiter

Termine: Jeweils Samstag 9. / 16. / 23. Nov. in Schwäbisch Gmünd Verbandsspielleiter Hajo Gnirk führt diese Ausbildung durch. Anmeldung bis 31.10.96. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Lehrgangsgebühr 50.- DM.

Näheres in der Rubrik Bezirk Ostalb.

Schulsportwettbewerbe	Meldetermin 15. Oktobe	r 1996	
WK I - V und M			
	Schach Schach		
· AREALESTO ALE	Meldeformular		
Name der Schule :			
A CONTROL OF THE PARTY OF THE P	Ober-/Schulamt:		
	Ober-/Schulant:		•
Telefon:			
	lgende Mannschaften für		
_ Wettkampfgruppe I	( Jahrgang 1976 und jünger )	1	
Wettkampfgruppe II	(Jahrgang 1980 und jünger)	· ·	
Wettkampfgruppe III	(Jahrgang 1982 und jünger)		
Wettkampfgruppe IV	(Jahrgang 1984 und jünger)	(	
Wettkampfgruppe V	(Jahrgang 1986 und jünger)	300	
Wettkampfgruppe M	Schülerinnen ( Jgg 1976 u.jünger)	- (	
T O TEL	Bitte ank	renzen	-
Betreuer der Mannschafte		a cuzen	1000000
		r WK	
	Siegel der Schule)		
(Datum)	(Unterschrift des Sch	ulleiter	
) the second transfer and			
* Mehrfachmeldungen in	einer Wettkampfgruppe bitte mit der An	zahl de	I
Mannschaften angeben, z.			

#### Schulschach Ausblick 1996/97

Meldungen sind an die Schulschachwarte zu richten (s.S.2):

#### Schulschach-Pokal

Da sich Siemens aus dem Sportsponsoring zurückgezogen hat und somit auch aus dem Schulschach-Cup und kein neuer Sponsor gefunden werden konnte, findet dieser Wettbewerb im Schuljahr 96/97 nicht statt.

#### Mannschaftswettbewerb 96/97

Hier wurde die Wettkampfgruppe V neu eingeführt um auch den Grundschulen einen eigenen Wettbewerb zu ermöglichen.

Adressenänderungen und Zuständigkeiten bei den Schulschachwarten sind der Ausschreibung zu entnehmen.

### **Baden-Württembergische** Schulschach-Mannschaftsmeisterschaft 1996/97

#### Ausschreibung

Der Badische und Württembergische Schachverband führen in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium den Schulschach-Mannschaftswettbewerb durch. Der Wettbewerb wird in acht Wettkampfgruppen (WK) mit folgenden Altersbegrenzungen ausgetragen:

WKI	Jahrgang 1976 und jünge
WKII	Jahrgang 1980 und jünge
WK III	Jahrgang 1982 und jünge
WK IV	Jahrgang 1984 und jünge

WK V Jahrgang 1986 und jünger Jahrgang 1976 und jünger WK Mädchen

Jede Mannschaft setzt sich aus 4 Spielern einer Schule zusammen. In allen Wettkampfgruppen wird der Oberschulamtsmeister und der Baden-Württembergische Meister ermittelt.

Sonderschulen, Hauptschulen und Realschulen starten in den entsprechenden Altersgruppen der Wettkampfgruppen I bis IV und ermitteln des weiteren in WK HS und WK RS ihre Meister.

Die Sieger der WK I, II, III, IV und M nehmen an der Endrunde desDeutschen Schulschach-Mannschaftswettbewerbs ( DSMW ) teil.

Fahrt- und Reisekosten können nicht erstattet werden.

Die Landesbeauftragten regeln den Austragungsmodus auf Landesebene, die Schulschachwarte auf Schulamtsebene.

Landesbeauftragter für den Badischen Schachverband: Gerhard Müller Neuwiesenrebenstr. 33, 76275 Ettlingen, Tel. (07243) 17355 Landesbeauftagter für den Württemb. Schachverband: Bernhard Pröll Franz-Lehar-Str. 44, 74078 Heilbronn, Tel. (07066) 6784 (p)

(07131) 473-223 (d)

#### **Oberschulamt Stuttgart:**

Schulamtsbezirke: Schulschachwarte:

Bad Mergentheim,

Helmut Kaiser, Lessingweg 24,

Schwäb, Hall:

97941 Tauberbischoffsheim, Tel. (09341) 5313

Heilbronn:

75031 Eppingen-Mühlbach, Tel. (07262) 5256

Ludwigsburg,

Werner Menzl, Mozartstr.7,

Fritz Hamel, Frankenstr. 9,

Waiblingen:

71576 Burgstetten, Tel. (07191) 62442

Sindelfingen,

Peter Riedel, Schillerstr. 26,

Stuttgart:

70839 Gerlingen, Tel. (07156) 21778

Göppingen, Nürtingen: Schwäb. Gmünd:

Joachim Grimm, Finkenstr. 3, 73079 Süßen, Tel. (07162) 5529 Rainer Bernardt, Heidestr. 13,

73431 Aalen, Tel. (07361) 68812

OSA-Meisterschaft Stuttgart: Richard Schneider, Trollinger Str.15, 71723 Großbottwar, Tel (07148) 6382

Oberschulamt Tübingen:

Günther Hölz, Hölderlinstr. 22, Balingen, 72574 Bad Urach, Tel. (07125) 4562 Reutlingen: Ulrich Haug, Westerlinger Str. 29, Ulm: 89077 Ulm, Tel. (0731) 360397

Walter Scherer, Obere Str. 13, Sigmaringen. 88400 Biberach, Tel. (07351) 23697 Biberach:

Karl- Heinz Schweigert, Nachtigallenweg 28, Tettnang:

88299 Leutkirch, Tel. (07561) 1625

OSA-Meisterschaft Tübingen: Hans Wagner, Am Anger 20, 88239 Wangen, Tel. (07522) 8739

Oberschulamt Karlsruhe

Mosbach:

Karlsruhe:

Wolfgang Siegler, Karlsbader Str. 10, Mannheim:

68642 Bürstadt, Tel. (06206) 707341

Dietrich Laber, Steinfurter Str. 73, Heidelberg: 74889 Sinsheim 12, Tel. (07261) 5564

Eisenbeißer, Karl-Heinz, Abt-Bessel-Str.11

74722 Buchen, Tel. (06281) 2187 Edgar Kreuter, Ina-Seidel-Str. 25, 76149 Karlsruhe, Tel. (0721) 709048

Adolf Heger, Höhenstr. 32, Pforzheim:

75228 Ispringen, Tel. (07231) 82224

Harro Häfele, Beethovenstr. 13, Baden-Baden: 76593 Gernsbach, Tel. (07224) 1463

Edgar Kreuter, Ina-Seidel-Str. 25, OSA-Meisterschaft Karlsruhe: 76149 Karlsruhe, Tel. (0721) 709048

**Oberschulamt Freiburg:** 

Adolf Woisetschläger, Ziegelfeldstr. 20, Offenburg:

77736 Zell a. H., Tel. (07835) 8308

Knut Litz, Peter-Thumb-Str. 8, Freiburg. 79100 Freiburg, Tel. (0761) 405481 Emmendingen: Martin Huber, K.-Armbruster-Str. 4, Lörrach.

79805 Eggingen, Tel. (07746) 2527 Waldshut-Tiengen: Uwe Bengelsdorf, Klenkenreute 14, Rottweil, Tuttlingen,

Villingen-Schwenningen: 78166 Donaueschingen, Tel. (0771) 7632 Wolfgang Knörich, Kasernenstr. 41,

Konstanz:

78315 Radolfzell, Tel. (07732) 2787

OSA-Meisterschaft Freiburg: Uwe Bengelsdorf, Klenkenreute 14, 78166 Donaueschingen, Tel. (0771) 7632

Landesbeauftragter Badischer Schachverband: Gerhard Müller, Neuwiesenrebenstr. 33, 76275 Ettlingen, Tel (07243) 17355

Landesbeauftragter Württemb. Schachverband: Bernhard Pröll,

Franz-Lehar-Str. 44, 74078 Heilbronn, Tel. (07066) 6784

### Schulschach im Rückblick 1995/96 Mädchenschach im Aufwind!

### Württembergische Schulschachmeisterschaft der Wettkampfgruppe Mädchen

Mit 19 Mannschaften war dieses Jahr eine Rekordbeteiligung zu verzeichen. Das Solitude Gymnasium in Stuttgart erwies sich nicht nur als guter Ausrichter, sondern heimste auch auf Anhieb den Meistertitel ein. Sicher das Ergebnis einer vorbildlichen Kooperation zwischen Schule und Verein, wohl aber auch, weil sich einige der Spitzenmannschaften der früheren Jahre im Umbruch befinden. Beachtenswert auch die Plazierung der Realschule aus Pliezhausen, welche immer unter den ersten Rängen zu finden ist.



Mannschaftsbetreuer Hanisch mit seiner Realschulmannschaft Pliezhausen.

#### ENDSTAND nach 5 Runden MPkte BPkte Mannschaft MPkt BPkt Mannschaft 6:4 10.0 1) Solitude Gy Stgt 10:0 18.0 10) Gymn. Eppingen 10.0 8:2 13.0 11) H.u.S.Scholl Gy Ulm 4: 6 2) Schiller Gy HDH 1 10.0 7:3 12.0 12) Gymn. Mengen 4:6 3) RS Pliezhausen 4: 6 9.5 13) Hölderlin Gy Stgt 4) Herzog-Christoph 14) Grünewald Gy Tbb 1 4: 6, 9.5 Gy Beilstein 7:3 11.5 9.5 5) Schubart Gy Aalen 1 6: 4 12.5 15) RS Korntal-Münch. 4: 6 16) GHS Zell u. A. 4: 6 8.5 6) Schubart Gy Aalen 2 6: 4 11.0 17) ASG Gy Laichingen 3: 7 9.0 7) Schiller Gy HDH 2 6:4 11.0 18) Wolfbuschschule GHS 3: 7 7.5 8) Mörike-Gy Göppgn 6:4 11.0 19) Grünewald Gy TBB 2 2: 8 9) Wirtemberg Gy Stgt 6:4 10.0

### Freie Fahrt zur Baden-Württembergischen Schulschachmeisterschaft 1996

am Gymnasium bei St. Michael in Schwäbisch Hall hieß es für die 28 Oberschulamtsmeister. Denn sie bekamen ihre Bahnkarte vom Ministerium für Kultus und Sport vollständig erstattet oder erhielten einen pauschalen Fahrtkostenzuschuß. Eine Anerkennung, die für besondere Freude sorgte.

Spannend wie immer verlaufen die Begegnungen zwischen den Oberschulamtsmeistern beider Landesverbände. Eine gesunde Rivalität! Denn die Bestplazierten beider Landesverbände qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaften, die in sieben Runden bei 1 Stunde Bedenkzeit pro Spieler ausgetragen werden. Wer hat die Nase vorne und wo steht man im bundes-



Baden-Württ.Schulschachmeisterschaft in der Turnhalle des St.Michael-Gymnasiums in Schwäbisch Hall

RG	CH		D	F	WÜR	Τ.	EMRE
ENDS		Res.					
WK I	Do	1 0	11		MPkto		Brettp.
WKI	Ro	ı g	u	v	MIFKE	-	ыещр.
1 JKG Weinsberg	3		0		6: 0		5:2,5
2 Gymnasium Markdorf 3 Christophorus-Gy Altensteig	3	1	1	1	3: 3 3: 3		: 5 :7
4. Hans-Furler-Gy Oberkirch	3		0		0:6		5:9,5
	44 7/24						
JKG Weinsberg - Christophorusschule Plazierung bei der Deutschen Meiste 1.Platz: Gy Bondenwald Hamburg M 7.Platz: JKG Weinsberg 8. Platz: Christophorus Schule Alte	ersch AP 12 MP	aft E 8	rP E	21 3rP	14		
WK II	Rd	ا	gι	ıv	MPkt	te	Brettp.
1 Carl-Benz Gy Ladenburg	3	2	1	0	5: 1		10 . 2
2 Pestalozzi-Gy Biberach	3	1	2	0	5: 1 4: 2		10 : 2 7,5: 4,5
3 Staudinger-Gy Freiburg	3	1	1	1	3: 3	90	4,5: 7,5
4 Solitude-Gy Stuttgart	3	0	٠.	3	0: 6		2:10
PG Biberach - CB Ladenburg 2:2			134	7	ore telesty		
Britis Secon Second Second Second Second	8		in.				
Plazierung bei der Deutschen Meisters 1.Platz: Buchenberg Gy Thüringen		: Ml	P 1	1	BrP 18	3.5	
4: Platz: CBG Ladenburg			IP		BrP: 1		
13.Platz: PG Biberach			ÍΡ		BrP 1		
WK III	Rd	0	11	v	MPkte	2	Brettp.
1 Gy Neureut	3		1		5: 1		7,5: 4,5
2 Gy Spaichingen	3	1000	1		5: 1		7,5: 4,5
3 Gy Mengen	3		0		2: 4		5,5: 6,5
4 Gy St. Michael Schwäb. Hall	3	0	0	3	0: 6		3,5: 8,5
4 Gy St. Michael Schwäb. Hall  Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5	3	0	0	3			
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5 Plazierung bei der Deutschen Meisters	chaft			3			
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5 : 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei	chaft			3			3,5: 8,5 BrP 20
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3. Platz: Gy Mengen	chaft			3	0: 6 MP 13 MP 10		3,5: 8,5 BrP 20 BrP 16
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5 : 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei	chaft			3	0: 6  MP 13		3,5: 8,5 BrP 20
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV	chaft	: yer	n	3 1 V	0: 6 MP 13 MP 10	re	3,5: 8,5 BrP 20 BrP 16
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig.	Rd 3	: yer	m g u 3 (	v 1 V	0: 6 MP 13 MP 10 MP 8	e.	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg	Rd 3	: yer	m g ug ug (1) (2) (2) (4)	) 0 0 0 0 1	0: 6 MP 13 MP 10 MP 8 MPkt 6:0 4: 2	e e	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach.	Rd 3 3 3	: yer	m g tt 33 (22 (2) )	) 0 0 0 1 1 2	0: 6 MP 13 MP 10 MP 8 MPkt 6:0 4: 2 1:5	: 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg	Rd 3	: yer	m g ug ug (1) (2) (2) (4)	) 0 0 0 1 1 2	0: 6 MP 13 MP 10 MP 8 MPkt 6:0 4: 2 1:5	e e	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach.	Rd 3 3 3 3	: yer	m g tu 33 (0 2 (0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 V 0 0 0 1 1 2 1 2	0: 6 MP 13 MP 10 MP 8 MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5		3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc	Rd 3 3 3 3 3 hhule	: yer ( (	m g tu 33 (0 2 (0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2	0: 6 MP 13 MP 10 MP 8 MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5		3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5 : 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz	Rdd 3 3 3 3 3 hhule chaft	: yer ( ( Alt	m g tu 33 (0 2 (0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2	O: 6  MP 13  MP 10  MP 8  MPkt  6:0  4: 2  1:5  1: 5  g 1,5: 2,5	5 I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter	Rdd 3 3 3 3 3 hhule chaft	: yer ( ( Alt	m g tu 33 (0 2 (0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10	5 I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz	Rdd 3 3 3 3 3 hhule chaft	: yer ( ( Alt	m g tu 33 (0 2 (0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2	O: 6  MP 13  MP 10  MP 8  MPkt  6:0  4: 2  1:5  1: 5  g 1,5: 2,5	5 I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter	Rdd 3 3 3 3 hule chaft	: yer ((	m 3 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10	5 I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart	Rdd 3 3 3 3 hule chaft	: yer  ( ( Alt	m 3 (0 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte	5 I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 19 9,5: 2,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg	Rdd 3 3 3 3 3 shule schaft Rdd 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	:: yer (()	m 3 (22 (22 (22 (22 (22 (22 (22 (22 (22 (	v 0 0 1 2 1 2 stei	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3	5 I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 17,5 Brettp. 9,5: 2,5 7,5: 4,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld	Rd 3 3 3 3 hhule schaft Rd 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	: yer ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( (	n 3 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2 stei	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3	5 I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 17,5 Brettp. 9,5: 2,5 7,5: 4,5 5,5: 6,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg	Rdd 3 3 3 3 3 shule schaft Rdd 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	:: yer (()	n 3 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2	v 0 0 1 2 1 2 stei	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3	5 I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 17,5 Brettp. 9,5: 2,5 7,5: 4,5 5,5: 6,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen	Rd 3 3 3 3 hhule schaft Rd 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	: yer ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( (	n 3 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2 (2	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2 stei	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3	5 I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 17,5 Brettp. 9,5: 2,5 7,5: 4,5 5,5: 6,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Schleiber Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Schleiber Gy Lörstein Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen  Solitude Gy - Gy Neuenb rg 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meister	Rd 3 3 3 3 shule schaft asteig	: yer Alt : 3 1 1 0	m (22 (c) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2 stei	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3	5 I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 17,5 Brettp. 9,5: 2,5 7,5: 4,5 5,5: 6,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen  Solitude Gy - Gy Neuenb rg 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meister 2.Platz: Gy Neuenbürg	Rd 3 3 3 3 shule schaft asteig	: yer Alt : 3 1 1 0	m (22 (c) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2 stei	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3	5 II II	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 BrP 16  Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3: 9  BrP 18 BrP 18 BrP 17,5: 4,5 5,5: 6,5 1,5: 10,5  BrP 18
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen  Solitude Gy - Gy Neuenb rg 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meister	Rd 3 3 3 3 shule schaft asteig	: yer Alt : 3 1 1 0	m (22 (c) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d) (d	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2 stei	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3 0: 6	5 II II	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 17,5: 4,5 5,5: 6,5 1,5: 10,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen  Solitude Gy - Gy Neuenb rg 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meister 2.Platz: Gy Neuenbürg	Rdd 3 3 3 3 3 3 steeper school of the school of the steeper school of the school of the steeper school of the steeper school of the steeper school of the steeper school of the school	: : : : : : : : : : : : : : : : : : :	mn m	1 v 0 0 0 1 1 2 1 2 1 3 3	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkt 6:0 4: 2 1:5 1: 5 1: 5 g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3 0: 6	5 I I I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 11,5  Brettp 9,5: 2,5 7,5: 4,5 5,5: 6,5 1,5:10,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV  1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M  1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen  Solitude Gy - Gy Neuenb rg 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meister 2.Platz: Gy Neuenbürg 7.Platz: Solitude Gy Stgt	Rd 3 3 3 3 shule schaft asteig	H g aft	mn m	v v v v v v v v v v v v v v v v v v v	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkte 6:0 4: 2 1:5 1: 5 g 1,5: 2,4  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3 0: 6	5 I I I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen  Solitude Gy - Gy Neuenb rg 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meister 2.Platz: Gy Neuenbürg 7.Platz: Solitude Gy Stgt  WK GHS 1 Buckenbergschule Pforzhein 2 Achalm Schule	Rdd 3 3 3 3 hule chaft steig Rdd 3 3 3 3 : 1,5 ersch	::	u u 0	v v v v v v v v v v v v v v v v v v v	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkte 6:0 4: 2 1:5 1: 5 1: 5  g 1,5: 2,4  MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3 0: 6  MP 10 MP 8  MPkte 8	5 I I I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen  Solitude Gy - Gy Neuenb rg 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meister 2.Platz: Gy Neuenbürg 7.Platz: Solitude Gy Stgt  WK GHS 1 Buckenbergschule Pforzhein 2 Achalm Schule 3 Messelberg HS Donzdorf	Rdd 3 3 3 3 4 1,5 5 ersch	:: ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ;	u u 0 0 1 1 1 1	v 0 1 1 3 v 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkte 6:0 4: 2 1:5 1: 5 1: 5  g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3 0: 6  MP 10 MP 8  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3 3: 3 0: 6	5 I I I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 18 BrP 16  Brettp. 9,5: 2,5 7,5: 4,5 5,5: 6,5 1,5:10,5
Gy Mengen - Gy Neureut 1,5:2,5  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Platz Finsterwalder Gy Rosenhei 3.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Mengen 6.Platz: Gy Neureut  WK IV 1 Christophorus-Gy Altensteig. 2 JKG Weinsberg 3 Pestalozzi-Gy Biberach. 4 Hebel-Gy Lörrach  JKG Weinsberg - Christophorus Sc  Plazierung bei der Deutschen Meisters 1. Gy Ingelheim Rheinld-Pfalz 3.Platz: Christophorus Schule Alter 17.Platz: JKG Weinsberg  WK M 1 Solitude-Gy Stuttgart 2 Gymnasium Neuenbürg 3 Zinzendorf-Gy Königsfeld 4 RS Pliezhausen  Solitude Gy - Gy Neuenb rg 2,5  Plazierung bei der Deutschen Meister 2.Platz: Gy Neuenbürg 7.Platz: Solitude Gy Stgt  WK GHS 1 Buckenbergschule Pforzhein 2 Achalm Schule	Rdd 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	:: : ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ; ;	u u 0 0 1	v 0 1 1 3 v 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	O: 6  MP 13 MP 10 MP 8  MPkte 6:0 4: 2 1:5 1: 5 1: 5  g 1,5: 2,5  MP 12 MP 10 MP 5  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3 0: 6  MP 10 MP 8  MPkte 6: 0 3: 3 3: 3 0: 6	5 I I I I I	3,5: 8,5  BrP 20 BrP 16 Brettp. 10: 2 7,5: 4,5 3,5: 8,5 3:9  BrP 18 BrF

Rd

3

1 Erich-Kästner Schule Offenburg

2 RS Hockenheim

guv

3 0 0

2 0 1 4: 2

**MPkte** 

6:0

Bretto.

9,5:2,5

8,5: 3,5

3 Waldschule Degerloch	3	1	0	22:4	1	6:6
4 Geschw.Scholl Urach	3	0	0	3 0: 6		0:12

Erich-Kästner Schule: Waldschule Degerloch 3:1

Bernhard Pröll, Referent für Schulschach

### DEUTSCHE SCHULSCHACH-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 1996

WK Mädchen vom 10. - bis 13. Mai 1996 in AALEN ...mit allen Wassern gewaschen...

Ein römisches Badebecken wird durch drei Rohre gefüllt. Das 1. Rohr allein benötigt 2 Stunden zum Füllen, das 2. Rohr allein benötigt 4 Stunden und das 3. Rohr allein 6 Stunden. Wie lange benötigen alle drei Rohre, um das Becken zu füllen, wenn sie gleichzeitig laufen ?

Das Aalener Limes-Museum hatte dieser Tage seine Pforten mit einer Sonderausstellung über römische Badekultur geöffnet und diese Aufgabe in einem Wettbewerb ausgeschrieben.

Spielend lösten die Mädchen des Anne-Frank-Gymnasiums aus Werne (NRW) diese Aufgabe beim Besuch des Museums, das für die Teilnehmer der Deutschen Schulschach-Meisterschaft am spielfreien Sonntagnachmittag auf dem Programm stand.

Bei der anschließenden Ziehung der Gewinner wurden sie prompt mit 4 von 5 Preisen überrascht. Unter anderem gewann die jüngste Spielerin (Ruth von Hursinger, Jhg 1984) den 1. Preis im Wert von 100.-DM. Der fünfte Preis ging an eine weitere Schachspielerin!

Desweiteren standen im Museum auf dem Programm:

echte Legionäre der Römergruppe LEG VIII, mit Szenen aus dem römischen Leben, die eigene Herstellung von Düften, Salben und Parfüms nach alten Rezepten in Workshops, eine Schmuck- und Waffenwerkstatt und als kulinarische Besonderheit

- römischer Schinken mit Fladenbrot à la Apicius.

Diese Abwechslung hatten alle Schachspielerinnen dringend nötig - lagen doch mit 5 Runden des Turnieres bereits zehn Stunden Schach hinter ihnen.

Mit einem dritten Platz in der vierten Runde hielt bis dahin auch die Mannschaft des ausrichtenden Schubart-Gymnasium gut mit - es hatte sich wohl in der Gewißheit um den Ausrichterfreiplatz nicht über die Baden-Württembergische Meisterschaft qualifizieren können - als sie sich dann von dem führenden Anne-Frank-Gymnasium und dem "Lokalrivalen" aus Neuenbürg, dem späteren Vizemeister, nacheinander wichtige Punkte abringen ließ und schließlich auf einem der mittleren Ränge landete.

In der fünften Runde setzte sich das Athenaeum Stade mit einem Erfolg über die bis dahin ungeschlagene Mannschaft des Anne-Frank-Gymnasiums an die Tabellenspitze und verteidigte die Führung bis zum Schluß erfolgreich. Alle Mannschaften spielten konzentriert bis zum Ende des Turnieres, auch wenn es nicht mehr um pokalgekrönte Ränge ging,

Als Dank für den harmonischen Verlauf des Turnieres erhielten alle Teilnehmerinnen ein T-Shirt mit dem "Spion von Aalen " und die Mannschaftsbetreuer eines der Markenzeichen Württembergs. Ein Schachlexikon des Auer-Verlages wurde als Sonderpreis vom früheren SSRen Sachsens Götz Preuße überbracht.

Eine besondere Überraschung wurde dem Kollegen Rainer Bernardt, dem Mannschaftsbetreuerdes ausrichtenden Schubart-Gymnasium zuteil.

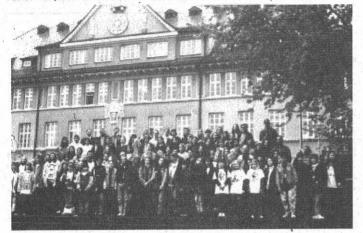
Nachdem zu Beginn des Turnieres bekannt worden war, daß er bereits seit 30 Jahren (!!!) eine Schulschach-AG leitet, also schon lange bevor es überhaupt Deutsche Schulschach-Meisterschaften gab, wurde er vom Schachfreund Karl-Heinz Zacke, Betreuer des Engelsburg Gymnasiums aus Hessen,

mit einen original russischen Samowar geehrt,- was den passionierten Teetrinker Bernardt besonders freute.

#### ENDSTAND

Mannschaft		Rd	guv	MPkto	Brettp.
1 Athenaeum Stade	Nie	7	610	13: 1	20,5:7,5
2 Gy Neuenbürg	Bad	7	5 0 2	10:4	18:10
3 Anne-Frank-Gy Werne1	NRW	7	4 1 2	9:5	17:11
4 Engelsburg Gy Kassel	Hes	7	3 3 1	9:5	17:11
5 Bildgsztrm.Halle	S-A	7	4 1 2	9:5	16:12
6 Wichern-Schule	Ham	7	3 3 1	9:5	15:13
7 Solitude Gy Stgt	Wür	7	4 0 3	8: 6	16:12
8 Gym Pasewalk	M-V	7	3 2 2	8: 6	15,5:12,5
9 Hilda-Gy Koblenz	R-P	7	3 2 2	8: 6	15:13
10 M-Luther-Gy Wittenberg	S-A	7	3 1 3	7:7	15:13
11 Schubart-Gym Aalen	Wür	7	3 1 3	7:7	4,5:13,5
12 W-Borchert-Gy Langenze	enn Bay	7	3 1 3	7:7	13,5:14,5
13 Gy ChrErnest. Bayreuth	Bay	7	2 2 3	6: 8	15,5:12,5
14 Schiller-Gy Heidenheim	Wür	7	2 2 3	6:8	15,5:12,5
15 Gy Erkner Brandenbg	Bra	7	2 2 3	6: 8	14,5:13,5

16 Gottf-Arnold-Gy Perlebg	Bra	7	3 0	4	6: 8	11:17
17 Anne-Frank-Gym 2	NRW	7	1 3	3	5:9	13,5:14,5
18 GBüchner-Gym	Ber	7	1 3	3	5:9	13:15
19 Petri-Schule Mühlhausen	Thü	7	1 0	6	2:12	4:24
20 Illtal Gym	Saa	1	0.0	1	0:14	0:28



Deutsche Meisterschaft WKM 1996 in Aalen. Die Schachspielerinnen vor dem Schubart-Gymnasium

Bernhard Pröll, Referent für Schulschach

## Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg

1.Vors. Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, 07484/355
2.Vors.Walter Kunz, Lessingstr.10, 73730 Esslingen, 0711/3166045
Kassenwart: Erich Beck, Augsburgerstr. 171, 70327 Stuttgart, 0711/339283
Spielleiter: Manfred Lube, Holzmadenerstr. 12, 73275 Ohmden, 07023/4091
Br+Freizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, 07195/67480; Schulschach: Bernhard Pröll, Franz-Lehar-Str.44, 74078 Heilbronn, 07066/6784 Jugendsprecher: Jörg-Uli Danzer, Werastr. 20A, 70182 Stuttgart, 0711-246267
Mädchenschach: Gerald Fix, Paulinenstr.28,88046 Friedrichshafen, 07541-74502

Pressewart u. Schriftführer: Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str.16, 7432

Bietigheim-Bissingen, 07142 / 64088 Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01

#### Ankündigung

### Württembergische Jugend-Blitzmeisterschaften

Der Ausrichter für die Württembergischen Jugend-Blitz-Meisterschaften 1996 ist gefunden.

Es ist der Schachclub Erdmannhausen e.V. vertreten durch Herrn Michael Kamps.

**Spielort** ist die Grundschule Erdmannhausen, Musiksaal 71729 Erdmannhausen, Eingang Kirchenfeldstraße

Termin 21. September 1996 (Schulfreier Samstag)

Turnierbeginn 14.00 Uhr (13.00 Uhr Einlaß)

Die Teilnehmer qualifizieren sich über die Ausscheidungen in den Bezirken und werden persönlich eingeladen.

Freiplatzanträge zur WJBM 1996 können an den Spielleiter der WSJ Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, Tel. 07023/4091 gerichtet werden.

Die WSJ bedankt sich auf diesem Weg auch ganz herzlich bei den Vereinen Alfdorf, Willsbach und Tübingen für Ihr Interesse an der Ausrichtung dieser Meisterschaft.

## Erfolge unserer Jugendlichen bei der Deutschen Schachjugendeinzelmeisterschaft 1996

Die deutschen Schachjugend-Einzelmeisterschaften 1996 fanden für alle Altersklassen zentral in der Unteroffiziersschule in Pinneberg / Schleswig-Holstein statt. Insgesamt ca. 320 Teilnehmer in den Altersklassen U11 (96 TN), U13 (96), U15 (24), U15 weiblich (24), U17 (24), U20 (24), U20 weiblich (24) gingen an den Start.

Die Veranstalter hatten neben den Meisterschaften ein ausgezeichnetes kulturelles Beiprogramm organisiert. So beteiligten sich an 8 Stadtrundfahrten durch Hamburg 256 und an 9 Hafenrundfahrten 203 Teilnehmer. Hagenbecks Tierpark besuchten 110 TN, das Rathaus in Hamburg 57, den Flughafen in Fuhlsbüttel 39, Hamburger Fischmarkt, Wasserspiele in Planten und Bloemen, Helgolandfahrt, Phantom der Oper, Cats, Buddy

Holy, Pulverfaß, und, und, und....

Das Freizeitbüro entlieh 478 Spiele, 213 Sportgeräte, organisierte ein Fußballturnier, Skatturnier etc.

Täglich erschien ein "PIN UP" mit den kulturelen Veranstaltungen des Tages und ein "Bulletin" mit sämtlichen gespielten Partien des Vortages (insgesamt wurden weit über 120000 Fotokopien gefertigt).

Zusammenfassend gesagt waren die Meisterschaften ein optimal organisiertes Jugendturnier. Nach einem auch vom Wetter für Hamburger Verhältnisse hervorragenden Wettbewerb wurde die Siegerehrung unter anderem von Schleswig-Holsteins stellvertretendem Ministerpräsidenten durchgeführt.

Aus Württemberger Sicht gab es folgende Ergebnisse:

Bester Württemberger Spieler war Daniel Kruck vom VfL Eberstadt als Deutscher Vizemeister mit 8,5 Punkten aus 11 Runden in der U13. Daniel besiegte sowohl den Deutschen Meister Gerland aus Stadthagen, wie auch den Turnierfavoriten Thomas Pähtz aus Erfurt, der nur Dritter wurde. Daniel Kruck verlor kein einziges Spiel. Für eine erste Teilnahme an einer deutschen Meisterschaft ein ausgezeichnetes Ergebnis.

12. in der U13 wurde Werner Schweigert vom SK Leutkirch, 31. Alexander Häcker vom SV Wolfbusch, 81. Andrea Stutz vom SV Nürtingen und 92. Sabine Führer vom FC Alfdorf.

Zweitbester Spieler aus Württemberg war Hannes Rau vom SchV 23 Böckingen mit einem dritten Platz bei seiner zweiten Deutschen Meisterschaft in der U11. Hannes erreichte 8,5 Punkte aus 11 Partien, wobei er nur einmal gegen den Vierten der Meisterschaft verlor. Gegen den Deutschen Meister Jörg Wegerle aus Baden und die hohe Favoritin Elisabeth Pähtz aus Erfurt (Zweite) spielte er remis.

25. wurde Christian Oesterle vom SV Herrenberg, 26. Sonja Häcker vom SV Wolfbusch, 60. Julia Becker vom SV Wolfbusch und 71. Siegfried Hornecker vom SV Heidenheim.

In der U 15 weiblich wurde Rebecca Ehret vom SC Affalterbach 9. mit 5 Punkten aus 9 Partien.

Robin Stürmer vom SchV Heilbronn begann in der U17 sehr stark und holte 2,5 Punkte aus 3 Partien gegen Gegner mit einer DWZ von über 2200. In den folgenden 6 Partien verlor er jedoch dreimal gegen nicht mehr ganz so starke Spieler und holte letztendlich 5 Punkte aus 9 Partien und damit den 8.Platz.

Matthias Duppel vom TSF Ditzingen wurde 18. in der U17.

Matthias Kruck vom VfL Eberstadt trat erstmals in der U 15 an, in einer sehr starken Altersklasse. Er spielte gegen die in vielen deutschen Meisterschaften erfahrenen Gegner zu ungeduldig und zu wagemutig. Er erzielte 4 Punkte aus 9 Runden und wurde damit 19.

Yvonne Zajontz vom SK Lauffen wurde in der U 20 (weiblich) Siebte in einer starken Vorrundengruppe zur Deutschen. Sie hatte dieses Mal Pech in den ersten Runden und verkrampfte dann etwas.

In der U20 hatte es Frank Dietrich vom SV Wolfbusch in der Vorrunde zur deutschen Meisterschaft mit sehr starken Gegnern zu tun. Er holte beachtliche 3 Punkte aus 7 Partien; er hätte mit etwas mehr Glück jedoch auch mehr punkten können.

Insgesamt gesehen haben insbesondere die Unterländer Teilnehmer für Württemberg ein besseres Ergebnis erzielt, als dies vorauszusehen war.

Unterstützt wurden die Spieler von allzeit hilfsbereiten Betreuern unter Leitung des 2. Vorsitzenden der württembergischen Schachjugend, Walter Kunz, Vielen Dank hierfür.

Josef Kruck

### Jugendverbandsliga Gruppe Nord:

Aufsteiger Böblingen hat den Durchmarsch geschafft und ist in der Gruppe Nord auf dem ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch! Böblingen kann sich nun gegen den Besten der Gruppe Süd beweisen. Das Finale findet am 29.09. statt.

Hier noch einige ausführliche Spielberichte:

3. Kleinknecht - Müller

- Ellmer

4. Wartlick

The noch ching	ge austummente of	picibe	arcine.		
2. Runde: W	illsbach - Spra	itbac	h	4,	5:3,5
<ol> <li>Wartlick,K.</li> <li>Brodbeck</li> <li>Kleinknecht</li> <li>Wartlick,F.</li> </ol>	<ul><li>Ziegler,A.</li><li>Krätschmer</li><li>Krotschak</li><li>Heide</li></ul>	1/2 1:0 0:1 1:0	5. Gessler 6. Teifel 7. Eyer 8. Knölle	<ul><li>Sethaler,R.</li><li>Sethaler,K.</li><li>Gahler</li><li>Maile</li></ul>	1:0 1:0 0:1 0:1
3. Runde: T	amm - Stuttga	rt			3:5
1. Eimen	- Doster	0:1	5. Schmid	- Rabus	1:0
2. Düren	- Zimmermann	0:1	6. Lang	- Wolf	1/2
3. Mast	- Waidelich	0:1	7. Weller	- Tomsic	0:1
4. Rosemann	- Balla	1/2	8. Schatz	- Waidelich	1:0
4. Runde:					
Willsbach -	Winnenden	1.5		-Addition states.	3:5
1. Warttlick	- Groß	0:1	5. Gessler	- Stecker	0:1
2. Brodbeck	- Struck	0:1	6. Teifel	- Mack	1:0

1:0

0:1

7. Matschke

8. Ever

- Trautmann

- Kakavelias

1:0

Fax: 0711 / 461760.

### **Termine Damenschach**

31.08./01.09.	Deutsche Schnellschachmeisterschaft in Schwabmünchen
06./14.09.	Offene Deutsche Einzelmeisterschaft in Dresden
05.10.	1. Runde Damen-Oberliga
06.10.	1.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga
19./20.10.	Deutsche Blitz-Einzelmeisterschaft
26.10.	2./3. Runde Damen-Oberliga
27.10.	2.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga
30.11.	4./5. Runde Damen-Oberliga
01.12.	3.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga
Dezember	Weihnachtsblitzturnier Mönchfeld
	1997

	[2] (그님) 그렇게 하나 있는 (점점점점 얼마에서 <u>그는 것이 것이 되면 하다.</u> 전 하나 원리를 하는 것이 되는 것이 되는 것이다. 그렇게 먹는 것이다.
19.01.	4.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga
09.02.	5.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga
08.03.	Württembergische Einzelblitzmeisterschaft
09.03.	6.Runde 2.Bundesliga
10./13.04.	Deutsche Damenmannschaftsmeisterschaft in Braunfels
20.04.	7.Runde 2.Bundesliga
08./11.05	Internationales Vierländerturnier
26 06 /06 07	Deutsche Dameneinzelmeisterschaft in St Inghert

### Damenmannschaften 1996/97

Folgende 5 Mannschaften beteiligen sich in diesem Jahr an der Oberliga: SK Bebenhausen I, SK Bebenhausen II, SC Hechingen I, SF HN-Biberach II und SV Wolfbusch III. Das ergibt mit dem SV Wolfbusch I (2.Bundesliga), SF HN-Biberach I,SK Lauffen und dem SV Wolfbusch II (alle Regionalliga) insgesamt 9 Damenmannschaften. Tendenz steigend

Oberstenfeld			5 Hubon	Catholas V	4:
1. Stoll 2. Schneider G	- Ziegler - Krätschmer, T.	-:+ 1/2	<ol> <li>Huber</li> <li>Schneider,O.</li> </ol>	- Sethaler,K. - Gahler	0: +:
3. Österle	- Kratschnier, 1.	0:1		- Baur,H.	1:0
4. Strauß	- Heide	1/2	8. Streicher	- Denning	1:0
Stuttgart - Bö	ihlingen	16 111			: 3.
	- Heining	0:1	6. Balla	- Bernau	1:0
2. Zimmermann		1/2	6. Wolf,T.	- Zobel	0:
<ol><li>Schapotschnil</li></ol>		1:0	7. Eckert	- Kolb	1:0
4. Waidelich	- Ortmann	0:1	8. Kröhner	- Pielawa	1:0
Heidenheim -			6 - 186 - 1-4		2:0
1. Weiler	- Eimen	1/2	5. Bogucki, M.	- Lang,E,	1/2
<ol> <li>Röscheisen, A</li> <li>Maier, M.</li> </ol>		-:+	6. Wintergerst	- Weller	0:
4. Röscheisen,C	- Rosemann,T.	0:1	<ol> <li>Hornecker</li> <li>Schweizer,Ph</li> </ol>	- Schatz,M.	1:0
5. Runde:	. geninia,ivi.	0.1	o. Beliweizer,i ii	Staubach	0.
	Wall Land for 1 years		C. 1, 1911 H. W. 1913 L. 19 - 1		1
Tamm - Wills		1.0	<b>5</b> 0 1 - 11	TD. 1C.1	5:3
1. Eimen 2. Düren	- Warttlick - Brodbeck	1/2	5. Schmid 6. Lang	- Teifel - Matschke	1:0
3. Mast	- Kleinknecht	-:+	7. Weller	- Eyer	1/2
4. Rosemann	- Gessler	1:0	8. Kaiser	- Schoch	0:
Böblingen - He	idenheim				7:1
1. Heining	- Weiler	0:1	5. Bernau	- Maier	1:0
2. Berger	- Renger	1:0	6. Zobel	- Bogucki	1:0
3. Göhner	- Banzhaf	1:0	7. Kolb	- Dobler	1:0
4. Ortmann	- Naumann	1:0	8. Pielawa,S.	- Endres	1:0
Spraitbach - St			486	Tel mi	4:4
1. Ziegler	- Doster	1:0	5. Sethaler,K.	- Balla	0:1
2. Krätschmer	- Zimmermann	0:1	6. Gahler	- Wolf	+:
<ol> <li>Heide</li> <li>Sethaler,R.</li> </ol>	<ul><li>Schapotschnik'</li><li>Waidelich</li></ul>	0:1	7. Baur 8. Denning	- Eckert - Widmann	1:0
		1:0	o. Denning		0:1
<b>Winnenden - C</b> 1. Groß	Schneider	-	5. Stecker		: 2,5
2. Struck	- Österle	-:+ 1:0	6. Mack	<ul><li>Schneider,L.</li><li>Altenähr</li></ul>	1/2
3. Müller	- Strauß	+:-	7. Trautmann	- Lipp	1/2
4. Ellmer	- Schneider,O.	1:0	8. Kalkavelias	- Streicher	1:0
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck	- Stoll - Schneider,G.	1/2 1:0	5. Gessler 6. Teifel	- Huber - Schneider,O,	5:3 1/2 1:0
6. Runde: Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick	- Stoll	20 TO 1			1/2 1:0 -:+
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht	- Stoll - Schneider,G. - Österle - Strauß	1:0	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer	<ul><li>Schneider,O,</li><li>Schneider,L.</li></ul>	1/2 1:0 -:+ 1/2
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster	- Stoll - Schneider,G. - Österle - Strauß nnenden - Groß,Th.	1:0	6. Teifel 7. Matschke	<ul><li>Schneider,O,</li><li>Schneider,L.</li></ul>	1/2
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann	- Stoll - Schneider,G. - Österle - Strauß - Groß,Th. - Struck,C.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla	- Schneider, O. - Schneider, L. - Streicher - D'Antonio - Mack, A.	1/2 1:0 -:+ 1/2 5:3
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik	- Stoll - Schneider,G. - Österle - Strauß nnenden - Groß,Th. - Struck,C.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T.	<ul> <li>Schneider,O.</li> <li>Schneider,L.</li> <li>Streicher</li> <li>D'Antonio</li> <li>Mack,A.</li> <li>Trautmann,M.</li> </ul>	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla	- Schneider, O. - Schneider, L. - Streicher - D'Antonio - Mack, A.	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1/2 0:1
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic	<ul> <li>Schneider,O.</li> <li>Schneider,L.</li> <li>Streicher</li> <li>D'Antonio</li> <li>Mack,A.</li> <li>Trautmann,M.</li> <li>Kakavelias,A.</li> </ul>	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1/2 0:1 5:3
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier	<ul> <li>Schneider, O.</li> <li>Schneider, L.</li> <li>Streicher</li> <li>D'Antonio</li> <li>Mack, A.</li> <li>Trautmann, M.</li> <li>Kakavelias, A.</li> <li>Ziegler, M.</li> </ul>	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1/2 0:1 5:3
Willshach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 -:+	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck	- Schneider,O Schneider,L Streicher  - D'Antonio - Mack,A Trautmann,M Kakavelias,A.  - Ziegler,M Gahler,J.	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1/2 0:1 5:3
Willsbach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler	<ul> <li>Schneider, O.</li> <li>Schneider, L.</li> <li>Streicher</li> <li>D'Antonio</li> <li>Mack, A.</li> <li>Trautmann, M.</li> <li>Kakavelias, A.</li> <li>Ziegler, M.</li> </ul>	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1/2 0:1 5:3 . 1:0 +:-
Willshach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Win 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 -:+ 0:1	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck	- Schneider,O Schneider,L Streicher  - D'Antonio - Mack,A Trautmann,M Kakavelias,A.  - Ziegler,M Gahler,J Baur,H.	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 0:1 5:3 1:0 +:-
Willshach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - Sl 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 -:+ 0:1	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1/2 0:1 5:3 . 1:0 +: 0:1 1:0
Willshach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß  nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th.  Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 -:+ 0:1 +:-	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 0:1 5:3 1:0 +:-
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß  nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th.  Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 +:-	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S.	1/2/1:0 1:0 1:1/2/5 5:33 1:0 1:1/2 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß  nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th.  Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 -:+ 0:1 +:-	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel	1/2/ 1:00 1:42 5:33 1:00 1:00 1:00 1:00 1:00 1:00 1:00 1
Willshach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß  nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th.  Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 +:-	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S.	1/2/1:0 1:0 1:1/2/5 5:33 1:0 1:1/2 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1
Willshach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - Sl 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 +:-	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S.	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1/2 0:1 5:3 1:0 1:0 1:0 0:1 0:1
Willshach - Ol 1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick Stuttgart - Win 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblin 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 +:-	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S.	1/2/1:0 1:0 1:1/2/5 5:33 1:0 1:1/2 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5tuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0 0:1 1/2 1:0 0:1 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz,P.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.	1/2 1:0 -:+1/2 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 -::5.5 1/2 0:1 1:0 0:1 0:1 0:1 0:1
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  Sillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz,P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa,S.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.	1/2/1:0 1:0 1:1/2 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgarf - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  Sillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0 0:1 1/2 1:0 0:1 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz,P.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer	1/2/1:0 1:0 1:1/2 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen, A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid, M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau  Spraitbach - T	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  Sillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 -:+ 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz,P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa,S. 8. Pielawa,M.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer	1/2/1:0 1:0 1:1/2 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen, A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid, M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau  Spraitbach - T 1. Ziegler, A.	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  fillsbach - Wartlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 -:+ 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 1:0 1/2 1:1 1/2 1:0 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz, P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa, S. 8. Pielawa, M. 5. Sethaler, K.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  5,5: - Schmid	1/2 1:0 1:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Win 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen, A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblin 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid, M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau  Spraitbach - T 1. Ziegler, A 2. Krätschmer	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  (illsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 -:+ 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 0:1 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz, P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa, S. 8. Pielawa, M. 5. Sethaler, K. 6. Ziegler, M.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Win 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnid 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen, A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblin 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid, M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau Spraitbach - T 1. Ziegler, A 2. Krätschmer 3. Krotschak	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  (illsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren - Mast,A.	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 -:+ 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2 0:1 1/2 1:0 0:1 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz, P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa, S. 8. Pielawa, M. 5. Sethaler, K. 6. Ziegler, M. 7. Gahler	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang - Weller	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1:1 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Win 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnid 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblin 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau Spraitbach - T 1. Ziegler,A. 2. Krätschmer 3. Krotschak 4. Sethaler,R.	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann   Killsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren - Mast,A Rosemann	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 -:+ 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 0:1 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz, P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa, S. 8. Pielawa, M. 5. Sethaler, K. 6. Ziegler, M.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Win 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnid 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblin 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau Spraitbach - T 1. Ziegler,A. 2. Krätschmer 3. Krotschak 4. Sethaler,R. Winnenden - H	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  fillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren - Mast,A Rosemann  Ieidenheim	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 -:+ 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2 0:1 1/2 1:0 0:1 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz, P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa, S. 8. Pielawa, M. 5. Sethaler, K. 6. Ziegler, M. 7. Gahler 8. Baur, H.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang - Weller - Mast, D.	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1:1 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Win 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnid 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblin 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau Spraitbach - T 1. Ziegler,A. 2. Krätschmer 3. Krotschak 4. Sethaler,R.	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th.  Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  (illsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren - Mast,A Rosemann Ieidenheim - Weiler	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 -:+ 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2 1:0 -:+ 1/2 1:0 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz, P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa, S. 8. Pielawa, M. 5. Sethaler, K. 6. Ziegler, M. 7. Gahler 8. Baur, H.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2.5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang - Weller - Mast, D.  - Maier	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 6. Wartlick 5. Kleinknecht 6. Lienknermann 7. Schapotschnik 6. Becker 6. Weiler 7. Weiler 7. Weiler 7. Weiler 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Limen 9. Düren 9. Düren 9. Düren 9. Utz 9. Willer 9. Willer 9. Willer 9. Berger 9. Ortmann 9. Bernau 9. Berger 9. Ortmann 9. Bernau 9. Bernau 9. Bernau 9. Bernau 9. Bernau 9. Spraitbach - T 1. Ziegler, A 2. Krätschmer 9. Krätschmer 9. Krötschak 9. Sethaler, R 9. Winnenden - H 9. Groß 9. Struck 9. Müller, KM.	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  Sillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren - Mast,A Rosemann Ieidenheim - Weiler - Renger	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 -:+ 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2 0:1 1/2 1:0 0:1 1/2	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf, T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz, P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa, S. 8. Pielawa, M. 5. Sethaler, K. 6. Ziegler, M. 7. Gahler 8. Baur, H.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2,5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang - Weller - Mast, D.	1/2 1:0 -:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1:1 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen,A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblin 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid,M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau Spraitbach - T 1. Ziegler,A. 2. Krätschmer 3. Krotschak 4. Sethaler,R. Winnenden - H 1. Groß 2. Struck	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  Sillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren - Mast,A Rosemann Ieidenheim - Weiler - Renger	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 -:+ 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer  5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic  5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker  5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz,P.  5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa,S. 8. Pielawa,M.  5. Sethaler,K. 6. Ziegler,M. 7. Gahler 8. Baur,H.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  2.5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang - Weller - Mast, D.  - Maier - Held	1/2 1:0 1:1 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 6. Wartlick 5. Kleinknecht 6. Limer - Miller 7. Keidenheim - S. 8. Renger 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Limen 9. Düren 9. Düren 9. Düren 9. Utz 9. Schmid,M.  7. Runde: 8. Böblingen - Willening 9. Berger 9. Ortmann 9. Bernau 9. Bernau 9. Krätschmer 9. Krätschmer 9. Krätschmer 9. Krätschmer 9. Krätschak 9. Sethaler,R. 9. Winnenden - Hiller 9. Groß 9. Struck 9. Müller,KM. 9. Kellmer 9. Oberstenfeld -	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  Sillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Düren - Mast,A Rosemann Ieidenheim - Weiler - Renger - Banzhaf - Naumann	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1:0 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 1/2 1:0 0:1 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz,P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa,S. 8. Pielawa,M. 5. Sethaler,K. 6. Ziegler,M. 7. Gahler 8. Baur,H. 5. Mack 6. Trautmann 7. Kakavelias	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile	1/2/1:0 1:0 1:1/2 1:0 1:1/2 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Stuttgart - Wir 1. Doster 2. Zimmermann 3. Schapotschnik 4. Becker Heidenheim - S 1. Weiler 2. Röscheisen, A 3. Renger 4. Banzhaf Tamm - Böblir 1. Eimen 2. Düren 3. Utz 4. Schmid, M.  7. Runde: Böblingen - W 1. Heining 2. Berger 3. Ortmann 4. Bernau Spraitbach - T 1. Ziegler, A 2. Krätschmer 3. Krotschak 4. Sethaler, R. Winnenden - H 1. Groß 2. Struck 3. Müller, KM. 4. Ellmer Oberstenfeld - 1. Stoll	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  fillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren - Mast,A Rosemann Ieidenheim - Weiler - Renger - Banzhaf - Naumann  Stuttgart - Doster	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1/2 1:0 0:1 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz,P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa,S. 8. Pielawa,M. 5. Sethaler,K. 6. Ziegler,M. 7. Gahler 8. Baur,H. 5. Mack 6. Trautmann 7. Kakavelias 8. Baier 5. Schneider,L.	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  - Z.5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang - Weller - Mast, D.  - Maier - Held - Haderspeck - Schweizer  - Balla	1/2 1:0 1:4 1/2 5:3 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0
Willshach - Ol  1. Wartlick 2. Brodbeck 3. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 4. Wartlick 5. Kleinknecht 6. Wartlick 5. Kleinknecht 6. Limer - Miller 7. Keidenheim - S. 8. Renger 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Banzhaf 8. Limen 9. Düren 9. Düren 9. Düren 9. Utz 9. Schmid,M.  7. Runde: 8. Böblingen - Willening 9. Berger 9. Ortmann 9. Bernau 9. Bernau 9. Krätschmer 9. Krätschmer 9. Krätschmer 9. Krätschmer 9. Krätschak 9. Sethaler,R. 9. Winnenden - Hiller 9. Groß 9. Struck 9. Müller,KM. 9. Kellmer 9. Oberstenfeld -	- Stoll - Schneider,G Österle - Strauß nnenden - Groß,Th Struck,C. cov - Müller,KM - Stecker,Th. Spraitbach - Ziegler,A Krätschmer - Krotschak - Heide,C. ngen - Heining - Berger - Gohner - Ortmann  fillsbach - Warttlick,K Brodbeck - Kleinknecht - Wartlick amm - Eimen - Düren - Mast,A Rosemann Ieidenheim - Weiler - Renger - Banzhaf - Naumann  Stuttgart - Doster	1:0 +:- 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1:0 0:1 +:- 1/2 1:0 0:1 1/2 1:0 0:1 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0	6. Teifel 7. Matschke 8. Eyer 5. Waidelich 6. Balla 7. Wolf,T. 8. Tomsic 5. Maier 6. Haderspeck 7. Dobler 8. Hornecker 5. Lang 6. Weller 7. Schatz 8. Schatz,P. 5. Zobel 6. Kolb 7. Pielawa,S. 8. Pielawa,M. 5. Sethaler,K. 6. Ziegler,M. 7. Gahler 8. Baur,H. 5. Mack 6. Trautmann 7. Kakavelias 8. Baier	- Schneider, O Schneider, L Streicher  - D'Antonio - Mack, A Trautmann, M Kakavelias, A.  - Ziegler, M Gahler, J Baur, H Maile  - Z.5 - Bernau - Zobel - Pielawa, S Pielawa, M.  - Gessler - Teifel - Matschke - Eyer  - Schmid - Lang - Weller - Mast, D.  - Maier - Held - Haderspeck - Schweizer	1/2/1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0

### Württ. Damen-Kandidatenturnier 1996

22 Teilnehmerinnen wollten sich nicht die Gelegenheit entgehen lassen, um sich für das nächste Meisterturnier zu qualifizieren, und erstürmten dazu die Tübinger Jugendherberge.Rudi Bräuning (SK Bebenhausen) wurde somit für sein kräftiges Trommelschlagen reichlich belohnt (auch mit viel Arbeit, die oft bis in die späte Nacht andauerte). Spannend bis zum Schluß wurde um die 6 Aufstiegsplätze gerungen. Einen Start-Zielsieg feierte Elke Sautter mit 4,5 Punkten. Dahinter folgten Petra Kieferle und Annette Müller mit je 4 Punkten, Rosi Newen und Rebecca Ehret mit 3,5 Punkten. Mit 3 Punkten und der besten Buchholzwertung qualifizierte sich Irene Carda und die vor ihr Liegenden für das nächste Meisterturnier.

Dann darf ich noch all diejenigen beglückwünschen, die diesmal gefehlt haben und so viel gute Stimmung, hochklassiges Tischtennis nebenher in den Pausen und eine abendliche Stockerlkahnfahrt verpaßten (oder vielleicht

Bedanken darf ich mich bei Rudi Bräuning, der das ganze organisierte und mir so etwas Zeit gab für andere Dinge.

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Teilnehmer	DWZ	Verein/Ort	Pkte	Buchh
1. Elke Sautter	_1872	SF Pfullingen	4.5	15.5
2. Petra Kieferle U20	1490	SF Mengen	4.0	15.0
3. Annette Müller	1563	SV Schömberg	4.0	15.0
4. Rosi Newen	1698	SV Tübingen	3.5	17.0
5. Rebecca Ehret U15	1773	SV Wolfbusch	3.5	15.5
6. Irene Carda	1591	SV Schorndorf	3.0	15.0
7. Ortrun Schneider U15	1387	SV Oberstenfeld	3.0	13.5
8. Katja Tepluhina U15	1444	SC Kirchheim	3.0	13.0
9. Esther Schmidt U20	1475	SK Bebenhausen	3.0	13.0
10. Simone Mohrlok U15		TSV Berkheim	2.5	14.0
11. Elvira Müller	1274	SK Bebenhausen	2.5	13.5
12. Petra Fetscher	1267	SF Riedlingen	2.5	13.0
13. Sonja Laukenmann U20	1407	SV Herrenberg	2.5	11.0
14. Bärbel Greiner		SV Tübingen	2.0	12.5
15. Diana Glöckl U15	1037	SR Heuberg-Gosheim	2.0	11.5
16. Sylvia Kraus U15		TSV Berkheim	2.0	11.5
17. Birgit Dietsche	1136	HP Böblingen	2.0	10.0
18. Paulina Deptula U15		SC Steinlach	2.0	8.5
19. Jutta Naumann	833	· SV Tübingen	1.5	10.5
20. Katharina Niederer U15		SR Heuberg-Gosheim	1.0	9.5
21. Elena Klein U15		SK Bebenhausen	1.0	9.0
22. Annette Plies U15 ^		SK Bebenhausen	0.0	8.0
		Part of the second	Jüi	gen Lenz

## Terminvorschau

### 6.-14.9.

### Vaihingen-Rohr

### 12. Seniorenturnier der SG Vaih./Rohr

Teilnahmeberechtigt: Herren des Jahrgangs 1936 und älter. Damen Jahrgang 1941 und älter.

#### Anmeldung durch:

durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes auf das unten angegebene Konto. Das Turnier wird für den Deutschlandseniorencup und nach DWZ ausgewertet, daher sind folgende Angaben auf der Überweisung zu vermerken: Name mit Adresse, Vereinszugehörigkeit und DWZ.

Termine: Begrüßung ist am Freitag, 6. September 96, 16.30 Uhr

1. Runde: Freitag, 6.Sept., 17 Uhr, 2.-9. Runde täglich ab 9 Uhr.

Samstag 14. Sept. Preisverteilung ab 15 Uhr.

Spielort: Im eigenen Spiellokal mit Bewirtung von der SG Vaihingen / Rohr, Dürrlewangstr. 65, 70565 Stuttgart. Parkplätze sind ausreichend vor-

Modus: 9 Runden Schweizer System, 2 Std. 40 Züger und je 30 Minuten bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet, eine inoffizielle DWZ-Auswertung wird erstellt.

Startgeld: DM 60,- Einzahlung auf das Konto 7182079 Heinrich Geismar bei der LG Stuttgart, BLZ 600 501 01. Das Startgald wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.

Info: Heinrich Geismar, 70569 Stuttgart, Todtnauer Str.15,

Zimmervermittlung über: Stuttgarter Touristik-Informationsservice Lautenschlagerstr. 3, 70173 Stuttgart, Tel: 0711 / 2 22 82 33.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Schachfreund

H.Geismar

#### 7.9. Schömberg An alle Jugend-Schach-Fans oder die, die es werden wollen

Der Schachverein Schömberg lädt Euch ein zum Jugendschachtag. Dieses Open zählt für die Spieler des Schachbezirks Alb/Schwarzwald für die Bezirks-Jugend-Grand-Prix-Wertung (insgesamt 4 Turniere).

WER darf mitspielen? Alle, die Schachspielen können und nach dem 31.12.78 geboren sind. Spieler, die in keinem Schachklub spielen, sind besonders willkommen.

WANN: Samstag, 7. September 96, Beginn 10 Uhr 72355 Schömberg bei Balingen, Stauseehalle

MODUS: Jahrgangsturnier, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 15 Minuten pro Partie, keine Blitzregeln

Startgeld: Jahrgänge 1979 bis 1982

ab Jahrgang 1983

DM 5,-

Die Sieger jeder Gruppe erhalten einen Pokal, alle weiteren Preise:

Teilnehmer Sachpreise. Anmeldung: Thomas Müller, Fritz-Osterburg-Str. 21, 78628 Rottweil,

Tel: 0741 / 8822 (p) oder 0741 / 250-5731 (g)

#### Anmeldeschluß um 9.30 Uhr im Turniersaal

Schömberg liegt verkehrsgünstig an der B27 zwischen Balingen und Rottweil. Die Zufahrt zur Stauseehalle ist beschildert. Der Schachverein Schömberg wünscht allen Teilnehmern eine gute Anreise.

Besonderheit:

Fahrer- und Betreuer-Blitzturnier.

#### 7.9. 11. Tammer Open und 1. Turnier der Grand Prix Serie 96/97 im Bezirk Unterland

Sa 7.9.96, Meldeschluß 9.30 Uhr, Siegerehrung ca. 19 Uhr. Termin: Schulsporthalle in 71732 Tamm-Hohenstange. S-Bahn Station in der Nähe. Spielort:

7 Runden Schweizer System, 30-Min.-Partien. Modus: Es gelten die Schnellschachregeln des WSV.

DM 30.-, Jugendliche 20.- DM. Startgeld: Preise:

DM 600 / 400 / 250 / 150 / 100, und Sonderpreise für Jugendliche und Senioren. Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. Max. 120 Teilnehmer.

Schriftliche oder telefonische Voranmeldung ist erwünscht.

G.Düren, Silcherstr. 34, 74372 Sersheim, Tel: 07042/34727,

#### 7.9.

### Schwaigern

### Simultan mit GM Vlastimil Hort

Näheres s. Bezirk Unterland

### 7.-15.9.

### Esslingen

### 15 Jahre Offene Esslinger Stadtmeisterschaft

## <u>Veranstaltung im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums des Schachvereins Dicker Turm, Esslingen</u>

Veranstalter: Schachverein Dicker Turm Esslingen e.V.

Modus: 7 Rd CH-System mit DWZ-Auswertung, Bedenkzeit: 2 Std./40 Züge + 30 Min. je Spieler. Es gelten die Regeln des Weltschachbundes unter Berücksichtigung der Activ-Schach-Regeln nach der ersten Zeitkontrolle (s. TO)

Spielort: Zentrum Zell - Alleenstr. 1, 73730 Esslingen-Zell

1. Rd. Sa 7.9.96 - 9.00 h 2. Rd. Sa 7.9.96 - 14.30 h Termine:

4. Rd. So. 8.9.96 - 14.30 h 3. Rd So 8.9.96 - 9.00 h

6. Rd. Sa 14.9.96 - 14.30 h 5. Rd. Sa 14.9.96 - 9.00 h

7. Rd Sa. 15.9.96 - 9.00 h

Verlegungen zwischen den einzelnen Runden sind nur im Rahmen der WTO mit Genehmigung der Turnierleitung erlaubt.

1. Platz: DM 1.125 (75x15) !. Weitere Plätze: Preise: 700 / 400 / 250 / 300 / 200 / 100 / 50.

Ehrenpreise für Platz 1 bis 3 der Stadt Esslingen (Zinntel-

Geldpreise werden zusammengezogen und geteilt. Platz 1 - bei Punktgleichheit, ab Platz 2 - bei Punktgleichheit und gleicher Buchholzzahl. Sonderpreise bei einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Spielern / Teams.

Jugendliche (Stichtag 1.1.77) 1. Platz DM 150,-! 2. Platz DM 75,-

Damen 1. Platz DM 150.- 2. Platz DM 75,-

Senioren (Stichtag 1.1.36)

1. Platz DM 150,- 2. Platz DM 75,-

Bestes Vereinsteam (4 Spieler)

1. Platz DM 320,-! 2. Platz DM 160

Ratingpreise: < 1900, < 1700, < 1500

je DM 100,-!

Plazierungspreise: Einkaufsgutschein der Fa. "Spiel & Freizeit Heiges" im Wert von DM 100.-

(zwischen Platz 8 - 80) gestiftet vom "SCHACH-DEPOT" Harald Wohlt:

Volle Geldpreisausschüttung erfolgt bei 80 zahlenden Teilnehmern.

Garantierte Geldpreise, siehe Ausrufezeichen/Fettdruck, sonst erfolgt prozentuale Ausschüttung der Geldpreise auf 5% abgerundet (80 zahlende Teilnehmert = 100%).

Startgeld: Erwachsene DM 50.-, Jugendliche DM 30.-. Das Startgeld

erhöht sich um DM 5.- bei Anmeldung nach dem 24.8.96. Bei Banküberweisung ist auf Verlangen der Turnierltg der Überweisungsbeleg bei der Anmeldung am 7.9.96 vorzulegen.

Bisherige Gewinner der Esslinger Schachmeisterschaft bezahlen kein Startgeld! GM, IM und FM bezahlen kein Startgeld!

Reuegeld: DM 30.-, Verfällt bei einmaligem unentschuldigten Nichtantritt zur Partie

Anmeldung: erfolgt am 7.9.96 bis 8.45 h im Turniersaal oder unter dem Stichwort "ESOPEN96" mit der Überweisung des Start- und Reuegeldes auf nachfolgendes Konto

Kto.Nr. 623 566 BLZ 611 500 20 Kreissparkasse Esslingen

Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist auf 120 Spieler begrenzt. Turnierleitung: Helmut Morgen Tel: 0711 - 376869

Guntram Doleschal Tel. 0711 - 324549

H. Morgen

#### 8.9. Möhringen

### Einladung zum 31. Möhringer Wanderpokalturnier

Liebe Schachfreunde.

zu unserem offenen 31. Wanderpokalturnier für Einzelspieler mit zusätzlicher Mannschaftswertung laden wir Sie hiermit herzlich ein.

Termin: So 8.9.96, gleich nach den Sommerferien.

Spielort: Festhalle Möhringen - nahe der Donauversickerung, nicht Möhringen bei Stuttgart und auch nicht Bauhof Tuttlingen. Beginn 9.30 h, Siegerehrung gegen 18 Uhr. Meldeschluß: 9.15 h.

Startgeld: DM 15.-für Erwachsene, 10.- DM für Jugendliche

Modus: 9 Runden Schweizer System mit 20 Min. Bedenkzeit pro Spieler. Bei Punktgleichheit entscheidet Buchholzwertung, dann verfeinerte Buchholzwertung, dann gegeneinander gespielte

Zur Mannschaftswertung werden die vier bestplazierten Spie-

ler herangezogen, Plazierungspunkte.

Wanderpokal für Sieger. 1.-5. Preis DM 250 / 200 / 150 / 100 / 50 und Urkunde. Damenpreis, Seniorenpreis (\*<1.1.1936) und Jugendpreis (\*>1.1.1978) je 50 DM, Schülerpreise (\*>1.1.1982) DM 30 / 20 / 10. Weiterhin mindestens 20 gute Preise:

Sachpreise. Keine Doppelgewinne.

Material: Für je 2 Spieler unbedingt je 1x Schachbrett, Figuren, Uhr mitbringen !!!

Voranmeldungen: Erwünscht bei Vorsitzendem E.Klaus.

Wir wünschen gute Anreise und viel Schachvergnügen!

**Eduard Klaus** 

#### 14.9. Deizisau

### 3. Deizisauer Schnellschach-Open

Veranstalter: SF Deizisau e.V.

Gemeindehalle Deizisau (ausgeschildert). Anreise mit S-Bahn Spielort:

möglich, S 1 in Altbach aussteigen

Beginn: 10 Uhr, alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 9.30 Uhr

bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!

9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Modus:

Chess 2 x 15 Minuten, Fide-Schnellschach-Regeln

#### Preisfonds: 2.100 DM

DM 500 / 400 / 300 / 200 / 150 / 100 /50. (1. Preis garantiert, Preise: Rest ab 100 Teilnehmer), keine Doppelpreise, bei Punkt-

gleichheit werden die Preise geteilt

Sonderpreise: Ratingpreise: < 1900, < 1700, < 1500, jeweils 60 u. 40 DM.

Jugendpreis: 60 DM, 40 DM (Stichtag 01.01.76).

Startgeld: Erwachsene 20 DM, Jugendliche 15 DM. Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Mittwoch, den 11.09.96. Anmeldung

am Turniertag + 3 DM (23/18), bis 9.30 Uhr.

Das Startgeld bitte auf das Konto-Nr. 20 65 64 89 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geb. Tag und Verein angeben! Das Turnier ist auf 150 Teilnehmer begrenzt.

Turnierleiter: Sven Noppes, Uhlandstr. 39, 73779 Deizisau, Tel: 07153 / 26143 Fax 07153 / 76892

#### 14.9.

### Leonberg

### 9. Leonberger Kurzzeitturnier

Veranstalter: Schachverein Leonberg 1978 e.V.

Modus: 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partieü. 7 Runden

CH-System, mit Com puterauswertung.

Spielort: Altes Eltinger Rathaus, Carl-Schmincke-Straße,

71229 Leonberg-Eltingen

Samstag 14.09.1996 um 18:00 Uhr Termin:

Startgeld: DM 20.- je Teilnehmer

Preise: Für Plätze 1-3 DM 300 / 200 / 100. Beste Spieler bis DWZ

1500 und DWZ 1700 erhalten DM 50.-vorausgesetzt je mind.

3 Teilnehmer. Doppelpreise nicht möglich. Achim Hartlieb

#### 15.9. Esslingen - Zell Jubiläumsblitzturnier

Modus: 11 Runden CH-System. Es gelten die WTO-Blitzschachregeln.

Termin: So 15.09.1996 ca. 15:00 Uhr, im Anschluß an die 15. offene

Esslinger Schachmeisterschaft

Preise: Für Plätze 1-3 DM 150 (garantiert) / 100 / 50. Rating <

1800 DWZ: 50 DM, garantiert.

Volle Preisgeldausschüttung erfolgt ab 20 Teilnehmern.

Startgeld: DM 10.-, ggf. ist auf Verlangen der Überweisungsbeleg vor-

Anmeldung: erfolgt bis 15.9.96 14:30 h bei der Turnierleitung oder unter dem Stichwort "ESBLITZ96" mit der Überweisung des Startgeldes auf folgendes Konto: Kreissparkasse Esslingen

Konto-Nr. 623 566, BLZ 611 500 20. Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist auf 80 begrenzt.

Spielort: Zentrum Zell - Alleenstr. 1 - 73730 Esslingen-Zell

Turnierleitung: Guntram Doleschal, Tel: 0711/324549 Helmut Morgen, Tel: 0711 / 376869.

H. Morgen

#### 15.9. Waiblingen Kurzpartienturnier

### Offene Waiblinger Stadtmeisterschaft

Sonntag, 15.9.1996 um 10 Uhr Termin:

Welfensaal des Bürgerzentrums Waiblingen, An der Talaue 4 Ort:

Startgeld: Erwachsene 10,00 DM, Jugendliche 5,00 DM Spielmodus: Schnellschach mit 15 Min. Bedenkzeit, 9 Runden

Schweizer System 250 / 125 / 75 DM, 4.u.5. Platz je ein Sachpreis

Sonderpreise: Bester Jugendlicher bis 14 J., bester Jugendlicher bis 18 J., beste weibliche Teilnehmerin je 50 DM; zweitbester Jugendl. bis 14 J. und zweitbester Jugendl.bis 18 J je einen Sachpreis

Anmeldung: Voranmeldung bis spätestens Freitag, 13.9.96 bei Karl Felger (Tel. 07181/65405) oder bei Denis Ludwig (Tel: 0711/515217) oder bei Armin Herrmann (Tel: 07151/561249).

Sollten noch Plätze frei sein, Anmeldung bis 30 Min. vor Beginn des Turniers.

#### Ab 19.9. Backnang

### 22. Backnanger Stadtmeisterschaft

#### vom 19. September bis 12. Dezember 1996

Veranstalter: Schachverein Backnang e.V.

Spielort: Vereinshaus, Eduard-Breuninger-Straße 13, 71522 Backnang.

Im Spielsaal besteht Rauchverbot!.

Modus: 7 Runden Schweizer System, 2 Stunden 40 Züge + 30 Minu-

ten für den Rest der Partie. Es gelten die FIDE und die Schnellschachregeln. Bei Punktgleichheit Reihenfolge nach Buchholz. Es erfolgt DWZ-Auswertung.

Termine: Jeweils Donnerstag, 20.00 Uhr am:

19.09. / 26.09. / 17.10. / 24.10. / 21.11. / 28.11. / 12.12. 1996

Startgeld: Startgeld 20,- DM

Meldungen: Im Spiellokal am 19. September 1996 ab 19.00 Uhr 200 / 150 / 100 / 50 DM, sowie weitere Sachpreise

Bei Punktgleichheit werden die Geldpreise nach Luganer System geteilt.

Turnierleitung: Bernhard Kronbach (Nationaler Schiedsrichter), Postfach 602, 71354 Winnenden, Tel: 07195 / 62110; Siegfried Schlierf, Linzer Straße 16, Backnang, Tel: 07191 / 61552.

#### 22.9. Waiblingen

Einladung zur Jubiläumsfeier mit einer

### Simultanveranstaltung an 30 Brettern mit Schachgroßmeister Dr. Helmut Pfleger

Sonntag, 22.9.1996 um 12.30 Uhr Termin:

Ort: Studio des Bürgerzentrums Waiblingen, An der Talaue 4 Startgeld: Erwachsene 10,00 DM, Jugendliche 5,00 DM

Spielmodus: Schnellschach mit 15 Min. Bedenkzeit, 9 Runden Schweizer System

Anmeldung: Voranmeldung bis spätestens Freitag, 20.9.96 bei Karl Felger (Tel. 07181/65405) oder bei Denis Ludwig (Tel: 0711/515217) oder bei Armin Herrmann (Tel:

07151/561249).

Sollten noch Plätze frei sein, Anmeldung bis 15 Min. vor

Beginn der Veranstaltung.

#### 21.9. Schorndorf 1. Schorndorfer Schachmattistentag

#### Schnellschachturnier von 9:00 bis ca. 19:00 Uhr

Veranstalter: Schachmatt Schorndorf e.V.

15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie, 9 Runden CH-Modus:

System. RAUCHVERBOT im Turniersaal!

Sa 21.9.96, 9:00 bis ca. 19:00 Uhr, Meldeschluß 8:30 Uhr Termin: 73614 Schorndorf, Schulzentrum Grauhalde, Aufenthaltsraum Spielort: der Gottlieb-Daimler-Realschule.

Startgeld: DM 35.-bei rechtzeitiger Voranmeldung, 40 DM bei Nachmeldung am Spieltag. (Nachmeldungen sind höchstens bis zur Maximalzahl von 80 TN möglich).

Voranmeldung: Bis spätestens Freitag, den 13.September 96. Die Voranmeldung erfolgt durch rechtzeitige Überweisung des Startgeldes auf das Konto 280153800 des Vereins Schachmatt Schorndorf e.V. bei der Commerzbank Schorndorf (BLZ: 600 400 71). Bitte geben Sie auf dem Überweisungsformular

unbedingt Name, Anschrift und bei Vereinszugehörigkeit Verein und Spielklasse an und bringen Sie den Überweisungsbeleg zur Veranstltung mit.

Auskünfte: Peter Böhringer, Hammerschlag 5, 73614 Schorndorf, Tel: 0177 / 2356103 (abends) und Jochen Klein, Klingenweg 6,

73650 Winterbach, Tel: 07181 / 71651 (abends).

DM 400 / 200 / 100 / 75 / 50 . Der 1. Preis ist garantiert, die Preise:

weiteren Preise werden ab mindestens 30 Teilnehmern vergeben. Zusätzlich Sonderpreise für die zwei besten Plazierungen aus höchstens A-Klasse: 80 DM / 40 DM.

Punktzahl, Buchholzwertung und verfeinerte Buchholzwertung. Wertung:

Verpflegung: Imbiß und alkoholfreie Getränke werden während der Veranstaltung angeboten. Auf Wunsch Sammelbestellung für Mittagessen möglich.

#### Stuttgart-Botnang 21.9.

### 1. Schach / Backgammon-Turnier

Sa 21.9.96, Beginn 14.00 Uhr (Meldeschluß 13.45 Uhr im Termin:

Spiellokal)

Bürgerhaus Botnang Griegstr. 18, 70195 Stuttgart Spielort:

Straßenbahnhaltestelle U4 Eltingerstraße

7 Runden Schweizer System Modus:

5 Punkte Backgammon-Match + 10 Min. Schachpartie

Startgeld: DM 40.-

Preise: 80% Startgeldausschüttung

DM 250 / 150 / 100 / 80 / 60 . Preise garantiert bei mind. 20 Teilnehmern, weitere Preise je nach Teilnehmerzahl.

Infos / Voranmeldung: Harald Milarch 0711 / 6365817 Jürgen Lenz 0711 / 486190 Fax 461760 Voranmeldung erbeten zwecks besserer Planung

Turnierleitung: Bruno Jerratsch / Harald Milarch Sonstiges: Für günstiges Essen und Trinken ist gesorgt

#### Pfullingen 3.10. 6. Schach-Open Pfullinger Herbst

Veranstalter: Schachfreunde Pfullingen e.V.

30 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie. 7 Runden CH-Modus:

System, mit Computerauslosung.

Do 3.10. 1996, 10:00 Uhr, Meldeschluß 9:30 Uhr. Termin:

Vortragssaal der Schloßschule Pfullingen, Schloßstraße, Spielort: 72793 Pfullingen (Stadtmitte Nähe Kurt-App-Sporthalle)

Startgeld: DM 20.-für Erwachsene, DM 15.- für Jugendliche.

Gesamtpreisfonds: DM 1750 Preise:

DM 400 / 200 / 150 / 100 / 100 / 50 / 50.

Sonderpreise: DM 200,- für die beste Vereinsmannschaft (4 Spieler eines Vereins, bei Doppelmitgliedschaft gilt der Spielerpaß).

DM 100,- für den besten Jugendlichen (Jahrgang 1978 u.jünger

DM 100.- für die beste Dame (ab 5 TN garantiert) DM 100.- für den besten Senior (Jgg 1941 und älter)

DM 100.- für den besten Spieler DWZ < 1700

DM 100.- für den besten Spieler DWZ < 1500

Die Preise sind ab 100 TN gerantiert. Zusätzlich wird ein Schachinformator unter allen zur Siegerehrung anwesenden Teilnehmern verlost.

Verpflegung: Preisgünstige Getränke und Speisen werden angeboten!

Rauchen: Im Turniersaal bessteht Rauchverbot!

Infos: Doris Konya, Weingärtner Str.27, 72764 Reutlingen, Tel: 07121/329447

Begrenzung auf max. 140 TN. Sonstiges:

Keine Startgeldfreiheit für Titelträger!

#### 3. 10. Spraitbach

### 3. Spraitbacher Jugendopen

Die Schachfreunde 90 Spraitbach laden recht herzlich zu ihrem 3. Spraitbacher Jugendopen ein.

Spielort: Gemeindehalle Spraitbach. Eine schöne Halle in der wunderbaren Umgebung des Welzheimer Waldes, großzügige Parkmöglichkeiten.

Anfahrt: Spraitbach liegt an der B298 zwischen Schwäbisch Gmünd und Schwäbisch Hall.

Modus: 5 Runden Schweizer System, 30 Minuten pro Spieler, keine Schreibpflicht.

Turnierbeginn 10,00 Uhr Meldeschluß: 9.30 Uhr,

gegen 17.00 Uhr Siegerehrung: 50 DM + Pokal / 30 / 20 DM Turniergruppen (mit Stichtagen):

U9 (1.1.88); U11 (1.1.86); U13 (1.1.84) U15w (1.1.82) U15 (1.1.82); U17 (1.1.80); U20w: (1.1.77), U20: (1.1.77)

Turnierleitung und Auskünfte: Hans Ziegler (Nat. SR), 73565 Spraitbach, Im Trögle 8, Tel: 07176/727

Startgeld: DM 10.- (DM 8,- bei Voranmeldung bis 16.9.96 und Überweisung des Startgeldes auf das Konto 50552007 bei der Raiba Mutlangen BLZ 61361975

Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf 200 beschränkt. Die Gruppen U17, U20 und U20w spielen in einem separaten Raum.

**Preise:** Der Beste der jeweiligen Altersgruppe erhält den "Spraitbacher-Jugend-Open-Pokal". Die Zweiten und Dritten erhalten eine Urkunde.

Alle Teilnehmer erhalten einen Sachpreis aus einem Preisfundus.

Mannschaftspokal:

Spielort:

Die besten 4 Teilnehmer eines Vereins aus 4 verschiedenen Altersgruppen, darunter mindestens ein Mädchen, erhalten den Mannschaftspokal.

Weitere Sonderpreise: weiteste Anreise, jüngster Teilnehmer, jüngste Teilnehmerin, Geburtstagskinder, Mannschaftsführer mit den meisten Teilnehmern.

Verpflegung: Preisgünstige Speisen und Getränke werden angeboten.

Hans Ziegler, Turnierleiter

#### Gosheim 3. 10.

### 6. Offenes Gosheimer Schnellschturnier 1996

Anläßlich seines 10-jährigen Bestehens lädt der Schachring Heuberg-Gosheimn alle Schachfreunde zum 6. Offenen Gosheimer Schnellschachturnier ein

Termin: Donnerstag, 3.10.1996 (Tag der Einheit). Beginn 9:00 Uhr; Ende ca. 17:30 Uhr.

Ort: Gasthaus Sonne, Hauptstr. 41, 78559 Gosheim.

Modus: 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 30 Minuten pro Partie und Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.

Startgeld: Erwachsene 20.- DM, Jugendliche (bis 18 J.) 10.- DM 500 / 300 / 150 / 100 / 50 / 30 DM, Jugend- und Seniorenpreis. Preise:

> Sachpreise für alle Teilnehmer, 1. Preis garantiert, weitere Geldpreise ab 70 Teilnehmer. Volle Startgeldausschüttung. Zusätzlich erhält der beste Jugendliche einen Pokal.

Anmeldung: Bei Johannes Steiner , Hauptstr. 31, 78559 Gosheim; Tel: 07426 / 1413 oder bis 15 Min. vor Turnierbeginn.

#### 19.10. Erdmannhausen

### 7. Jürgen Haag Gedächtnisturnier

7 Runden Schweizer System mit Computerauslosungt Modus:

30 Min. Bedenkzeit je Spieler, nach FIDE-Schnellschachre-

geln Halle auf der Schray - Erdmannhausen

Samstag 19.10.1996 um 9:00 Uhr Beginn: DM 30.- Erwachsene und DM 25 Jugend Startgeld: 600 + Pokal / 300 / 200 / 100 / 50 DM Preise: Sonderpreise (nur bei mehr als 5 TN ie Gruppe):

Jugendpreis (bis 18 Jahre), Damenpreis, Seniorenpreis (ab

Jahrgg. 36) je 50 DM.

Kein Doppelpreisgeld! - in diesem Fall wird der Jugend-, Damen- bzw. Seniorenpreis auf den nächstrangigen Teilnehmer weitergegeben. Meldeschluß: vor Turnierbeginn, Voranmeldung unter Tel & Fax:

07144 / 35656

Turnierleitung: Herbert Volkmer, Tel: 07144 / 5604 Michael Kamps, Tel: 07144 / 35656 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

#### 19.10.

Info:

#### **Bad Cannstatt**

### 8. Württembergischer Kinderschachtag.

Eingeladen sind alle Kinder von 8 bis 12 Jahren, die seit mindestens einem Jahr Schach spielen. Spielort: Halle auf der Schray -Erdmannhausen

Beginn: Samstag 19.10.1996 um 10:00 Uhr, Ende gegen 16 Uhr. Rot-Weiß Vereinsgaststätte, Mercedesstraße 67, Stgt-Bad Spielort: Cannstatt (hinter der Schleyer-Halle).

Bis 9.45 Uhr: Eintreffen der Teilnehmer Programm: 10.00 Uhr: Schachpartien; 12.00 Uhr: Mittagessen;

13.30 Uhr: Schachunterricht mit Schachlehrer Klaus Lindörfer.

14.30 Uhr: Kakaopause; 15.00 Uhr: Simultanspiel

Anmeldung durch den Vereinsjugendleiter oder den Schach-Ag Leiter schriftlich oder telefonisch an:

Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, Tel: 07195 / 67480 in der Zeit vom 23. Sept. 96 bis 11. Okt. 96 von 19-21 Uhr.. Maximal 40 Teilnehmer.

Unkostenbeitrag: DM 10.- enthalten sind Verpflegung und Getränke.

Richard Zorn

### 30.10.-3.11.

### Backnang

### 3. Backnanger Open

Veranstalter: Schachverein Backnang e.V.

Vereinshaus, Eduard-Breuninger-Str. 13, 71522 Backnang Spielort: (nahe S-Bahn). Im Spielsaal besteht Rauchverbot

Spielmodus: 9 Runden Schweizer System, 2,5 Stunden für die gesamte Partie (keine Zeitkontrolle). Es gelten die FIDE und die Beendigungsregeln durch Schnellschach. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet. Die Teilnehmerzahl ist auf 100

begrenzt!

Zeitplan: 1. Rd: Mi. 30.10.96 17.30 Uhr

2. Rd: Do. 31.10.96 9.30 Uhr 3. Rd: 15.00 Uhr 4. Rd: Fr. 01.11.96 9.30 Uhr 5. Rd: 15.00 Uhr 6. Rd: Sa. 02.11.96 9.30 Uhr 7. Rd: 15.00 Uhr 8. Rd: So. 03.11.96 9.00 Uhr 9. Rd: 14.30 Uhr Die Siegerehrung erfolgt am 03.11.96 gegen 19.45 Uhr.

Startgeld: Erwachsene DM 70,-Studenten/Jugendliche DM 40,-(Bei Nachmeldung am 30.10.1996 mit DM 10,- Aufschlag)

Meldungen: Durch Zahlung des Startgeldes auf das Konto 8131311 bei der Kreissparkasse Waiblingen, BLZ 602 500 10, Kontoinhaber SV Backnang, mit Angabe von Name, Vorname, Verein und DWZ-Zahl. Stichwort: Backnanger Open, Einzahlungsschluß ist der 25.10.1996!

Bitte Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.

Meldeschluß: Mittwoch, 30.10.1996, 17.00 Uhr (Anwesenheit) im Spiellokal - Das Spiellokal ist ab 16.00 Uhr geöffnet.

1.250 / 900 / 600 / 400 / 200 / 100 DM. Preise:

Sonderpreise: Bester Jugendlicher (Jahrgang 1977 und jünger), bester Senior (Jahrgang 1936 und älter), sowie weitere Preise anläßlich 50 Jahre SV Backnang e.V.

Bei Punktgleichheit werden die Preise nach Luganer System geteilt! Doppelpreise sind nicht möglich! Der Preis für Platz 1 ist garantiert, alle weiteren bei mind. 60 Teilnehmern. Die Sonderpreise sind gültig bei mind. 3 Teilnehmern je Kategorie.

Unterkunft: Auf Wunsch erhalten Sie eine Hotelliste von Backnang. Turnierleitung: Bernhard Kronbach (Nat. Schiedsrichter), Postfach 602, 71354 Winnenden, Tel: (P) 07195 / 62110 (Anrufbeantworter). Ralf Maier, Lichtensteinstr. 50, 71522 Backnang, Tel: 07191 / 970864 (Anrufbeantworter).

#### 9.11. Pliezhausen

Alfons-Warzecha-Gedächtnisturnier des Schachvereins Pliezhausen

#### Schnellschachturnier für Vierer-Mannschaften

-Der Schachverein Pliezhausen ehrt mit diesem Turnier sein vor 25 Jahren verstorbenes Mitglied Alfons Warzecha

Termin: Samstag, 9. November 1996, 10 Uhr.

Bis spätestens 9.30 Uhr: Abgabe der Anwesenheitsmeldung. Voraussichtliches Ende: gegen 17 Uhr.

Spielort: Mehrzweckhalle der Gemeinde Pliezhausen im Ortsteil Rübgarten, Wildenaustr. Zufahrt: 3. Querstr. nach Ortseingang links Richtung Schule und Sportplatz - (die Halle befindet sich nach ca. 200 m linker Hand.) Der Ortsteil Rübgarten wird erreicht über die B 27 Stuttgart -Tübingen, Ausfahrt Pliezhausen-Gniebel oder über die Abzweigung von der B 297 Tübingen - Nürtingen.

Modus: 20-Minuten-Partien nach den Schnellschachregeln. - 7 Runden nach Schweizer System. - Computerauslosung der einzelnen Runden. Eine Mannschaft besteht aus vier Stammspielern und bis zu zwei Ersatzspielern. Bei Ausfall von Stammspielern rücken die Ersatzspieler nach. Max. Teilnehmerzahl: 50 Mannschaften. Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

**Turnierleitung:**-Nat. Schiedsrichter Günter Hanisch, Haldenstr. 37, 72124 Pliezhausen, Tel.: 07127/70831.

Preise: Garantierter Preisfond: 2 500 DM.

700 / 500 / 350 / 250 /200 / 100 DM. Sonderpreise (nur wenn mindestens 3 Mannschaften in jeder Sparte teilnehmen): Je 100 DM für die beste Damenmannschaft, beste Seniorenmannschaft (Jahrgang 1936 und älter), beste Jugendmannschaft U18 (Jahrgang 1978 und jünger) und beste Jugendmannschaft U14 (Jahrgang 1982 und jünger). Doppelpreise sind nicht möglich. Bei Punktgleichheit nach Mannschafts- und Brettpunkten werden die Geldpreise geteilt.

Startgeld: 50 DM pro Mannschaft (Jugendmannschaften 30 DM) bei Voranmeldung bis zum Sa. 2. November 1996 beim Turnierleiter (Adresse und Telefon s.o.) und Einzahlung auf Konto Nr. 1 317 455 bei der Kreissparkasse Reutlingen (BLZ 640 500 00). Einzahlungsbeleg bitte am 9. Nov. vorlegen! Am Turniertag 60 DM (Jugend 40 DM) bis spätestens 9.30 Uhr (falls noch freie Plätze!).

Für Imbiß und Getränke wird gesorgt. - 30 Minuten Mittagspause nach der 3. Runde. - Im Turniersaal besteht Rauchverbot.

Jede Mannschaft bringt zwei komplette Spielsätze mit Uhren mit! Danke!

Der Schachverein Pliezhausen e.V. freut sich auf Ihre Anmeldung!

#### 24. 11.

#### Winnenden

### 5. Winnender Schachopen

Termin: 24. November 1996. Beginn 9.30 Uhr.

Ort: Alte Oberschule, Schloßstr. 14 (Stadtmitte, 10 Min. vom Bahnhof)

Modus: 7 Runden nach CH-System / FIDE-Regeln, 30 Min. / Spieler

Startgeld: DM 20 Erwachsene, DM 10 Jugendliche (1.1.76)

Preise: DM 400 / 200 / 150 / 100 / 50 (diese Preise werden nur bei mindestens 50 Teilnehmern ausgeschüttet).

Weitere Preise: Ratingpreise je DM 80 für beste DWZ<1800 und DWZ<1500.

> je DM 50 für beste Dame/Mädchen, besten Senior (1.1.36), besten Jugendlichen (1.1.76). (Diese Preise werden nur bei Teilnahme von mindestens 3 Damen/Senioren/Jugendlichen ausgeschüttet).

Wertung: Punktzahl / Buchholzwertung / verfeinerte Buchholz Wtg.

Wichtig: 3 Spieler eines Vereins: Spielset + Uhr mitbringen.

Anmeldung + Infos: Matthias Walz, Bachstr. 15, 71364 Winnenden Tel: 07195 / 60399; Gerd Stecker, Elchstr. 4, 73663 Berglen, Tel: 07181 / 73662 oder bis 9.30 Uhr im Spiellokal.

-- Für günstige Verpflegung wird gesorgt. --

Gerd Stecker

### Terminkalender

#### **Ausbildungskurse**

Nebenberuflicher Übungsleiter und C-Trainer Schach: 02.-06.12. Prüfungslehrgang:

**B-Trainer Ausbildung:** 

02.-06.10. / 01.-03.11.1996 / 03.-06.1. / 01.-03.5 1997.s.RoWürtt.12/95.

Ausbildung zum Turnierleiter:

09.11. / 16.11. / 23.11.1996. in Schwäbisch Gmünd. (Näheres unter 'Ostalb')

#### Offene Turniere u.a.

#### 3. Quartal 1996

31.88.9.	Kandidatenturnier des Verbandes
614.9.	Seniorenschachturnier in Stuttgart-Rohr.
7.9.	11. Tammer Open (Grand Prix, Einldg am Ende der Ro-Würt))
7.9.	Schömberger Jugend-Grand-Prix-Turnier
715.9.	Off. Esslinger Schachmeisterschaft (7 Rd., 2h/40Z. + 30 Min.)
14.9.	3. Deizisauer Schnellschach-Open
14.9.	9. Leonberger Kurzzeitturnier
15.9.	Jubiläumsblitzturnier in Esslingen-Zell (ca. 15 Uhr).
15.9.	Schnellturnier in Waiblingen (9 Runden, 15-Min. Partien)
19.912.12.	Offene Backnanger Stadtmeisterschaft (7 Rdn; 2h+30 Min.)
21.9.	Schnellturnier in Schorndorf (15-Min., 9 Runden)
21.9.	1. Schach / Backgammon-Turnier in Botnang.
22.9.	Simultanveranstaltung in Waiblingen mit Dr. Helmut Pfleger
4 Quartal	1006

v. Quaitai	1770
3.10.	3. Spraitbacher Jugendopen
3.10.	"Pfullinger Herbst", Schnellschachturnier
3.10.	Schnellturnier in Gosheim, (7 Runden, 30 Min.)
3.10.	"Pfullinger Herbst", Schnellschachturnier (7 Rd., 30 Min.).
12.10.	14. Offene Böblinger Stadtmeisterschaft (7 Rd, 30 Min.)
19.10.	Schnellturnier in Erdmannhausen (7 Runden, 30 Min.)
19.10	8. Württ. Kinderschachtag in Stgt-Bad Cannstatt.
	3. Backnanger Open .
0.11	Cobrolltumies für Vieremennschaften in Dieskausen

Schnellturnier für Vierermannschaften in Pliezhausen Schnellturnier in Winnenden (7 Runden, 30 Min.) 24 11

26.-30.12. 13. Internationales Böblinger Open

#### Offene Monatsturniere 1996

Blitzschach in Tübingen (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h 1.10./5.11./3.12.; 7.1./4.2./4.3./1.4./6.5./3.6. (Einladung in 9/96) Blitzschach in der Festhalle Feuerbach, 1. Fr im Monat, 19.30 h 5.7. / 2.8. / 6.9. / 4.10. / 8.11. / 6.12. 1996. Einladung in 1/96. Blitzschach in Ulm, 1. Fr im Monat, wechselnde Spiellokale, Einladung in 4/95

Schnellturnier in Stuttgart bei SSF 79 im Cafe Schweickhardt, Königstr. 22, 2. Di im Monat 19.00 Uhr; Einladung in 1/94

(nicht im Juli 96),13.8., 10.9., 8.10., 12.11., 10.12. 1996

Blitzturnier in Süssen, Bürgerhaus, 20.00 h, 2. Do im Monat (Einladung in 12/95)

11.7. / 8.8. / 12.9. / 10.10. / 14.11.

Blitzturnier in Tamm, Kelter, Freitag, 20.00 h, 19.7. / 20.9. / 18.10. / 22.11. 1996

Blitzturnier in Sindelfingen, Stadiongaststätte, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr 28.8. / 25.9. / 30.10. / 27.11. / 18.12. 1996, 29.1. / 26.2. / 26.3. / 30.4. / 28.5. 25.6./ ( Einladung in 8/96 )

Blitzturnier in **Heidenheim**, Schloßgaststätte, Schoßhaustr. 55, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, am 26.7./30.8./27.9./25.10./29.11./20.12..1996. Einladung in 1/96 (unter Terminvorschau)

Blitzturnier in Mengen (Hotel Baier, Mengen), letzter Fr im Monat, 20.30 Uhr

Blitzturnier in Pfullingen, Altes Pfullinger Schloß, 2.Stock, Zi 4, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat Einladung in 11/95

### Stuttgart

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str.17 70736 Fellbach-Oeffingen, 0711 / 51 22 69 Spielleiter: Bruno Jerratsch, Kleiststr. 10, 70197 Stuttgart, 0711/659412 Kasse: Arnd Heinze, Onstmettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 0711/714288 Bankverbindung: LG Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

### Vierermannschaftspokal des Schachbezirk Stuttgart 1996/97

Liebe Schachfreunde!

Auch in diesem Jahr findet im Schachbezirk Stuttgart der Vierermannschaftspo

Hierzu möchte ich alle Schachvereine bzw. Abt. wieder recht herzlich einladen, daran teilzunehmen.

Meldeschluß ist der 11.09.1996 telefonisch oder schriftlich an

Rolf Burkert, Reutlingerstr. 19, 71229 Leonberg, Tel: 07152 / 41476. Die Auslosung findet am 12.09.96 öffentlich statt. Die endgültige Mannschaftsmeldung soll am 18.09.96 bei mir vorliegen. Das Startgeld beträgt wie immer 10,- DM und ist auf das Konto des Schachbezirks Stuttgart einzuzahlen.

Die erste Runde findet im Oktober statt, das Endspiel wird im März 1997 ausgetragen. Bei mehr als 64 Mannschaften findet eine Vorrunde im September

96 statt. Im Jahr 1995 nahmen 66 Mannschaften an dem Wettbewerb teil. Pokalsieger wurde Schmiden/Ca. I.

Ich würde mich freuen, wieder recht viele Mannschaften begrüßen zu dürfen. Mit freundlichen Grüßen: Rolf Burkert, Turnierleiter

#### Spielmodus für den Vierermannschaftspokal

S. August-ROCHADE

Bezirksiugend Stuttgart

Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886

**Spielleiter:** Oliver Wilms, Schwarzwaldstr.65, 70569 Stuttgart, 0711/6872478, Fax 0711/6872009 Spielleiter:

Kassier: Oskar Erler, Staufeneckstr. 10, 70469 Stuttgart, 0711/851412 Bankverbindung: LG Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

#### Talentsichtung - Schachbezirk Stuttgart

Termin: 14./15. September 1996 (einschließlich 1 Tag Übernachtung) Beginn Samstag 14.00 Uhr Ende Sonntag 13.30 Uhr

Ort: Strohgäuhalle in Leonberg-Höfingen. Anschrift: Sonnenstr. 30, 71229 Leonberg-Höfingen, ca. 15 min Fußweg von der S-Bahn

Haltestelle Höfingen entfernt. Teilnahmeberechtigt: Kinder im Alter von 10-14 Jahren aus dem Schachbezirk Stuttgart; erste Turniererfahrungen sind wünschenswert.

Kosten: 30,- DM pro Teilnehmer.

Verpflegung/Unterkunft: Für die Verpflegung ist gesorgt. Es gibt am Samstag ein Abendbrot, am Sonntag ein Frühstück und eine warme Mahlzeit. Die Unterkunft ist in der Turnhalle, Schlafsäcke und Isomatten bzw. Luma's sind bitte mitzubringen.

Bei dieser Talentsichtung erhalten die Kinder Schachunterricht von qualifizierten Übungsleitern. Eine Beurteilung des schaclichen Könnens findet anhand von Schachtests (Problemstellungen) und Partien statt. Die besten haben dann die Möglichkeit, in den F-Kader aufzusteigen.

Anmeldung: schriftliche Anmeldungen sind an den Bezirksjugendbeisitzer zu richten. Anschrift: Karl-Ulrich Rebmann, Heilbronner Weg 24, 74081 Horkheim, Tel.: 07131 - 571176.

Die schriftliche Anmeldung ist von den Eltern zu unterschreiben. Gleichzeitig ist die Unterschrift das Einverständnis zur Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen: Karl-Ulrich Rebmann

### Mannschaftsmeisterschaft 1996

Die Würfel sind gefallen. Die 1. Jugendmannschaft des SV Wolfbusch ist mit 14:0 Mannschaftspunkten verdient Meister geworden und steigt damit in die Verbandsjugendliga auf. Vizemeister wurde die Mannschaft von der SG Vaihingen/Rohr.

Absteigen müssen die Mannschaften TSV Zuffenhausen, TSV Schönaich und der SC Murrhardt.

Nächstes Jahr sind die Mannschaften Platz 2-5, mögliche Absteiger aus der Verbandsjugendliga und die Aufsteiger aus den Kreisen teilnahmeberechtigt. Besten Dank an den superschnellen DWZ-Auswerter Helmut Belzner.

#### Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rng. Mannschaft	Spiele	S	R V	Mann.Pkt.	Brt.Pkt.
1. SV Wolfbusch	7	7	0 0	14 - 0	44.5-10.5
2. SG Vaihingen/Rohr	7	4	1 2	9-5	32.5-23.5
3. TSF Ditzingen	7	4	1 2	9 - 5	28.5-26.5
4. SV Wolfbusch II	7	3	1 3	7 - 7	27.5-28.5
5. SC Affalterbach	7	2	2 3	6 - 8	26.5-29.5
6. TSV Schönaich	7	2	1 4	5 - 9	25.0-30.0
7. TSV Zuffenhausen	7	1	2 4	4 - 10	22.5-31.5
8. SC Murrhardt	7	1	0 6	2 - 12	14.0-41.0
	7.		Oliv	er Wilms	

#### Schachbezirksjugend Stuttgart im World Wide Web:

Die Homepageadresse hat sich geändert:

http://www-hze.rz.fht-esslingen.de/~nts4olwi/sbjs.html

Bei Problemen und Anregungen einfache eine email an nts4olwi@rz.fht-ess-

Die Seiten wurden aktualisiert und sind jetzt wieder auf dem neuesten Stand. Es lohnt sich also wieder vorbeizuschauen.

Also, nichts wie an den Computer ran und die Seiten ausprobiert.

Oliver Wilms Viel Spaß wünscht

### Stuttgart - Ost

### Einladung zur Kreis-Einzel-Meisterschaft 1996

Im Namen des Schachkreises Stuttgart-Ost darf ich Sie recht herzlich zum Saisonbeginn 1996 begrüßen und zur Kreis-Einzelmeisterschaft 1996 in Fell-

Spielberechtigung: Alle Schachspielerinnen und Schachspieler, die Mitglied in Schachvereinen des Schachkreises Stuttgart-Ost sind und einen gültigen Spielerpaß oder eine numerierte Bescheinigung besitzen.

Spiellokal: Vereinslokal des Schachklubs Schmiden/Cannstatt 1880 e.V., Vereinspavillon, Fellbacherstr. 40/1, 70736 Fellbach-Schmiden.

Termine: 12.10. / 19.10. / 26.10. / 9.11. / 23.11. / 30.11. / 14.12. 1996 Meldungen: An mich oder am 12.10.96 bis 13.45 Uhr im Spiellokal

Startgeld: 10,- DM

Beginn: Bis auf den 1. Spieltag jeweils 14 Uhr.

Modus: 2,5 Stunden Gesamtbedenkzeit. 7 Runden Schweizer System. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Grundsätzlich kann eine Partie vorgespielt werden.

Qualifikation: Die Qualifikation für die Bezirks-Einzelmeisterschaft richtet sich nach der jeweiligen Teilnehmerzahl in den drei Schachkreisen.

Preise: Die ersten 3 Spieler erhalten Geldpreise und Urkunden. Zusätzlich gibt es noch Sachpreise.

In der Hoffnung auf eine rege Teilnehme aus allen Vereinen verbleibe ich mit Kreisturnierleiter Bernhard Kronbach. freundlichen Schachgrüßen

Tel: 07195 / 62110

### Adressenänderung in Schmiden.

Neues Spiellokal des Schachklub Schmiden/Cannstatt:

Vereinspavillon Fellbacher Str. 40/1, 70736 Fellbach-Schmiden

#### 75 Jahre Schachclub Waiblingen e.V.

Anläßlich des 75-jährigen Jubiläums führt der Schachclub Waiblingen zwei Veranstaltungen durch.

Am 15. September findet ein Schnellturnier statt (15 Min-Partien).

Am 22. September spielt GM Dr. med. Helmut Pfleger simultan an 30 Brettern.

Näheres über diese beiden Veranstaltungen finden Sie unter "Terminvorschau". (Red.)

#### 5. Winnender Open.

Am 24. Nov. 96. 7 Runden, 30 Min. Bedenkzeit. Näheres unter 'Terminvorschau'.

### Stuttgart - Mitte

Der Schachkreis Stuttgart-Mitte lädt hiermit recht herzlich ein zur Teilnahme an der

#### KREISEINZELMEISTERSCHAFT 1996

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler mit Spielberechtigung für einen Verein aus dem Kreisgebiet des Schachkreises Stuttgart-Mitte.

Modus: 7 Runden nach Schweizer System. Die Bedenkzeit beträgt 2 Stunden für 40 Züge + 30 Minuten für den Rest der Partie. In der Schlußphase gelten die Schnellschach-Beendigungsregeln.

**Termine:** folgende Samstage: 12.10./ 19.10. /26.10. / 09.11. 16.11. / 23.11. /30.11. 1996. Spielbeginn jeweils um 14 Uhr

Spiellokal: Bürgerhaus Botnang, Griegstr. 18 in Stuttgart-Botnang

SSB-Linien 4 und 91, Haltestelle Eltinger Straae, von dort 30 Meter Fußweg zum Bürgerhaus

Startgeld: 10,— DM vor Beginn der ersten Runde

Reuegeld: 10,- DM bar zu entrichten

**Anmeldung:** telephonisch bei Kreisturnierleiter Bruno Jerratsch (0711/659412) oder am ersten Spieltag bis 13.45 Uhr

Sonstiges: das Spielmaterial wird von der Turnierleitung gestellt

- voraussichtlich die ersten fünf Plätze steigen in die Bezirkseinzelmeisterschaft 1997 auf
- das Turnier wird nach DWZ ausgewertet!
- -das Rauchen ist im Bürgerhaus nicht\_\_gestattet, es besteht jedoch Rauchmöglichkeit im Hof direkt neben dem Spielsaal
- weitere Fragen beantwortet der Turnierleiter gerne telephonisch

#### Über zahlreiche Teilnahme freut sich der Kreisturnierleiter

Bruno Jerratsch

### Einladung zum Schachkreisjugendtag

Hiermit möchte ich Sie / Euch herzlich zur Kreisjugendversammlung einladen. Sie findet am 14. Sept. 1996 im Jugendraum von ESV Rot-Weiß statt.

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit

TOP2: Berichte der Mitarbeiter. TOP 3: Entlastung der Mitarbeiter TOP 4: Durchführung der KJEM. TOP 5: Bearbeitung von Anträgen.

TOP 6: Verschiedenes

Anträge können bis zum 10. Sept. an mich gerichtet werden.

Holger Schröck, KJL, Ötztaler str.41, 70327 Stuttgart, Tel: 0711/332209, Fax-Nr: 0711/33 92 11.

### Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft

Rot-Weiß hat auch in der letzten Runde den ersten Platz verteidigt und ist ohne einen Punkt abzugeben Kreisjugendmannschaftsmeister 1996 geworden und ist in die Bezirksjugendliga aufgestiegen. Herzlichen Glück-

Ich hoffe, die anderen Mannschaften 1997 wieder begrüßen zu dürfen, den einen oder anderen vielleicht schon zur Kreisjugendeinzelmeisterschaft im Herbst

Rot-Weiß Endstand nach 3 Runden: 4.0 Wolfbusch 3

2:2 6.5 Wolfbusch 4 0:4 1,5

#### C/D-Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft

Wolfbusch 1 belegt unangefochten den ersten Platz, ohne einen einzigen Brettpunkt abgegeben zu haben. Herzlichen Glückwunsch! Platz 2 belegt Wolfbusch 2 und Platz 3 Wolfbusch 3.

Ich hoffe, daß es Euch Spaß gemacht hat und wünsche für das nächste Jahr wieder eine so zahlreiche Teilnahme. Vielleicht spielt auch der eine oder andere im Herbst bei der Kreisjugendeinzelmeisterschaft mit.

#### Endstand nach 7 Runden:

1. Wolfbusch 1	28	14	Ditzingen	15,5	8
2. Wolfbusch 2	18,5	11	6. Rot-Weiß	11,5	4
3. Wolfbusch 3	16,5	1	7. Wolfbusch 5	3,5	1
4. Gerlingen	15,5	8	8. Wolfbusch 4	3	1

Yves Mutschelknaus

### Kreisjugend-Einzelmeisterschaft

#### Liebe Schachfreunde,

auch dieses Jahr findet wieder eine Kreisjugend-Einzelmeisterschaft statt. Da sich die Austragung im Rahmen der Vereinslbungsabenden bewährt hat, will ich dies auch für die diesjährige Meisterschaft beibehalten. Je nach Beteiligung wird die Austragung für U20 und U17 in Ditzingen und für U15, U13 und U11 in Weilimdorf, bzw. bei geringer Beteiligung ganz in Weilimdorf jeweils freitags um 18.00 Uhr stattfinden.

Gespielt wird je Altersgruppe 5 Runden im Schweizer System bzw. vollrundig bei geringer Beteiligung.

Die Bedenkzeit beträgt bei den Altersgruppen **U20 - U15** für 30 Züge 1,5 Stunden und für den Rest der Partie 1/2 Stunde je Spieler.

Die Altersgruppen U13 und U11 werden mit einer Bedenkzeit von 1/2 Stunde je Spieler und Partie doppelrundig ausgetragen (dadurch reduzieren sich die Spieltermine auf drei).

Es steigen in jeder Altergruppe die ersten vier Jungen und in der Altersgruppe U20- und U15-weiblich die ersten zwei Mädchen in die Bezirksjugend-Einzelmeisterschaft, die im Januar 1997 beginnt, auf. Das Startgeld beträgt 5.- DM, welches bei der Anmeldung am ersten Spieltag bar zu bezahlen ist. Um telefonische Voranmeldung ab 10. September oder per email wird gebeten.

Spieltermine: 1. Spieltermin und Anmeldung (bis 17.45 Uhr) ist Freitag der 27. 9. 1996 im Spiellokal des SV Wolfbusch, Ditzingerstr. 7, 70499 Stgt-Weilimdorf (dort wird auch die 1. Runde gespielt).

- 2. Spieltermin: Freitag, 11. 10. 1996 (U20 U15)
- 3. Spieltermin: Freitag, 18. 10. 1996 (U20 U11)
- 4. Spieltermin: Freitag, 15. 11. 1996 (U20 U15)
- 5. Spieltermin: Freitag, 29. 11. 1996 (U20 U11)

Stichtage: U20: 1. 1. 1977 und jünger; U17: 1. 1. 1980 und jünger; U15: 1. 1. 1982 und jünger; U13: 1. 1. 1984 und jünger; U11: 1. 1. 1986 und jünger. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich Yves Mutschelknaus

#### Ein Vergleichskampf Feuerbach - Ditzingen

fand am Freitag, den 9.8.96 im Sommerquartier der Feuerbacher in der Sportlerklause am Triebweg statt. Um die innere Uhr wieder weg vom Blitzschach in Richtung Turnierschach zu trimmen, wurde dieser Vergleich veranstaltet.

Die Mühe der Mannschaftsführer, zwei gleichwertige Mannschaften mit Spielern zu füllen, die dies auch wollten, hat sich dann jedoch gelohnt. Es wurden einige spannende Partien gespielt aus denen die nominell leicht überlegenen Ditzinger dann knapp mit 5:3 als Sieger hervorgingen.

Die Paarungen: - M.Duppel 0:1 M.Balzer - C.Stanescu T.Arnold 0:1 - M.Voigt 1:0 A.Berger - K.Sprenger 1/2 S.Thieme Dr.B.Feith - A.Ryba 1:0 W.Behrend - M.Braun 0:1 M.Giraud - B.Schmid 1/2 S.Siegel - K.Sprenger 0:1 St. Thieme

Stuttgart - West

Einladung zum Dähne-Pokal

Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/-innen mit Spielberechtigung für einen Verein des Schachkreises Stuttgart-West.

**Spiellokal:** Schach-Cafe, Bahnhofstr., 71101 Schönaich, Schachklub TSV Schönaich. S-Bahn-Station Böblingen, am Busbahnhof Linie 5 und 6 nach Schönaich.

Termin: Samstag, 28. September 1996. Meldeschluß ist um 13.45 Uhr im Spiellokal.

Meldungen: Voranmeldung erwünscht bei Marcus Kübler, 07031/654654 Modus: - 2 Std. Bedenkzeit für 40 Züge + 30 Minuten je Spieler für den Rest der Partie. K.O.-System, nur der Sieger kommt in die nächste Runde.

- bei Remis entscheiden 2 Blitzpartien; steht nach diesen immer noch kein Sieger fest, gewinnt derjenige, der die nächste darauffolgende Blitzpartie gewinnt,
- die weiteren Runden finden nach Auslosung am Spielabend der beteiligten Vereine statt.
- der mit Weiß spielende Schachspieler fährt zum Gegner.
- der Sieger meldet das Ergebnis. DWZ-Auswertung erfolgt.

Startgeld: Keines.

Marcus Kübler

lsk

### 14. Offene Böblinger Stadtmeisterschaft 12. Oktober 1996

Veranstalter: SC HP Böblingen

Termin: Samstag, 12. Oktober 1996, Meldeschluß 9.30 Uhr Ort: NOVOTEL, Otto-Lilienthal-Str. 18, 71034 Böblingen-Hulb

Tel.: 07031 / 645-0

Modus: 7 Runden Schweizter Syste,m nach FIDE Schnellschachregeln. 30 Minuten Bedenkzeit Pro Spieler und Partie.

Startgeld: DM 25,- Jugendliche (Jahrgang 1976 und Jünger) DM 15.-

Preise: DM 400/250/120/900/70/50/30/30/30/30

Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. **Turnierleitung:** Roland Schuh, Trel.: 07031 / 384951

Sindelfinger Monats-Blitz-Cup 1996/97.

1. Runde am Mittwoch, 28. August 1996. Näheres unter Terminvorschau.

### Sindelfinger Schachkalender September 1996 bis Juli 1997

#### Februar

05. Theorie und Analyse Termin

12. 7. Runde Hausturnier

19. Theorie und Analyse Termin;

September 96 04. Meldungen für das Hausturnier

Ausweichtermin f r Hausturnier

11. Hausturnier: Gruppeneinteilung (für

- Nachmeldungen) und 1. Runde
- 18. Ausweichtermin f r Hausturnier
- 25. 2. Runde Monats-Blitz-Cup

#### Oktober 96

- 02. 2. Runde Hausturnier
- 09. Ausweichtermin für Hausturnier
- 16. 3. Runde Hausturnier
- 30. 3. Runde Monats-Blitz-Cup

#### November 96

- 06. Theorie und Analyse Termin; Ausweichtermin für Hausturnier
- 13. 4. Runde Hausturnier
- 20. Theorie und Analyse Termin; Ausweichtermin f r Hausturnier
- 27. 4. Runde Monats-Blitz-Cup

26. 7. Runde Monats-Blitz-Cup

#### März 97

- 05. Theorie und Analyse Termin
- 12. 8. Runde Hausturnier
- 19. Ausweichtermin für Hausturnier
- 26. 8. Runde Monats-Blitz-Cup

### April 97

- 02. Ausweichtermin für Hausturnier
- 09. Schnellschachmeisterschaft 1. Runde
- 16. Schnellschachmeisterschaft 2. Runde und Siegerehrung
- 23. 9. (letzte) Runde Hausturnier
- 30. 9. Runde Monats-Blitz-Cup

#### Mai 97

07. Mitgliederversammlung

14. Vereinspokal 1. Runde

Dezember 96 21. 10. Runde Monats-Blitz-Cup
04. 5. Runde Hausturnier 28.5.-1.6. Sindelfinger Open
11. Theorie und Analyse Termin;

Ausweichtermin für Hausturnier

18. 5. Runde Monats-Blitz-Cup

04. Vereinspokal 2. Runde
18. Vereinspokal 3. Runde

Januar 97 25. 11. (letzte) Runde Monats-Blitz-Cup

05. Sindelfinger Jugendschachtag (Samstag) und Siegerehrung
08. 6. Runde Hausturnier

15. Theorie und Analyse Termin Juli 97

Ausweichtermin f r Hausturnier
 Vereinspokal 4. Runde
 Runde Monats-Blitz-Cup
 Vereinspokal 5. Runde

16. Vereinspokal Endrunde und
Siegerehrung

Bitte beachten Sie, daá wegen Weihnachten und Sindelfinger Open der Monats-Blitz-Cup in den Monaten Dezember und Mai am vorletzten Mittwoch dieser Monate stattfindet.

dfi 96-8-18

### **Erinnerung an Michael Braun**

Die Mitglieder der Schachabteilung des VfL Sindelfingen gedachten auf der Jahresversammlung ihres vor einem Jahr verstorbenen Schachfreundes Michael Braun. In ihrer Erinnerung bleibt er der Mensch der leisen Töne; freundlich, hilfsbereit, feinfühlig, mit stillem, feinem Humor.

Als Schachspieler verbanden sich in ihm erfrischender Einfallsreichtum und ein großes Kämpferherz. Die Stadt Sindelfingen ehrte ihn posthum als Württembergischer Schnellschachmeister 1995 und als Mitglied der Mannschaft des VfL, die 1995 Württembergischer Blitzmeister geworden war.

Sein Freund aus der Tübinger Studienzeit, Frank Zeller, kommentiert Partien, die Michael für den VfL in der Bundesliga Süd gespielt hat. (im Partienteil, Red)

Dr. Werner Retzlaff

### Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft 1996

#### **Endstand nach 5 Runden:**

	MaPkt	Brettpkt
1) SC Magstadt	7:1	16
2) VfL Sindelfingen	6:2	18
3) SV Herrenberg	3:5	7,5
4) SC Stetten a.d.F.	2:6	10
5) SV Weil der Stadt	2:6	8,5
	TT	

Uwe Meyerdirks, Kreisjugendspielleiter

## Neckar-Fils

Bezirksltr: Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5, 72622 Nürtingen/Reudern, 0022/8517 Spielleiter: Helmut Morgen, Bergstr. 87, 73733 Esslingen, 0711- 376869 Presseref: Uwe Rogowski, Tilsiterweg 28, 72116 Mössingen,07473-1247 Kassier: Dietmar Schulz, Hofbaumgärten 61, 73230 Kirchheim/Nabern, 07021/53529

### 3. Deizisauer Schnellschachturnier am 14.9.96

Näheres unter Terminvorschau.

# ab 01.10. Tübingen 12. Blitz-Grand-Prix

Spielort/Beginn: Scheuer im Salzstadel, Spiellokal des Tübinger Schachvereins an jedem ersten Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr.

**Termine:** 01.10./05.11./03.12.1996

07.01. / 04.02. / 04.03. / 01.04. / 06.05. / 03.06. 1997

**Spielmodus:** Bei über 20 Teilnehmern pro Runde 13 Runden CH-System, ansonsten jeder gegen jeden. FIDE-Blitzregeln.

Für die 10 Erstplazierten einer jeden Runde gibt es eine Grand-Prix-Wertung (1. Platz 10 Pkte, 2. Platz 9 Pkte usw.)

**Startgeld/Preise:** pro Runde 5.-DM Startgeld. Dieses wird nach dem Modus 40% für den Rundenersten, 30% und 10% nach jeder Runde ausbezahlt.

**Grand-Prix-Preise:** 150 / 120 / 100 / 80 / 60 DM, dazu Sachpreise nach Grand-Prix Punkten, am Ende der Serie. Bei Punktgleichheit nach neun Runden werden die Geldpreise geteilt. Voraussetzung für eine Gewinnbeteiligung ist die Teilnahme an 4/9 Runden.

**Info/Leitung:** Marc Schwierskott, Konrad Adenauer-Str. 19, 72072 Tübingen, Tel. 07071 / 763349.

#### 19.9. - 19.12. Süssen

### 5. Fils- und Lautertal Open

### um den Pokal der Kreissparkasse Süßen

#### (ehemals Offene Süßener Meisterschaft)

Die Schachsportgemeinschaft Fils- und Lautertal (Schachclub Süßen und Schachverein Donzdorf) lädt alle Schachspieler zum traditionellen Herbst-

Spielort: Bürgerhaus Süßen (Dachgeschoßsaal), Heidenheimer Str. 49

7 Runden Schweizer System mit DWZ-Auswertung. Bedenkzeit: 2h/40 Züge + 30 Min.

Termine: Jeweils Donnerstag um 20.00 Uhr:

19.9. / 26.9. / 17.10. / 31.10. / 21.11. / 5.12. / 19.12. 1996

Verlegungen sind nur mit Genehmigung der Turnierleitung und nur einmal während des Turniers gestattet.

#### Preisfonds: 2.220 DM

Preise: 500 DM + Pokal der Kreissparkasse Süßen / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 70 / 50 DM.

Der 1. Preis ist garantiert, die weiteren Preise ab 40 TN (sonst prozentuale Kürzung des Preisfonds). Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholz-Wertung.

Sonderpreise: Bester Jugendlicher (Jg. 77), beste Dame, bester Senior (Jg. 36) je 100 DM (jew. ab 3 TN), DWZ < 1800, <1700, <1500 je 100 DM (jew. ab 5 TN).

Startgeld: 30 DM, Damen und Jugendliche 20 DM, Reuegeld 20 DM (ein Spiel kampflos erlaubt, außer in der letzten Runde).

Anmeldung: Durch Überweisung von Start- und Reuegeld auf das Konto des SC Süßen Nr. 7 235 476 bei Ksk Süßen (BLZ 610 500 00), dann Teilnahmegarantie bis 50 TN (Vorjahr 40 TN) oder tel. Anmeldung. Bei Anmeldung am 19.9. bis 19.45 Uhr: 5 DM Zuschlag.

**Titelträger:** 1992 U.Junger (SV Eberbach), 1993 A.Leyrer (SC Süßen), 1994 J.Svec (SV Uhingen), 1995 HP. Holl (SK Heidenheim).

Info: Joachim Grimm Tel. 07162 / 5529

## Bezirksjugend

Jugendleiter: Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 07021/54816

#### Deizisau Meister der B.IMM 1996

Die Schachfreunde Deizisau sind Meister der BJMM 1996. Herzlichen Glückwunsch

Vor 2 Jahren noch letzter und voriges Jahr 3. der Meisterschaft landete die Mannschaft in diesem Jahr ganz oben auf dem Treppchen und wird sicherlich auch in der Verbandsjugendliga ein Wörtchen mitreden können.

Einziger ernstzunehmender Gegner für Deizisau war die TSG Salach, welche auch als einzige Mannschaft den Deizisauern einen Punkt abringen konnte. Dieser Punkt war letzten Endes entscheidend für die Meisterschaft, da bei einem Sieg der Salacher diese die Meisterschaftskrone bekommen

So wurde Salach undankbarer Zweiter knapp hinter Deizisau. Der drei Punkte Vorsprung auf den drittplazierten SC Steinlach zeigt jedoch, daß Salach sicherlich Topfavorit für die Meisterschaft im nächsten Jahr sein Andreas Michaelis

1. Deizisau	11:1	40:7	4. Grafenberg	6:6	21,5:25,5
2. Salach	10:2	32:15	5. Dettingen 1	6:6	20,5:25,5
3. Steinlach	7:5	25:22	6. Berkheim	2:10	15:32
			7. Dettingen 2	0:12	11:37

## Esslingen / Nürtingen

Keine neuen Nachrichten

### ilst

Keine neuen Nachrichten

### **Einladung zur** Kreiseinzelmeisterschaft 1996

Ausrichter: Bauernwalze Kirchentellinsfurt

Gemeindehalle in Kirchentellinsfurt, Neue Steige 25 Spielort: Modus: 7 Runden (bei geringer Teilnehmerzahl 5 Runden) Schwei-

zer System Bedenkzeit:

40 Züge / 2 h, Rest 30 Min. 28.09. / 12.10. / 26.10. / 09.11. / 23.11. / 07.12. / 14.12. 1996 Termine: Vorspielen: Mit Einverständnis des Gegners können die Runden 2-7 vor gespielt werden.

Rundschreiben: Nach jeder Runde wird den Teilnehmern ein Rundenbe-

richt zugesandt.

Turnierleitung: Daniel Hügler und Thomas Jenke

Startgeld:\_ 5 DM

Reuegeld: 15 DM (verfällt beim ersten Fehlen, bei nochmaligem Fehlen

wird der Spieler von der Auslosung ausgenommen) 5 Aufstiegsplätze zur Bezirkseinzelmeisterschaftt

Meldetermin: 28.09., 13.45 Uhr im Spiellokal Voranmeldungen sind nicht erforderlich.

Am Turnier kann nur teilnehmen, wer am 28.09. "vor Ort ist".

Thomas Jenke

### Einladung zur Kreisblitzmannschaftsmeisterschaft 1996

Hiermit lädt der Schachverein Reutlingen e.V. alle Vereine des Schachkreises Reutlingen/Tübingen zur Kreisblitzmannschaftsmeisterschaft

#### am Samstag, den 19. Oktober um 14.00 Uhr

#### im "Haus der Jugend" in Reutlingen, Museumsstr. 7

herzlich ein

Modus: Rundensystem, Vierermannschaften mit bis zu 6 Ersatzspieler. Qualifikation: Die sieben erstplazierten Mannschaften qualifizieren sich für die Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft.

Turnierleitung: Frank Hablizel

Für Getränke und einen kleinen Imbiß wird gesorgt.

F. Hablizel

#### ' Ergebnisse des

### Kreis-Seniorenturnier am 4. Mai 1996

Ausrichter: Schachklub Bebenhausen 1992 e.V. im Gasthaus Wienerwald

Jungsenioren (Jahrgang 1927 - 1936):

17 Teilnehmer, 7 Runden Schweizer System

6 Pkte: R.Borchert 5 Pkte: E.Schulz

4,5 Pkte: O.Meißner (17), W.Fuchs (SV Tübingen) 16,5, H.Preissler (SF Pfullingen 13;

4 Pkte: E.Grün (Roch.Metzingen) 19, G.Handel (SF Pfullingen) 18, G.Pfaff (Roch. Metzingen, E.Boßler (SV Urach) 14

3,5 Pkte: E.Jauernig (SG Schönbuch) 15,5; E.Hübner (SV Urach) 15; L.Schäffer 12/23; W.Frommann (SF Pfullingen) 12/19

3 Pkte: H.Krickemeyer (SV Tübingen) 2,5 Pkte: D.Schacber (SF Pfullingen)

1,5 Pkte: M.Kuhn (SV Pliezhausen) 6; B.Rochowiak 5.

#### Rüstige (Jahrgg 1917-26 und Unverwüstliche (Jahrgg 1916 u..älter)

4 TN	3 TN, gemeinsames Ru	ındenturnier
Rüstige:	1) Erich Wurster (Roch. Metzingen	5,5 Pkte,
	2) Erwin Baradoy (SV Tübingen)	3,5 Pkte
	3) Ernst Mohn (SG Schönbuch)	3,0 Pkte
	4) Walter Hellriegel (SV Tübingen)	1,0 Pkte
Unverwüstl	iche: 1) Rudolf Metze (SV Tübingen)	5,0 Pkte
nas strette 1	2) Jakob Rapp	2,0 Pkte
	Franz Lobert (SV Metzingen)	1,0 Pkte

Der Kreistag des Schachkreises Reutlingen/Tübingen hat am 10. Mai 1996 beschlossen, daß am Kreis-Seniorenturnier nur Schachfreunde teilnehmen dürfen, die nicht für einen Verein außerhalb des Schachkreises Reutlingen/Tübingen Verbandsspiele bestreiten.

Das nächste Kreis-Seniorenturnier findet am 3. Mai 1997 statt. (Hotel Adler (Wienerwald) in Tübingen-Lustnau.

### Schachklub Bebenhausen 1992 e.V Stand JULI 1996

#### Präsidium:

Tel.+ 07127-80344 Präsident Boris Latzke Schwalbenstr. 11 72124 Pliezhausen Florian Schwerteck Tel. 07071-45959 Jugendleiter Schloßbergstr. 30 72070 Tübingen

Vizepräsident 0707-84707, 04163/3284 Arend Brimmel Friedhofstr 58 72074 Tübingen-Lustnau Rudolf Bräuning Tel. 07071-21141 Spielleiter: Wilhelmstr. 103 72074 Tübingen-Lustnau Matthias Hönsch 07159-45377 bzw -16360 Schatzmeister Traubenstr.24/1 71106 Magstadt Ralf Dostal Tel. 07157-61789 Turnierleiter Schönbuchstr. 47, 72135 Dettenhausen Matthias Hönsch 07159-45377 bzw -16360 Archivar: Traubenstr.24/1 71106 Magstadt Vorstand: 07071/67332, 07132/42199 Thomas Dörr Pressesprecher: Waldhäuser Str.51 72076 Tübingen Tel. 07071-94860 Materialwart: Ivo Hijckstedt Westbahnhofstr. 24 72070 Tübingen Tel. 07071-45959 Jugendsprecher: Michael Schwerteck Schloßbergstr. 30 72070 Tübingen Referentin für Esther Schmidt Tel. 07031-657131 Damenschach Dachenhäuserweg 37 71101 Schönaich Stellvertretender Boris Latzke Tel. 07127/80344 Jugendleiter: Schwalbenstr.11 72124 Pliezhausen Schulschach-Ref. Ivo Riickstedt Tel. 07071-94860 72070 Tübingen Westbahnhofstr. 24

### Ostal

Bez\_leiter: Dr.Norbert Pfitzer, Heilbronnerstr.44, 71717 Beilstein, 07062/4543 Spielleiter: Hans Ziegler, Im Trögle 8, 73565 Spraitbach, Tel: 07176 / 727 Presseref:Erhard Reckziegel, Zwerenbergstr.7, 73525 Schw.Gmünd, Tel: 07171/30495 Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 13, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375 Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

### Ausbildung zum Turnierleiter

Dieses Lehrgangsangebot gilt für Interessenten aus dem Bezirk Ostalb, ist aber auch offen für Teilnehmer aus anderen Bezirken.f

Die Ausbildung wird durchgeführt von Verbandsspielleiter Hajo Gnirk nach den Richtlinien des Deutschen Schachbundes. Sie endet mit einer schriftlichen Prüfung

Die Turnierleiterausbildung (Vereinsebene / untere Klassenmannschaftskämpfe) ist die unterste Stufe der Schiedsrichterausbildung. Interessenten können später darauf die Ausbildung zum regionalen Schiedsrichter und letztlich zum Nationalen Schiedsrichter draufsatteln. Demzufolge vermittelt die Turnierleiterausbildung Basiswissen in Regelkunde, dem Aufbau des Verbandes, der Spielerpaßordnung sowie der ELO-und DWZ-Berechnung. Ausbildungsbestandteile sind auch das Wissen um verschiedene Turniersysteme sowie die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Turnieres. Letztlich werden auch Fragen der Schiedsordnung behan-

Termine: An drei aufeinanderfolgenden Samstagen:

9.11. 1996, 9.00 Uhr - 18.00 Uhr 16.11. 1996, 9.00 Uhr - 18.00 Uhr

23.11. 1996, 9.00 Uhr - 16.00 Uhr (mit Pausen)

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd, Bauteil A, Raum A Ort:

Es wird eine Lehrgangsgebühr von DM 50.- pro Teilnehmer erhoben. (Zahlbar am ersten Ausbildungstag.)

Anmeldung bis spätestens 31.10.1996 schriftlich bei:

#### Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd

Fachübungsleiter, sowie A,-B,- und C-Trainer können sich ebenfalls zur Prüfung am 3. Tag anmelden.

Es empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Jeder Teilnehmer erhält Lehrgangsmaterial zugeschickt, das er vor dem ersten Ausbildungstag durcharbeiten muß.

Ausbildungs-Referent Bezirk Ostalb

Siegfried Scheu (07325 / 5771)

### Bezirks-Schnellschachmeisterschaft am 15.6. 1996 (2 x 30 M in., 7 Runden)

Endergebnis (mit Buchholzwertung):

4,0 Pkte: Dr.Zirlik 13,0, A.Kowohl 13,0.

3,0 Pkte: R.Mayer 14,0

Pkte: W.Lechler 15,0, H.Hellebrandt 12,5; Th.Kaufmann 11,5; V.Knolmayer 10,5;

2,0 Pkte: W.Tscherven 13,5; M.Ott 10,0.

### Bezirksjugend

Jugendleiter: Berthold Rabus, 73540 Heubach, Goethestr. 3, Tel: 07173 / 6188

### SF Heubach Bezirksjugendmeister

Insgesamt 8 Mannschaften beteiligten sich dieses Jahr an der Bezirksjugendliga Ostalb, was eine Steigerung um 100% gegenüber dem Vorjahr entsprach. Wegen der großen Anzahl der Partien wurden die Begegnungen in Doppelrunden ausgetragen. Vor dem letzten Spieltag lagen die Mannschaften aus Aalen. Gmünd und Heubach punktgleich an der Spitze. Während Aalen und Gmünd jeweils Punkte einbüßten, konnte sich Heubach mit zwei Siegen die Meisterschaft und den Aufstieg in die Jugendverbandsliga sichern. Herzlichen Glückwunsch!

Abschlußtabelle:

1. SF Heubach 12:2 41,0 5. KS Schw. Gmünd 1 6:8 24,0 11:3 32,0 2. SGem Gmünd 6. SK Heidenheim 2 4:10 26,0 4:10 22.0 3. SV Aalen 10,4 35,0 7. FC Alfdorf 4. SV Crailsheim 8. KS Schw.Gmünd 2 2:12 17,5 7:7 25.5

Berthold Rabus

### Aalen

### Adressenänderung

Schachverein Aalen: Neue 1. Vorsitzende:

Ursula Hermann, Mecklenburger Str. 6, 73431 Aalen, Tel: 07361 / 35435

Neuer Postempfänger: ebenfalls Ursula Hermann

#### Sehr geehrte Schachfreunde vom Schachkreis Aalen,

ich möchte Sie bitten, die Mannschaftsmeldungen für die Spielsaison 1996/97 bis spätestens 31.08.96 an den Kreisspielleiter Walter Lechler, Joh.-Heinr.-Priesterstr.54, 74564 Crailsheim vollständig ausgefüllt (Paß-Nr. oder vorläufige numerierte Bescheinigungs-Nr.) zu schicken.

Höchstens eine Woche Verzug!

Für die Kreiseinzelmeisterschaft 1996 im November oder Dezember und die Kreisblitzeinzelmeisterschaft 1996 im Dezember werden noch ausrichtende Ver-

Außerdem bitte ich die Vereinsvorsitzenden in den Vereinen, sich nach einem Kreisjugendleiter umzusehen, der dringend gewählt werden muß. Bitte beim Kreisspielleiter melden!

Der nächste Kreistag findet Anfang September statt und wird vom Kreisvorsitzenden Herrn Marek Gerald bestimmt. Dort gibt es dann die Mannschaftsmeldungen, Spieltermine, Klasseneinteilungen und Spielberichtskarten.

#### Spieltermine für die Kreisklasse:

20.10. / 17.11 . /15.12. 96; 12.01. / 02.02. / 23.02. / 16.03. 97.

Spieltermine für die A-Klasse:

13.10. / 03.11. / 01.12. / 22.12. 96; 26.01. / 02.03. / 16.03. 97

Spieltermine für die B-Klasse:

06.10. / 27.10. / 10.11. / 08.12. 96; 19.01. / 16.02. / 09.03. 97

Die C-Klasse spielt mit der Kreisklasse!

Lechler Walter

### Heidenheim

#### Offene Heidenheimer Stadtmeisterschaft 1996

Veranstalter: Schachklub Heidenheim

Ort: Schloßgaststätte Henne, Schloßhausstr. 55

Modus: 5 Runden Schweizer System

Bei mehr als 16 Teilnehmern 7 Runden

Bedenkzeit: 40 Züge in 1,5 Stunden + 30 Minuten für den Rest der Partie

Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

20.- DM, Reuegeld 20.- DM (1 Spiel kampflos erlaubt)

Die Startgelder werden voll als Preise ausgeschüttet. Der Sieger erhält für zwei Jahre einen Wanderpokal.

Termine: Fr 20.09. / 11.10. / 05.11. / 22.11. 13.12. jeweils 20.00 Uhr.

Meldeschluß: Freitag 20. September 1996 Turnierleitung: Siegfried Scheu Tel: 07325 / 5771

Dietmar Siegert Tel: 07329 / 5691 oder 1650.

1. Vorsitzende S. Scheu

#### Schwäbisch Gmünd

### Einladung zur Kreisjugendeinzelmeisterschaft

Spielort: Spiellokal der SF Heubach, Adlerstr. 7, 73540 Heubach Spielmodus: 5 Runden Schweizer-System. U20w / U20 / U17: 2h,

U15w / U15: 1,5 h, U13 / U11: 1 h für die gesamte Partie.

**Stichtage:** U20w / U20: 1.1.77; U17: 1.1.80; U15w / U15: 1.1.82; U13: 1.1.84; U11: 1.1.86

Spieltermine:

Freitag, 13.09.96 18.00 Uhr: 1. Rd für U20w/U20/U17

Samstag 14.09.96

8.30 Uhr: 1. Rd für U15w/U15/U13/U11; 2.Rd für U20w/U20/U17 10.30 Uhr: 2.Rd für U13/U11; 12.30 Uhr 2.Rd für U15w/U15 13.30 Uhr: 3.Rd. U20w/U20/U17 13.00 Uhr 3. Rd für U13/U11; 15.00 Uhr 4.Rd für U13/U11 15.30 Uhr 3. Rd. für U15w / U15

17.00 Uhr 5.Rd. für U13/U11

Sonntag, 15.09.96

08.30 Uhr 4.Rd. für U20w/U20/U17/U15w/U15

12.30 Uhr 5.Rd für U15w/U15; 13.30 Uhr 5.Rd. für U20w/U20/U17

Die Bekanntgabe der für die Bezirksjugendeinzelmeisterschaft qualifizierten Jugendlichen findet jeweils nach der letzten Runde (5.Rd) statt.

Euer Kreisjugendleiter, Michael Baur

## Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Silcherstr. 34/36, 74372 Sersheim, 07042/32060 Spielleiter: Stefan Hamm, Im Schöckinger 4, 71679 Asperg, 07141-63209 Presseref.: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167 Kassierer: Lothar Brosig, In der Lücke 15, 74177 Bad Friedrichshall, 07136-4914 Konto-Nr. 4666, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

### **Einladung zum Bezirks-B-Turnier**

Das Bezirks-B-Turnier wird dieses Jahr von der TG Forchtenberg ausgerichtet. Eingeladen sind alle Schachspieler (und natürlich auch Schachspielerinnen) des Schachbezirks Unterland. Dieses Turnier ist die erste Qualifikationsrunde auf dem Weg zur deutschen Meisterschaft (über Bezirksmeisterschaft, Kandidatenturnier und württembergische Meisterschaft).

jeweils samstags um 14.30 Uhr

14.09. / 21.09. / 05.10. / 26.10. / 09.11. / 16.11. / 23.11. 1996

Katholischer Gemeindesaal, Weißbacher Straße, Forchten-Spielort:

Modus: 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 2h/40 Züge + 30

Min. Rest. Die 6 Erstplazierten sind für die Bezirkseinzalmeisterschaft qualifiziert.

Turnierleitung: Klaus Herzog, Forchtenberg, Tel: 07947/1397, Fax 2402

Spielmaterial: Bitte pro zwei Spieler einen kompletten Spielsatz (Brett, Figuren und Uhr) mitbringen.

Anmeldung: Voranmeldung bei Bezirksspielleiter Dr.Stefan Hamm, Im

Schöckinger 4, 71679 Asperg, Tel: 07141/63209. Anmeldeschluß0 am 1. Spieltag (14. September 1996) bis 14.00 Uhr im Spiellokal.

Startgeld/Preise: Das Startgeld beträgt 10.- DM pro Spieler. Bei mehr als zehn Teilnehmern sind folgende Preisgelder garantiert:

100 / 70 / 40 DM, sowie Sachpreise für die Nächstplazierten.

Stefan Hamm

### Einladung zur Bezirks-Blitzeinzelmeisterschaft mit Mannschaftswertung

Termin: 1. November 1996 Anmeldeschluß: 09.45 Uhr

Spielort: Frankenhalle, Jahnstr. 74257 Untereisesheim

Modus: Wenn möglich 19 Runden Schweizer-System. 5 Min. Blitz

nach FIDE-Regeln

Spielmaterial: Jeder Teilnehmer muß einen kompletten Spielsatz mit Uhr mitbringen.

Mannschaft: Die Mannschaftsmeldung (4er Mannschaft) muß vor dem

Turniert abgegeben werden.

Turnierleiter: Andreas Warsitz

Bezirksspielausschuß

#### 7.9. Schwaigern

### Simultan mit GM Vlastimil Hort

Ausrichter: TSV Schwaigern, Abteilung Schach

Spielort: Kreissparkasse Schwaigern in 74193 Schwaigern

Termin: Samstag, den 7. September 1996.

Zeitplan: 14.00 bis ca. 15.30 Uhr: Vortrag mit GM Hort

16.00 Uhr Simultan mit GM Hort

Unkostenbeiträge: Bei Voranmeldung (Überweisung bis 30.8.96) für Simultan mit Vortrag DM 37,00 / Jugendliche DM 31,00; Nur Simultan 35,00 / 30,00. Nur Vortrag DM 4.00 / 2.00.

Ohne Voranmeldung jeweils DM 5.00 für Simultan mehr.

Voranmeldung: Durch Einzahlung des Unkostenbeitrages auf das Konto der Kreissparkasse Schwaigern BLZ 6205 0000,

Konto: 1176 7277; Stichwort: Hort

Meldeschluß: 15.45 Uhr im Foyer der Kreissparkasse Schwaigern

Information: Johann Bogert, Tel: 07131 / 167535

### Mannschaftspokalwettbewerbe 1996/97

Meldeschluß für die beiden Pokalwettbewerbe, zu denen ich hiermit alle Schachvereine bzw. -abteilungen recht herzlich einladen möchte, ist der 31.10.1996.

Gespielt wird jeweils mit 4er-Mannschaften, wobei bis zu 16 Ersatzspieler gemeldet werden können. Das Startgeld beträgt pro gemeldeter Mannschaft 15.- DM.

#### **Unterlandpokal:**

Hier werden fünf Runden nach Schweizer System gespielt, wobei die Brettpunkte Vorrang vor den Mannschaftspunkten haben. Die Wertung erfolgt in drei getrennten Gruppen (A-Gruppe; Landesliga und höher, B-Gruppe: Kreisklasse und Bezirksliga, C-Gruppe: A-Klasse und darunter). Die Bedenkzeit beträgt 1h pro Partie und Spieler. Die drei ersten Runden werden am Spielbabend des gastgebenden Vereins ausgetragen. Die beiden Schlußrunden finden im Rahmen des Schachkongresses am 22.06.97 statt.

Andreas Kreiss, Berliner Ring 43/1, 75031 Eppingen, Tel: 07262 / 7347.

#### Mannschaftspokal (K.O.-Pokal):

Dieser Wettbewerb wird im K.O.-System ausgetragen. Die beiden erstplazierten Mannschaften qualifizieren sich für den württembergischen Mannschaftspokal. Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler und Partie 2h / 40 Züge + 1 h für den Rest der Partie.

Termine: 07.12. / 18.01. / 15.02. / 15.03. (jeweils samstags 14.30 Uhr).

Meldungen bis 31.10.96 an:

Stefan Hamm, Im Schöckinger 4, 71679 Asperg, Tel. 07141 / 63209.

Dr. Stefan Hamm

### 1. Offene Fernschachmeisterschaft 1997 vom Schachbezirk Heilbronn / Hohenlohe

Meldeschluß: 15.12.1996, Runde 25 DM, Spielmodus: In Vor- Zwischen- und Endrunde. (Dauer der Runden wird bei Meldug bekanntgegeben.)

Bedenkzeit: für 10 Züge - 20 Tage (20 Züge = 40 Tage; usw.)

Preisgeld: 5 DM pro Teilnehmer werden als Preisgeld eingehalten:. (die Höhe des Preisgeldes hängt von der Höhe der Teilnehmerzahl ab).

Teilnehmen kann jeder, der bis zum 15.12.1996 DM 25.- auf das Konto der Spielervermittlungsagentur Hefo einbezahlt. Volksbank Öhringen, BLZ: 620 918 00 Konto-Nr.: 64 480 011 !!

weitere Infos: (bei schriftlicher Anfrage bitte frankierten Rückumschlag mitschicken).

Spielervermittlungsagentur Hefo, Ernsbacher Str. 16, 74670 Forchtenberg, Tel.: 07947 / 1397, Fax: 2402

### Bezirksjugend Unterland

Jugendleiter und Komm. Spielleiter: Eugen Holzinger, Habichtstr.14. 4078 Heilbronn, Tel: 07066 / 1249

### Heilbronn - Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog, Karlsvorstadt 28, 74613 Öhringen, 07941/36158 Kreisjugendltr: Andr. Warsitz, J.-Haspel-Str.35, 74078 Heilbronn, 07131/21992

### Offene Heilbronner Stadtmeisterschaft

Veranstalter: Die Schachvereine in Heilbronn: Heilbronner Schachverein, SV 23 Böckingen, Schachfreunde Biberach, TSV Sontheim. Spielorte: Im Wechsel die Spiellokale der ausrichtenden Vereine laut Terminplan.

Modus: 9 Runden Schweizer System; 2h / 40 Züge + 30 Min. finish

Startgeld: Damen und Jugend: 10 DM + 30 DM Reuegeld

Herren: 20 DM + 30 DM Reuegeld

Preise: 1. Preis garantiert, ansonsten abhängig von der Teilnehmerzahl Bei 25 Teilnehmern: 1) 200 DM + Wanderpokal der Stadt Heilbronn 2) 150 DM, 3) 100 DM

Jugendpreis 50 DM Ab 3 Jugendlichen:

**Turnierleitung:** Andreas Warsitz (07131 / 24047) Richard Wollrab (07131 / 178128) Info:

2. Eberstadt 13. Bad Friedrichshall 2

Rd	Termin	Verein	Ort
1 Do	19.09.96 19.30h	Heilbronn	DGB-Jugendheim, Gartenstr. 64
2 Mo	30.09.96 19.30h	Sontheim	Hofwiesenzentrum, Hofwiesenstr.
3 Fr	11.10.96 19.00 h	Böckingen	Bürgerhaus, Kirchsteige
4 Do	17.10.96 19.30h	Heilbronn	DGB-Jugendheim, Gartenstr. 64
5 Mo	28.10.96 19.30h	Sontheim	Hofwiesenzentrum, Hofwiesenstr.
6 Fr	08.11.96 19.30h	Biberach	Bezirksamt, Am Ratsplatz
7 Fr	22.11.96 19.00 h	Böckingen	Bürgerhaus, Kirchsteige
8 Mo	02.12.96 19.30h	Sontheim	Hofwiesenzentrum, Hofwiesenstr.
9 Do	12.12.96 19.30h	Heilbronn	DGB-Jugendheim, Gartenstr. 64
1 Do	noltermine 26.09.96 19.30h 14.10.96 19.30h 07.11.96 19.30h 29.11.96 19.30h	Heilbronn Sontheim Heilbronn Biberach	DGB-Jugendheim, Gartenstr. 64 Hofwiesenzentrum, Hofwiesenstr. DGB-Jugendheim, Gartenstr. 64 Bezirksamt, Am Ratsplatz
4 11	29.11.90 19.3011		all and the second of the second of
	1606	Kreisjuge	<u>endliga</u>
3. Rui Willsb		Künzelsau 1	
		HN-Biberach	X
	11	Künzelsau 1	3:5
Eberst		pielfrei	
4. Rui		•	
HN-B		Eberstadt 1	2,5 : 5,5
Künze	lsau 1 -	Bad Rappena	u 1 5,5 : 2,5
		Willsbach 2	X
Bad Fr	riedrichshall 3	spielfrei	
Kreis	jugendliga aktı	<u>ıell:</u>	
	zelsau 1	6:0 17,0	4. Bad Friedrichshall 3 2:4 8,0
200		그 나는 아무리 하루 한 경우를 하게 되었다.	

### Kreis-Schülermannschaftsmeisterschaft 1996/97 der U17 & U13.

5. HN Biberach 1

6. Bad Rappenau 1

0:4 5,5

0:4

Stichtag für die einzelnen Gruppen ist der 1. Januar ideses Jahres. Wer zu diesem Datum noch nicht 17 Jahre bzw. 13 Jahre alt ist, kann in einer Mannschaft spielen. Gastspieler sind nicht erlaubt!

Eine Mannschaft besteht aus 4 Stammspielern und max. 8 Ersatzspielern.

4:0 12,5

2:2 7.0

Willsbach 2 ist nach 3 gespielten Runden ausgeschieden.

Bei der U17 beträgt die Bedenkzeit 2 Stunden für 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Partie pro Spieler und Partie. Die U13 spielt mit der Hälfte der angegebenen Zeiten.

Es gelten die Regeln der FIDE und der WTO mit Ausnahme des Turniermodus. Der TUrniermodus hängt von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ab.

Geplant ist ein Vollrundenturnier. Die Anmeldung erfolgt auf einem Anmeldebogen. Die Angabe des Geburtstages und ggf. der Spielerpaßnummer ist wichtig für die DWZ-Auswertung.

Der Anmeldebogen wird an die unten angegebene Adresse direkt geschickt.

Die Mannschaftsmeldegebühr beträgt 10.- DM pro Mannschaft. Diese ist zu überweisen auf das Konto des Schachbezirks Unterland Konto Nr. 4666 der KSK Heilbronn, BLZ 620 500 00.

Anmeldeschluß ist der 22. September 1996. Die ersten drei Plätze bekommen eine Urkunde.

Kreisjugendleiter Andreas Warsitz, Jakob-Haspel-Str. 35, 74078 Heilbronn

### Kreis-Schülermannschaftsmeisterschaft 1995/96

Zwischenstand vor de	r letzten kunu	e. I abelle:	
1. Heilbronner SV	12:2 22,0	5. SK Lauffen	6:8 14,0
2. Bad Friedrichshall 1	12:2 21,5	6. TSV Sontheim	6:8 10,5
3. Bad Friedrichshall 2	11:5 19,0	<ol><li>SKG Böckingen</li></ol>	5:9 11,5
4. VfL Eberstadt	8:6 18,5	8. Bad Friedrichshall 3	4:10 7,5
		9. SV Leingarten	0:14 3,5
Vorschau			

#### Kreisjugend-Einzelmeisterschaft 1996

**Termine:** am 16.11. 1996 1. Runde um 9.00 , 2. Runde um 14.00 Uhr am 23.11.1996 3. Runde um 14.00 Uhr

am 24.11.1996 4. Runde um 9.00 Uhr, 5 Runde um 14.00 Uhr.

**Spielort:** Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr.87, 74348 Lauffen. Eingang ist ausgeschildert

**Spielmodus:** Wenn möglich 5 Runden Schweizer System mit Buchholzwertung.

**Bedenkzeit** 2 Std. für 40 Züge + 30 Min. für den Rest der Partie proi Spieler und Partie.

**Spielregeln:** FIDE + WTO; Nach der 1. Zeitkontrolle gelten die Regeln zur Beendigung von Partien durch Schnellschach.l

Startgeld: 10,- DM pro Teilnehmer (am 1. Spieltag am Turnierort zu

bezahlen)

Spielmaterial: Jeder ungerade Teilnehmer eines Vereins muß einen kompletten Spielsatz mitbringen; d.h. ab 1 TN 1 Spiel; ab 3 TN 2 Spiele usw.

**Teilnahme:** A-Jugend ab 01.01.77; B-Jugend ab 01.01.80; C-Jugend ab 01.01.82; D-Jugend ab 01.01.84; E-Jugend ab 01.01.86; Mädchen ab 01.01.77.

Qualifikation: Die ersten 5 zur Bezirksjugend-Einzelmeisterschaft.

Preise: Mindestens für die Hälfte der Teilnehmer.

Die Anmeldung ist am Spielort bis 5 Min. vor dem Spielbeginn. Es wird gebeten, an jedem Spieltag 15 Min früher anwesend zu sein. Wenn ein Verein nicht genügend Spielsätze an jedem Spieltag mitbringt, wird vom ausrichtenden Verein (SK Lauffen) mit einer Ausleihgebühr von ca. 20 DM pro Satz belastet. Die Gebühr wird nicht erstattet. KJL A.Warsitz

#### Mannschaftsführerschulung.

Am Samstag, 28. September um 1.5 Uhr findet im Spiellokal der TSG Öhringen eine Mannschaftsführerschulung statt. Referent wird Bezirksspielleiter Dr. Stefan Hamm sein. Der Besuch sollte für jeden Verein selbstverständlich sein.

A.Herzog

**Wolbert gewann Monats-Blitz** 

Im 7. offenen Monats-Blitz beim HSchV siegte Christian Wolbert (HSchV) mit 12 Pkt aus 14 Partien. Zweiter wurde M.Stempfle (Neuenstadt) mit 11 vor A.Probst (Bad Wimpfen) mit 8 sowie M.Kapusta (Neuenstadt) mit 7,5 und R.Wollrab (HSchV) mit 6 Punkten.

#### **Totes Rennen im Blitzturnier**

In einem offenen Blitzturnier beim HSchV teilten sich Christian Wolbert und Robin Stürmer (beide HSchV) in den Sieg. Dritter wurde R.Wollrab (HSchV) vor M.Stempfle (Neuenstadt) und S.Sezgin (HSchV).

### Wolbert gewann Schnellturnier.

In einem gut besetzten offenen 15-Minuten-Schnellturnier beim HSchV-siegte Christian Wolbert (HSchV) mit 5 Punkten aus 5 Runden vor R.Wollrab (HSchV) mit 4 Zählern. Dritter wurde M.Stempfle(Neuenstadt) mit 3 (Wtg. 15,5/69,5) vor W.Böhringer (HSchV) mit 3 (15,5/57) und E.Schuster (Lauffen) mit 3 (9,5 Pkt). Mit je 2,5 folgten H.Klotz (Willsbach) und H.Krämer (Amorbach) vor 5 weiteren Teilnehmern.

### Erfolgreiche HSchV-Jugend.

In Pinneberg (Schleswig-Holstein) wurden die <u>Deutschen Jugendmeisterschaften</u> ausgetragen. In der Altersklasse U17 kam der württembergische Jugendmeister Robin Stürmer (HSchV) unter 24 Teilnehmern auf einen guten 8. Platz.

Die von C-Trainer Saygun Sezgin betreute Jugendmannschaft des Heilbronner Schachvereins gewann vor Bad Friedrichshall die Meisterschaft des Bezirks Unterland und steigt in die Verbandsliga auf.

Auch in der Kreis-Schülermeisterschaft siegten die HSchV-Spieler nach einem 3:1 Stichkampf gegen Bad Friedrichshall.

### Ludwigsburg

### **Auslosung und Spieltermine**

#### Bezirksliga:

1) Sachsenheim 1; 2) Möglingen 1; 3) Vaihingen/Enz 1; 4) Oberstenfeld 1 5) Marbach 3; 6) Ingersheim 1; 7) Bietigheim 2; 8) SG Ludwigsburg 4; 9) Erdmannhausen 1; 10) Besigheim 2. - Schlußrunde alle Mannschaften gemeinsam in Ingersheim

**Termine:** 22.9. / 13.10. / 10.11. / 08.12. 1996

19.01./ 16.02. / 09.03. / 06.04. / 04.05.1997

**Kreisklasse:** 1) Tamm 2; 2) Gemmrigheim 1; 3) Kirchheim 1; 4) Münchingen 1; 5) Ludwigsburg 2; 6) Ludwigsburg 3; 7) Grünbühl 1; 8) Freiberg 2; 9) Markgröningen 1; 10) Kornwestehim 3.

**Termine:** 15.09. / 06.10. / 27.10. / 01.12. / 22.12. 1996

26.01. / 02.03. / 23.03. / 27.04. 1997

**A-Klasse:** 1) Besigheim 3 2) Marbach 4; 3) Möglingen 2; 4) Oberstenfeld 2; 5) Erdmannhausen 2; 6) Tamm 3; 7) Vaihingen 2; 8) Steinheim 1; 9) Asperg 2; 10) Besigheim 4.

**Termine:** 15.09. / 06.10. / 27.10. / 01.12. / 22.12. 1996

26.01. / 02.03. / 23.03. / 27.04. 1997

**B-Klasse:** 1) Marbach 5; 2) Kornwestheim 4; 3) Freiberg 3; 4) Bietigheim 3; 5) Ingersheim 2; 6) Sachsenheim 2; 7) Mundelsheim 1; 8) Gemmrigheim 2; 9) Markgröningen 2; 10) Münchingen 2

Termine: 29.09. / 20.10. / 17.11. / 15.12. 1996

12.01. / 02.02. / 23.02. / 16.03. / 13.04. 1997

C-Klasse Süd: 1) Freiberg 4; 2) nicht besetzt; 3) Vaihingen 3; 4) Kornwestheim 5; 5) Möglingen 3; 6) Steinheim 3; 7) Tamm 4; 8) Erdmannhausen 4;

**Termine:** 22.09. / 13.10. / 10.11. / 08.12. 1996

19.01. / 16.02. / 09.03. 1997

13.4. 19.-20.4. 27.4.

1.5.

	ROGI	HADE WÜRTTEN	1BERG
C-Klasse Nord: 1) Be 4) Steinheim 2 5) Obe	esigheim 5; 2) Erstenfeld 3; 6) P	Erdmannhausen 3; 3) Inge deidelsheim; 7) Marbach	ersheim 3; 6;
<b>Fermine:</b> 22.09. / 13.	10. / 10.11. / 08.	12. 1996	
19.01. / 16.	02. / 09.03. 199	7 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	
<b>D-Klasse:</b> 1) Kirchhei 5) Steinheim 4; 6) Mu	m 2; 2) Münchi ndelsheim 2 7) I	ngen 3; 3) Freiberg 5; 4) ngersheim 4, 8) Ludwigsb	Tamm 5; ourg 5.
Termine: 22.09. / 13.			
19.01. / 16.0	02. / 09.03. 199	7. Had best metal of the declar	
Achtung: Sfr Rrung	Wagner ist vom	1 5.9 3.10. 1996 in Kur.	
Actitudes. Sit bruno	Kreisjuge		
3. Runde 1.6.96:	In Cibjus	<u> </u>	
Bietigheim 1	- SG Lauffen/E	Besigheim 5:	3
Marbach 2	- Steinheim 1	2,5 :	5,5
Erdmannhausen 2	- Kornwesthein	m 1	
Vaihingen 1 spielfre	ei ja atobitsaan n		
4 Runde 8.6.96:	Belley V. Style	To appeal that I copy // that	
Steinheim 1	- Erdmannhaus		
SG Lauffen/Besigheim		2:	
Vaihingen 1	- Bietigheim 1	3,5	4,5
Kornwestheim 1	- spielfrei		
5. Runde 22.6.96: Marbach 2	- Vaihingen 1		
Erdmannhausen 2	- SG Lauffen/I	Besigheim 4,5	3.5
Kornwestheim 1	- Steinheim 1	Jesignenn 4,5	. 5,5
Bietigheim 1	- spielfrei		
Kreisjugendliga na	And the second of the letter of the	lisations / acrossalis av	
1. Bietigheim 1	8:0 20.0	4. Vaihingen 1	2:4 13,0
2. Erdmannhausen 2	4:0 9,0	5. Steinheim 1	2:4 10.0
3. Marbach 2	4:4 18,0	6. SG Lauffen/Besighm	
		7. Kornwestheim 1	0:4 2,5
	SPIELLO	<u>)KALE</u>	
Asperg Hau	s der Vereine	Schillerschule Schillerst	r. 8
Besigheim Ver	einszimmer im	Schulzentrum "Auf dem 1	Kies" Ein-
	tadtbücherei, Rea		

Erdmannhausen Rathaus Pflasterstraße

Altes Feuerwehrmagazin, Wernerstr. 6, Ortsteil Geisingen Freiberg

TSV Vereinsheim, Pregelstr. 7, 07141 / 84106 Grünbühl

Gemmrigheim Punktespiele Bürgerhaus, Hofgasse, neben ev.Kirche; Spielabende Gaststätte zur Tr, Hauptstraße 07143 / 91115

Ingersheim Rathaus Ortsteil Kleiningersheim

Kultur- und Vereinszentrum, Rathausstraße, Haus II Kirchheim Zimmer 10

Kornwestheim Haus der Musik, Stuttgarterstr. 91, 07154 / 202278 SG Ludwigsburg Haus der Vereine Vereinszimmer, Mathildenstr. 31/1,

71638 Ludwigsburg

Marbach Mannschaften 1-4 und 6-7 VHS Volkshochschule, Stroh-Marbach 5 Gasthof Ochsen Bottwartal-Str. 2, 07144 / gasse; 5430

Markgröningen Im alten Spital, Betzgasse

Möglingen Bürgerhaus Brunnenstraße, 07141 / 486445

Großes. Vereinszimmer in der Käsberghalle, Karl Epplestr. Mundelsheim Sportheim Kornwestheimerstr. 15, 07150 / 8759; 1. und Münchingen 2. Mannschaft Punktespiele Feuerwehrheim, Schulstr. 8; 3. Mannschaft Sportheim Münchingen

Oberstenfeld Alter Bahnhof Bahnhofstr.

Pleidelsheim Altes Rathaus

1996

Sachsenheim Gaststätte Eppich, Hohwiesenstr., 07147 / 6221

TSG Verein, Höpfigheimsheimer-Str. 56, 07144 / 25383 Steinheim

Kelter, Eingang untere Kelterstraße Tamm

Vaihingen Gasthaus Engel Stuttgarterstr. 2, Punktespiele Sonntag Schwäbischer Albverein, Schloß-Straße 8

#### Terminkalender 96 / 97 für den Schachkreis

31.88.9.	Württ. Kandidatenturnier
7.9.	Tammer Open
7.9.	Simultan mit GM Hort in Schwaigern
1315.9.	Junioren-Vierländerkampf
14.9.	Württ. Pokal-Einzelmeisterschaft
15.9.	Kreisklasse, A-Klasse
21.9.	Württ. Jugend Blitzmeisterschaften in Erdmannhausen
22.9.	Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
28.9.	2. Rd. Württ.Pokal Einzelmeisterschaft
29.9.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
6.10.	Kreisklasse, A-Klasse
12.10.	3. Rd. Württ.Pokal Einzelmeisterschaft
13.10.	Bundesliga, Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
19.10.	Jürgen Haag Gedächtnisturnier in Erdmannhausen

20.10. 26.10. 27.10. 31.10. 1.11. 10.11. 17.11. 24.11. 1.12. 7.12. 8.12. 15.12. 22.12.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse 4. Rd. Württ.Pokal Einzelmeisterschaft Kreisklasse, A-Klasse Meldesc hluß für Landespokal und Unterlandpokal Bez. Blitz Einzel + Mannsch in U-eisesheim, Frankenhalle Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse spielfrei, Besigheimer Open? Kreisklasse, A-Klasse 1. Rd. Landespokal auf Bezirksebene Bundesliga, Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse Kreisklasse, A-Klasse
1997	
5.1.	spielfrei
12.1.	Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
18.1.	2. Rd. Landespokal auf Bezirksebene
19.1.	Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
26.1.	Kreisklasse, A-Klasse
2.2.	Bundesliga, Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
9.2.	Fasching
15.2.	3. Rd. Landespokal auf Bezirksebene
16.2.	Bundesliga, Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
23.2.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
2.3.	Bundesliga, Kreisklasse, A-Klasse
8.3.	Verbands Mannschaftsblitzmeisterschaft
8.3. 9.3.	5. Möglinger Open Bezirksliga, C-Klasse, D-Klasse
	4. Rd. Landespokal auf Bezirksebene
15.3.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
16.3.	
23.3.	Kreisklasse, A-Klasse
23.3.	Württ. Seniorenmeisterschaft in Ellwangen
30.3.	Ostern
31.3.	17. Osterturniert in Böckingen
6.4.	Bezirksliga
12.4.	Kreistag in Bietigheim-Bissingen
13.4.	Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, B-Klasse
1920.4.	Württ. Schnellschach-Meisterschaft

11.5. Pfingsten Bezirkstag in Vaihingen/Enz 17.5. Verbands Blitz Einzelmeisterschaft 25.5. spielfrei, 1. Rd. Württ.Pokal Mannschaftsmeisterschaft 6. Kaltenstein Open spielfrei, 2. Rd. Württ.Pokal Mannschaftsmeisterschaft 25.5. 1.6. 8.6. Verbandstag in Fellbach 22.6. Schachkongreß im Kreis Heilbronn

28.6. Württ. Blitz Mannschaftsmeisterschaft Spielfrei, 2. Rd. Württ.Pokal Mannschaftsmeisterschaft

Kreisklasse, A-Klasse

Open in Oehringen Bundesliga, Bezirksliga

8.7.

### Schwarzwald

Bezirksltr: Karl-Heinz Müller, Neue Str.46, 72336 Balingen, 07433-7979 Spielleiter: Thomas Lakay, Buchstr.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846 Presseref: Thomas Schenk, Gammertinger Str. 37/1, 72379 Hechingen 07471-6885 Kassierer: Lothar Geiger, Uhlandstr. 48, 72336 Balingen, 07433-20992

#### Turnierleiter / Regionaler Schiedsrichter

Wie bereits in der TL-Ausbildung Ende März bekannt gegeben, wird die zweite und dritte Einheit der Ausbildung am 14./15.09.96 in Rangendingen durchgeführt.

Alle Teilnehmer des ersten Kurses sollten sich umgehend zur erneuten Teilnahme melden. Der Lehrgang wird mit der Prüfung zum Regionalen Schiedsrischter abgeschlossen.

Schwerpunkt der Ausbildung wird deshalb auf

Regelkunde WTO, FIDE sowie auf Schiedsordnung gelegt werden. Anmeldung bei: Wolfgang J.Ulrich, Zelterstr. 6, 78573 Wurmlingen.

#### Terminkalender des Bezirks Alb-Schwarzwald

Datum:	Veranstaltung:	Ort:
07.09.96	Jugend-Grand-Prix-Turnier	Schömberg
08.09.96	31. Möhringer Wanderpokalturnier	Möhringer
0304.10.	10-jähriges Jubiläum SF Geislingen	
03.10.96	5. Schnellschachturnier	Geislingen
04.10.96	Vierermannschaftsblitzturnier auf	Geislingen
	Bezirksehene	

### Bezirksjugend

z.jugenditr: Herbert Elstner, Hauptstr. 7/1, 78554 Alduingen-Aixheim, 07424/84757

Bitte Ausschreibung des Schömberger Jugendturniers am 7. Sept. in der Rubrik TERMINVORSCHAU beachten. (Red.)

### <u>Ergebnisse der</u> <u>Bezirksjugend-Blitzmeisterschaften</u>

Stetten a.k.M. 7.7. 1996

U15, U17 und U20 (16 TN, 15 Runden)
14,0 Pkte: Th. Schönegg (Truchtelfingen) U20
13,5 Pkte: M.Ruckwid (Ebingen) U20
11,5 Pkte: A.Schnee (Spaichingen)

10,5 Pkte: L.Kaltenbach (Spaichingen)

9,5 Pkte: M.Teutsch (Spaichingen) 56,0, M.Liebhard (Ebingen) 53,25

9,0 Pkte: Chr.Laustetter (Spaichingen) 8,0 Pkte: P.Geeven (Rottweil)

vor weiteren 8 TN.

U13 (8 TN, 7 Runden, 2 Durchgänge) 14,0 Pkte: D. Menzel (Winterlingen)

9,0 Pkte: W.Stroppel (Stetten akM) 48,0; M.Wendorf (Ebingen) 41,5

6,5 Pkte: E.Rikert (Stetten akM.)

6,0 Pkte: E.Marcal (Truchtelfingen) 27,0; S.Keichert (Oberndorf) 24,0

5,5 Pkte: M.Burghard (Oberndorf)
0 Pkte: M.Allseits (Winterligen)

U11 (20 TN, 19 Runden)

18,5 Pkte: Al. Schönegg (Truchtelfingen)
17,0 Pkte: F.Lay (Sto-Frommern)
15,0 Pkte: A.Schilling (Nusplingen)
14,0 Pkte: St. Mayer (Nusplingen)
12,5 Pkte: St. Stroppel (Stetten a.k.M.)

12,0 Pkte: M.Löckel (Stetten akM.) 85,5; K.Narr (Sto-Frommern) 82,5

11,5 Pkte: T.Häring w15 (Oberndorf)

10,0 Pkte: A.Baiker (Stetten akM) 71,0; St.Werner (Schömberg) 70,0;

A.Pepke (Stetten akM.) 60,5

vor weiteren 9 TN

H.Elstner

## Oberschwaben

Bezirksleiter: Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, Tel:

07305/23863 (p), 0731 / 9756116 (g)

Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008

Presse: MichaelBauersfeld, Poppenreuteweg 28, 89075 Ulm, 0731/262452 Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/3645

Bez.-Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

## Schachbezirk Oberschwaben ab 01. Oktober 1996 im Internet!

Der Startschuß fällt am 1. Oktober 1996. Dann stehen den Schachfreunden in Oberschwabne unter der Internetadresse

http://www.comsys.de (Rubrik Comsys extern)

die Ergebnisse und Ligen auf Bezirksebene sowie von der Ober- und Ver-

bandsliga zur Verfügung.

Spätestens 24 Stunden nach der letzten Partie werden die Resultate aktualisiert. Die Betreuung der Internetseiten übernimmt Pressewart Michael Bauersfeld. Falls Fragen oder Anregungen hierzu bestehen, so können diese werktags von 18 bis 20 Uhr an den Pressewart gerichtet werden.

Anderungen im Bezirk:

1. Pressewart neue Anschrift: Michael Bauersfeld, Haslacher Weg 83, 89075 Ulm, Tel: 0731 / 262452

2. Vorsitzender: Claus Eichenauer (Adresse bekannt), Stellvertreter Michael Bauersfeld

### Berichte

### Feuerbacher Blitz-Open 1996

Starke Schachspieler findet man diesen Sommer in Feuerbach zuhauf. Beim "first friday" im Juli sorgten P.Bauer, F.Ott, W.Schmid und T.Heinl für einen DWZ-Schnitt von schlappen 2224 an der Spitze der Setzliste. Selten zu Gast, immer erfolgreich gilt in diesem Fall für den Bundesligaspieler der SSF 1879 W.Schmid, der sich dann auch überzeugend durchsetzte. T.Heinl (2. Platz, ein Punkt zurück) übernahm gleichzeitig die Führung in der Jahreswertung. Auf Platz 3 kämpfte sich R.Wutzke aus Langenau vor.

Ein sehr starkes Turnier kam im August zustande. Die Besten 10 mit einem DWZ-Schnitt von 2178 hätten dann eigentlich für ein ausgeglichenes Ergebnis sorgen müssen. J.Gheng ließ dies jedoch nicht zu. Mit 12 Siegen und 3 Remis setzte er sich eindrucksvoll an die Spitze der Konkurrenz. Die sehr guten Ergebnisse von M.-Born und (wieder) T.Heinl (je 12 aus 15) reichten für die restlichen freien Plätze auf dem Treppchen. Es folgten Annem. Meier, FM P.Bauer, FM H.Keilhack auf den Plätzen 4,5 und 6.

Die Jahreswertung (JW) (Stand 8/96 an der Spitze):

1. Heinl, T. (Feuerbach) 45,0 8. Thieme, S. (Feuerbach) 20,50

2. FM Bauer, P. (HP Böbl.)	37,0	9. Zimber, A. (Ditzingen)	20,0
3. Meier, Annem. (SSF 79)	36,0	10. Trachtmann (Schmiden)	19,5
4. Hida,K. (Königsspr.)	31,5	11. FM Schmid (SSF 79)	18,0
5. Gheng, J. (Freiberg)	29,0	12. Gabriel, J. (SSF 79)	17,5
6. Wutzke, R. (Langenau)	26,5	13. Born,M. (HP Böbl.)	14,0
7. Mikoleizig (Grunbach)	21,5	14. FM Keilhack, (Forchtbg)	13,0

Auf Wiedersehen in der Festhalle Feuerbach am 6.9. um 19.30 Uhr!

Preise: 150 / 120 / 80 / 50 / 30 DM in der Jahreswertung + DWZ bis 2000 DM 50 sowie jeden Monat 100% Startgeldausschüttung + 1 Fl.

Leitung: Frank Schweizer Tel: 0711 / 851046

#### Heidenheimer Stadtblitzmeisterschaften

Eine Rekordbeteiligungm von 30 Blitzern konnte daws Juni-Monatsblitzturnier vom Schachklub Heidenheim aufweisen! Zum Teil dramatische Spiele mußten im Finale entscheiden, nachdem in 4 Vorrunden die Finalisten ermittelt waren. Am Ende siegte Uli Römer (Jedesheim) mit 10,5 Punkten vor Victor Lainburg (Weiße Dame Ulm). Den 3. Platz holte sich der Heidenheimer Roland Fritz mit 9 Punkten. Punktgleich als 4. folgte folgte Gerd Holl (Donzdorf) und Wolfgang Haag (Marktheidenfeld) auf dem 5. Platz. Auf den Plätzen 6 bis 8 folgten die Heidenheimer Andreas Weiß, Siegfried Scheu und Hans-Peter Holl. 9. Andreas Hönick (Donzdorf). Bester Aalener war Thorsten Fink auf dem 10. Platz.

In der Jahreswertung zum Stadtmeister 1996 führt R.Fritz mit 63 Punkten vor H.-P. Holl mit 53 Punkten. Dritter ist Uli Römer (50) vor A.Weiß (49) W.Haag (38) und G.Holl (35). Insgesamt beteiligten sich bis jetzt 45 Spieler aus 12 verschiedenen Vereinen! Bei der internen Vereins-Meister-Wertung führt R.Fritz vor A.Weiß, H.-P. Holl, S.Scheu und D.Homolya.

1. Vors. Siegfried Scheu

Süssener Blitz-Open

Spannend ging es zu im Juli-Blitzturnier des SC Süßen. Kein Teilnehmer kam ungeschoren durch die 13 Runden, und erst kurz vor Schluß konnte sich Gerd Holl vom SV Donzdorf mit 10,5 Punkten den alleinigen Turniersieg sichern. Er verwies damit Peter Hahnewald (Langenau) mit 9,5 Punkten, Ekkehard Fochtler (SG Schwäb. Gmünd) und Andreas Hönick (SV Donzdorf) mit jeweils 9 Punkten aiuf die Plätze. Auf die weiteren Ränge kamen Thomas Erker (SC Süßen) mit 8,5 und Yilmaz Toprak (SG Schwäb. Gmünd) mit 8 Punkten.

Nach nunmehr 7 Turnieren haben folgende Teilnehmer in der Jahreswertung die meisten Punkte gesammelt: 1. G.Holl (SV Donzdorf) 79,5 Pkt aus 5 Turnieren, 2) HP Holl (SK Heidenheim) 73,5/5, 3) T.Erker (SC Süßen) 65,5/6, 4) A.Leyrer (SV Marbach) 57,5/5, 5) W.Pohl (SG Schwäb.Gmünd) 49,5/4, 6) A.Hönick (SV Donzdorf) 45/4, 7) E.Genctürk (SF Göppingen) 44/4, 8) K.Heinrich (WD Ulm) 40,5/6, 9) P.Hahnewald (Langenau) 30,5/3, 10) F.Reutter (TSG Zell) 28/3, J.Gheng (SF Freiberg) 28/2 und J.Keller (SC Süßen) 28/4, 13) J.Svec (SC Süßen) und E.Fochtler (SG Schwäb. Gmünd) 24/2, 15) P.Injac (SF Göppingen) 23,5/2, 16) J.Grimm (SC Süßen) 22/5 bei insgesamt 42 Teilnehmern.

Die nächste Möglichkeit, Punkte für das mit ca. 500.- DM dotierte Masters im Dezember zu holen, besteht am Donnerstag, den 8.8.96 im Bürgerhaus Süßen. Eine weitere Aufwertung gewinnt dieses Turnier dadurch, daß sich der Sieger aufgrund der seit kurzem bestehenden Stadtrechte von Süßen den Titel "1. Stadtblitzmeister der Stadt Süßen" um den Hals hängen darf.

Thomas Erker

### 1. Ditzinger Kinder- und Jugendopen

Am 20. Juli 1996, dem letzten Samstag vor den Sommerferien, trafen sich 86 Jugendliche in Ditzingen, um in siebenrundigen Turnieren ihre Besten zu ermitteln.

Die Jugendlichen spielten in 4 Altersgruppen jeweils 7 Runden mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler um Pokale, Urkunden und Sachpreise. Sehr erfreulich für den Veranstalter war das große Einzugsgebiet des Turniers. So fanden viele Spieler und Spielerinnen aus Baden nach Ditzingen. Insgesamt waren Jugendliche aus 24 Vereinen am Start und sorgten so für abwechslungsreiche und spannende Begegnungen am Schachbrett. Das Turnier verlief ohne Streitfälle, und ich möchte hier noch einmal allen Jugendlichen und auch den Betreuern für diese Atmosphäre und Disziplin danken, die bis zum Ende der Siegerehrung anhielt.

In der Gruppe 1 (U20) entwickelte sich das ganze Turnier über ein spannender Kampf, der am Ende durch die Buchholzwertung entschieden wurde.

wurde.			
1. Christian Stanescu	TSF Ditzingen	5,5 Punkte	30,5
<ol><li>Matthias Eimen</li></ol>	Tamm	5,5	30,0
3. Erich Maier	Schorndorf	5,5	26,0
4. Andreas Meschke	Affalterbach	4,5	24,5
5. Matthias Braun	TSF Ditzigen	4,5	22,5
	vor weiteren 7 Teilnehmer	n	

In der Gruppe 2 (U16) gab es eine klare Verteilung an der Spitze

1. Stefan Schork	Pforzheim	6,0 Punkte	
2.Martin Schmidt	Rommelshausen	5,5	
3. Ulrich Spelsberg	Ludwigsburg	5,0	30,5

4. Danny Rehl	Leimen	5,0	30,0
5. Nikolas Heil	Karlsruhe	4,5	
	vor weiteren 11 Teilnel	nmern	

In der Gruppe 3 (U14) gewann der dominierende Spieler des Turniers unangefochten.

1. Fabian Malheur	Birkenfeld	6,5 Punkte	
2. Andreas Schäffer	Karlsruhe	5,5	32,5
3. Michael Schmid	Tamm	5,5	30,5
4. Stefan Knobel	Karlsruhe	5,0	30,0
5. Melanie Wüst	Karlsruhe	5.0	29,5
	or weiteren 26 Teilneh	imern	1

Die jüngsten Teilnehmer/innen spielten In der Gruppe 4 (U11) ihren Sieger aus. Letztlich gab es ebenfalls eine klare Rangfolge.

1. Patrick Schwab	Ettlingen	6,5 Punkte	
2. A. Eisenbeiser	Buchen	6,0	
3. Michael Metzger	Hockenheim	5,5	
4. Vladimir Mijatovic	Wolfbusch	5,0	31,0
5. Guiseppe Romano	Rommelshausen	5,0	26,5
	r weiteren 22 Teilnehme	ern	

Am Anfang der Siegerehrung wurde unter allen Jugendlichen ein Schach-T-Shirt, gestiftet vom Schachdepot Harald Wohlt, verlost. Der Gewinner war Holger Staiger aus Wolfbusch.

Bedanken möchte ich mich nicht nur bei Harald Wohlt, der mit seinem Stand (und dem Computer) eine Bereicherung war, sondern auch bei den vielen Helfern der Schachabteilung, die für die Bewirtung und die Leitung der Gruppen sorgten, und bei den Sponsoren, die für alle Teilnehmer Preise zur Verfügung stellten.

Der Verlauf des Turniers berechtigt zu der Hoffnung auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Anderas Ryba



Turniersaal des Ditzinger Jugendturniers



Beim 1. Ditzinger Kinder- und Jugendturnier

### Bericht über 7. Internationales Friedrichshafener Promenadenturnier

#### Eugen Kurz und Frank Engelhardt siegen beim 7. Friedrichshafener Promenaden-Turnier

Bei herrlichem Sommerwetter fand am 10.8.96 zum 7. mal das Friedrichshafener Promenadenturnier im Lammgarten an der Uferpromenade des Bodensees statt. Wie in den vergangenen Jahren wurde in 2 Gruppen gespielt (B-Gruppe bis DWZ 1850). Die 7 Runden CH (bei einer Bedenkzeit von 20 Minuten) konnten mit Computer-Unterstützung zügig und problemlos abgewickelt werden, so daß bereits um 17.15 h Siegerehrung und Preisverleihungen (beste Dame / Jugendliche / Senior) statt-fanden. An dem Turnier nahmen 167 Spieler teil, 13 mehr wie im vergangenen Jahr.

In der A-Gruppe spielte Eugen Kurz vom SVG Konstanz von Beginn an souverän auf und gewann alle 7 Partien. Diese bemerkenswerte Leistung ist bislang einmalig in der 7 jährigen Geschichte des Turniers. Zweiter wurde mit 6 Punkten der Freiburger Helmut Scherer vor dem Ravensburger Peter Gomolla (5,5), der im Stichkampf um Rang 3 seinen Vereinskameraden Bernd Sorg besiegte.

Den 5. Rang belegte Harald Bredl (Milbertshofen), gleichfalls mit 5,5 Punkten, jedoch geringerer Buchholz-Wertung. Von den 3 FM und einem IM (Hresc, Klagenfurt) lag lediglich Roland Fritz (FM, Heidenheim) im Preisgeld.

In der B-Gruppe belegten die Botnanger Frank Engelhardt mit 6,5 und Günter Häberlein (6) klar die ersten beiden Plätze. Um den 3. Rang mußte ebenfalls ein Stichkampf entscheiden. Hier saßen sich der Sieger von 1993 Dieter Lüdtke (Stern Stuttgart) und der Mengener Jungstar Volker Baur (13 Jahre) gegenüber, das der Mengener souverän gewann. Damit war Volker Baur zugleich bester Jugendlicher in der B-Gruppe. Mit gleichfalls 5,5 Punkten belegten Guido Balow (Neustadt) und der bis zur letzten Runde führende Holger Lassahn (Friedrichshafen) die Plätze 5 und 6.Volkers Bruder Frank (15 Jahre!) erzielte in der A-Gruppe hervorragende 3,5 Punkte und erhielt gleichfalls einen Ehrenpreis.

Als einzige Dame in der A-Gruppe erzielte Simona Gheng (Stern Stuttgart) mit 3 Punkten einen sehr guten Mittelplatz. Dagegen traten in der B-Gruppe immerhin 4 Damen an, von denen Sonja Hoffmann aus Spaichingen mit einem achtbaren Mittelplatz (3,5 Punkte) als beste Dame geehrt wurde.

Bester Senior wurde Gunter Handel (Pfullingen) mit 3,5 Punkten in der B-Gruppe vor dem punkt-gleichen Josef Eckl (Heinstetten). Jüngster Teilnehmer war mit 9 Jahren Martin Neudecker aus Erding. Als ältester Teilnehmer erkämpfte sich Paul Ruschek aus Biberach (77 Jahre) 2 Punkte und zählt zu den zahlreichen Spielern, die bereits seit mehreren Jahren an dem Sommer-Turnier teil-nehmen.



Herrliches Sommerwetter und hervorragende Atmosphäre waren Garant für ein erfolgreiches 7. Promenadenturnier in Friedrichshafen

### Partien

Vor einem Jahr, genau am 14.7.1995, verstarb völlig unerwartet Mike Braun. Mike stand kurz vor seinem Uniabschluß, hatte gerade eine erfolgreiche Saison bei Sindelfingen in der zweiten Liga gespielt, war, was man in des Lebens Blüte zu nennen pflegt. Sein Tod war für uns Tübinger Kameraden, die wir ihn fast täglich in der Mensa oder am Schachtisch trafen, unfaßbar.

Ich möchte hier seine Schachkunst in Erinnerung rufen. In ungezählten Blitzschlachten und gemeinsamen Analysen lernte ich seine Spielweise sehr gut kennen.

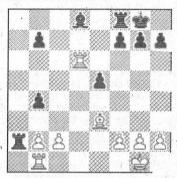
M.Braun - IM Kaiser (2. BLS 94/95, Sindelfingen - Passau)

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.Lb5+ Ld7 4.Lxd7+ Dxd7 5.0-0 Sc6 6.Te1 Sf6 7.Sc3. Eigentlich inkonsequent und nicht geeignet, Schwarz Schwierigkeiten zu bereiten. Man hätte eher c3 oder gar c4 erwartet. Doch Mike handhabte die Eröffnungsphase stets stiefmütterlich, ohne großen Ehrgeiz. Es wäre ihm nie in den Sinn gekommen, Informatoren zu wälzen. Er war vor allem Praktiker. Routine und ein tiefes Positionsverständnis befähigten ihn, die Eröffnung problemlos und mit einer gesunden Stellung abzuschließen. Da kommen mir Parallelen zu Capablanca oder Lasker in den Sinn, die beide auch erst im Laufe der Partie ihre Kräfte entfalteten. Gewiß kam Mike von dieser "Klassischen Schule" her. Er selbst bezeichnete seinen Stil mit dem ihm eigenen Schuß an Ironie als "fest".

## 7.....e6 8.d4 cxd4 9.Sxd4 Le7 10.Le3 0-0 11,De2 Sxd4 12.Lxd4 Dc6 13.Tad1!?

in Bauernopfer bei unklarer Kompensation. Ich möchte es allerdings nicht ausschließen, daß Mike den folgenden positionswidrigen Zug "übersah". Seiner hochentwickelten Intuitionm tut sies indes keinen Abbruch. Schwächt Schwarz die Stellung durch ein "Spiel auf Gewinn", so stellen sich immer Gegenchancen ein - dessen war sich Mike wohl bewußt.

13....e5 14.Le3 Se4 15.Sd5 Ld8 16.Sb4! Da4 17.Dc4! a5 18.Dxe4 Dxb4 19.Dxb4 axb4 20.Txd6 Txa2 21.Tb1



Weiß hat trotz Minusbauern den Damentausch forciert. Man ist geneigt, die schwarzen Chancen vorzuziehen, doch die weißen Figuren entfalten einen Tick mehr Aktivität. Gerade in diesem Stellungstyp, einem dynamischen Endspiel mit möglichst viel Türmen, fühlte sich Mike pudelwohl. Nur wenige Spieler wissen wirklich, wohin mit den Türmen. Ich glaube, Mike gehörte zu ihnen.

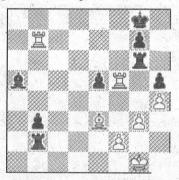
21.....La5 22.Td7 Tc8 23.Txb7 h6 24.g3 Txc2 25.Td1 Tc6 26.Tdd7 Txb2

Bei ...Tf6 27.Td5 b5 hat Schwarz auch wenig zufriedenstellende Züge.

27.Txf7 Tg6 28.h4! h5

Die Drohung h5 Tg4 Kg1-g2-f/h3 war beängstigend. Schwarz wurde in einer Handvoll Zügen bereits überspielt.

29.Tf5! b3



Mit einem schwachen Funken Hoffnung, doch Weiß räumt gnadenlos alles vom Brett.

30.Tb8+ Kh7 31.Txh5+ Th6 32.Lxh6 gxh6 33.Txe5 Lc3 34.Te3 Tb1+ 35.Kg2 1:0.

M.Braun - S.Fischer (2. BLS, 94/95, Würzburg - Sindelfingen)

1.e4 c6 2.d4 d5 3.Sc3 dxe4 4.Sxe4 Lf5 5.Sg3 Lg6 6.S1e2 Sf6 7.Sf4 Seit dem WM-Kampf ^1960 zwischen Botwinnik und Tal gilt dieser Aufmarsch als recht ungefährlich für Schwarz. Mike dagegen sieht das ganz anders: Habe ich erst mal das Läuferpaar, kann mir als Weißem nicht viel passieren! Ich gebe beiden Parteien recht.

7...e5 8.dxe5 Da5+ 9.c3 Dxe5+ 10.De2 (!)

Bei anderen Leuten würde ich hinter diesen Zug eher ein Fragezeichen setzen, doch es gilt vor allem, sich selbst treu zu beleiben. Mike war stets bemüht, Stellungen zu spielen, die er auch verstand. Wichtig war die klare Linie, und Damentausch paßte meist gut ins Konzept.

10...Sbd7 11.Sxg6 hxg6 12.Lf4 Dxe2+ 13.Lxe2 Lc5 14.0-0 0-0-0 15.Lc4 f7 ist die entscheidende Schwäche. Das taktische Th4 mußte gewürdigt werden.

15...Th4 16.Se2 Te8 17.g3 Th5 18.Tae1 Sd5 19.b4 Lb6 20.g4 (!)



Ein äußerst starkes positionelles Bauernopfer, mit der Idee, den Turm auf g4 schlecht zu stellen und gleichzeitig auf der e-Linie ins schwarze Lager einzudringen.

20...Th4 21.Lxd5 cxd5 22.Lg3 Txg4 23.Sf4 Txe1 24.Txe1 Tg5 25.Te8+Ld8 26,Se2 Verhindert ... Te5 und droht Se2-d4-b5. Das Figurenspiel macht den Bauern mehr als wett.

26...Sb6 ? 27.Tf8 Tf5 28.Sd4 Sd7 29.Tg8 Th5 30.Sb5 Sf6 31.Tf8 (!) Kd7 32. Txf7+ Ke6 33. Txg7 Lb6 34. Txb7



und Schwarz wehrte sich vergeblich noch bis zum 43. Zuge.

Schnepp,G.

(Frank Zeller / Tübingen

2270 - 67 +19

### DWZ

Interessierte Schachfreunde können ihren persönlichen DWZ - Karteiauszug kostenlos von Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, erhalten (bei Einsendung eines Freiumschlages 1,- DM für Vereinslisten; 3,- DM für Bezirkslisten; (10.- DM (Schein oder Briefmarken) für SVW-Diskette 3,5''HD für alpha-Vereine-Jugend-Seniorenliste sowie aktuelle Auswertungen z.B. Mannschaftskämpfe, Openturniere etc. und die komplette Wertungsordnung)

Viererpokal SVW, Jugendverbandsliga, ELO-Liste SVW, Alphaliste SVW 1800-19992000,

### POKALTURNIER (4er) SVW 1996

Name, Vorname	Pkt/Rd	DWZ neu Diff
Balingen		
Muschkowski,J	1/1	2122 - 61 +20
Gritsch,Chr.	0/1	1915 - 30 -3
Müller,KH.	0,5 /1	1980 - 64 +8
Volz,B.,Dr.	0/1	1945 - 38 -17
Bebenhausen		10.00
Bräuning,R.,FM	1/1	2298 - 84 +14
Hönsch, M., FM	0/1	2358 - 66 -20
Latzke,B.	0/2	2086 - 55 -28
Blank, OK.	0/1	1935 - 38 -6
Manderla,J.	0,5/1	1921 - 16 +5
Reik,U.	1/2	1827 - 25 +15

Freiberg				
Gheng,J.	1,5/2	2310 - 34	+13	NA.
Hüttig,M.	1/3	2144 - 38	-5	791
Ostojic,G.	2/3	2226 - 9	0	
Raff,A.	2/3	2073 - 54	+10	
Förster,.B.	1/1	1945 - 34	+11	
Marbach				
Escher, Th.	0/1	2200 - 35	-15	
Mokosch,A.	0/1	2090 - 39	-12	
Lach,B.	1/1	2188 - 34	+6	
Rabl,JSt.	1 /1	2086 - 31	+3	
Schmiden/Cannstatt				
Trachtmann,M.	1 /2	2290 - 16	-1	

2/2

		ROCHADE						2
Pflichthofer,P.	1,5/2	2155 - 47 +20	Stoll,M.	1,5/3	1789 - 29 +24 1895 - 25 -8	Skrobic,I.	0 /2 901	<b>-1</b> 1 (1)
Krockenberger,M. Frank,B.	0/1 0/1	2192 - 42 -17 1996 - 54 -11	Schneider,G. Österle,G.	3 /5 2 /4	1895 - 25 -8 1522 - 12 -11	ENGENIE TO	re care appropriate	
runk,B.		1200 31. 11	Strauá,M.	1,5/5	1521 - 15 -79	FIDE-Liste Stand		0.450 5355
Sindelfingen I	water but		Huber,J.	1/5	1140 - 6 -60	Vokac,M Darga,K	Sv Marbach Vfl Sindelfingen	2470 FIDE 2455 FIDE
FahnenschmidtDr.,FM	1/3	2295 -111 -19 2281 - 67 +3	Schneider,Ortrun	2,5/6 4,5/6	1445 - 15 -55 1536 - 24 +17	Graf,J	Sv Gaildorf	2440 FIDE
Huber, A., FM Dittmar, P., FM	1/1	2318 -129 +7	Schneider,L. Altenähr,Martina	1/2	1127 - 8 -51	Martynov,P	Sc Tamm 74	2435 FIDE
Stoll,F.	0,5/1	2207 - 69 +1	Lipp,H.	0,5/2	1031 - 7 +11	Berezovsky,I	Sk Schmiden/Cannst	2430 FIDE
Carstens, A., FM	1,5/3	2188 - 52 - 14	Streicher,T.	3,5/6	1147 - 3 -33	Mohr,S Oblitas,C I	Sv Marbach Vfl Sindelfingen	2420 FIDE 2420 FIDE
Retzlaff,W.,Dr.	2/2	1858 - 44 +23	Councit bank		The Lorent	Zeller,F	Sv Tübingen 1870	2410 FIDE
Bialas,W.,FM	0,5/1	2303 - 58 -5	Spraitbach Ziegler,A.	3 /5	1932 - 31 +17	Mohrlok,D	Vfl Sindelfingen	2400 FIDE
C!1-16			Krätschmer,Th.	1/6	1729 - 27 -45	Sieglen,J	Sv Marbach	2400 FIDE
Sindelfingen II Osorio-Ortiz,M.	0,5/2	2303 - 14 -14	Krotschak,J.	4,5/6	1747 - 21 +35	Petrosian,K Dittmar,P	Vfl Sindelfingen Vfl Sindelfingen	2400 FIDE 2390 FIDE
Cieza-Vega,A.	2,5/3	2201 - 23 +37	Heide,C.	2,5/5	1552 - 16 +26	Ambroz,J	Sg Schwäb. Gmünd	2385 FIDE
Igney, V.	1,5/2	2149 - 14 +14	Sethaler,R. Sethaler,K.	2 /3 2 /5	1420 - 14 +13 1236 - 13 +73	Fahnenschmidt,Dr.		2385 FIDE
Rehn,G.	1 /1	2022 - 37 +17	Ziegler,M.	0,5/3	909 - 9 -18	Oesterle,P	Post-Sv.Ulm	2385 FIDE
Braun,J.	0/1	1924 - 42 - 18	Gahler,J.	1 /3	638 - 1	Gärtner,G Jurek,J	Sk Lindenberg	2380 FIDE 2380 FIDE
Heyl,Th. Rezmann,F.	0 /1 0 /1	1981 - 40 -6 1533 - 4 -7	Baur,H.	2,5/5	881 - 10 +117	Franke,H	Sg Schw. Gmünd Sg Tsv Korntal	2370 FIDE
Grosse,M.	0/1	1751 - 30 -4	Maile,M. Denning,M.	0 /2 - 0 /3	900 - 4 -87 762 - 5 -62	Ruf,M	Vfl Sindelfingen	2370 FIDE
		Property and the second	Demmig, w.	073	702 - 3 -02	Fritz,R	Sk Heidenheim	2365 FIDE
SSf 1879	1.00		Heidenheim			Werner,M	Vfl Sindelfingen	2360 FIDE
Lorscheid,G,FM	0/1	2234 -122 -11	Weiler,U.	3,5/5	2043 - 45 0	Estrada Nieto,J Gazik,I	Vfl Sindelfingen Sv Marbach	2360 FIDE 2360 FIDE
Warthmann,R	0/1	2177 - 55 -11	Röscheisen,A. Renger,F.	0,5/3 1,5/6	1788 - 28 -37 1538 - 20 -10	Holzhäuer,M.	Sk Schmiden/Cannst	2360 FIDE
Gabriel,R. Gabriel,J.	0 /1 1 /1	2253 - 32 -18 2103 - 62 +17	Banzhaf,T.	0/3	1190 - 7 -19	Schmitt,A	Tsf Ditzingen	2340 FIDE
Juditory.	THE STATE OF THE S	2103 - 02 - 11/	Naumann,M.	0 /4	1111 - 5 -16	Bialas,W	Vfl Sindelfingen	2335 FIDE
VERBANDSJUGEND	LIGA NO	RD SVW 1996	Maier,M. Held,J.	3,5/7 3 /4	1087 - 12 +110 1253 - 18 +95	Huber,A	Vfl Sindelfingen	2330 FIDE
Böblingen	gamma k	y in the same	Röscheisen,Cl.	0/1	962 - 14 -3	Feistenauer,F Keilhack,H	Sk Lindenberg Tg Forchtenberg	2330 FIDE 2325 FIDE
Heining,Th.	2,5/5	1762 - 24 +53	Haderspeck, JB.	0,5/1	976 - 8 +28	Petran,P	Sv Marbach	2325 FIDE 2325 FIDE
Berger,J.	3 /7	1729 - 28 +30	Bogucki,M.	0,5/3	1168 - 2 -26	Votruba,P	Sv Schorndorf	2325 FIDE
Göhner,PF.	4,5/6	1679 - 19 +37	Dobler,S. Endres,A.	0/3	456 - 4 -3 921 - 7 -81	Hönsch,M	Sk Bebenhausen	2320 FIDE
Ortmann,D. Bernau,P.	3,5/6 2,5/5	1601 - 21 -38 1354 - 19 -4	Wintergerst,M.	0/1	599 - 8 -1	Heidenfeld,M	Sc Weisse Dame Ulm	2320 FIDE
Zobel,H.	7 17	1406 - 8 +168	Hornecker,S.	2/3	1009 - 7 +72	Lorscheid,G M Skribanek,L	Stuttgarter Sf 1879 Sc Hp Böblingen	2315 FIDE 2315 FIDE
Kolb,R.	4,5/6	1338 - 2 +16	Schweizer,Ph.	0 /2	590 - 12 -6	Dausch,R	Sc Hp Böblingen	2310 FIDE
Pielawa,Sus.	3 /4	1051 - 9 +69	4.34.48.41		had Bildenid	Kindl,P	Sv Wolfbusch	2310 FIDE
Pielawa,M.	2,5/3	1172 - 7 +43	VERBANDSJUGE	NDLIGA SŠD	SVW 1996	Held,P	Sg Schwäb. Gmünd	2310 FIDE
Winnenden			The Control of the Co			Lang,M	Tsf Ditzingen	2310 FIDE
vviimenden	Tutaria;	tar i - Africa	Markdorf			Birk,S Ostojic,G	Sk Schmiden/Cannst Sc Freiberg	2305 FIDE 2300 FIDE
Gross,Th.	1/3	1903 - 38 -26	Schindler,S.	3 /4	2006 - 30 -6	Gabriel,R	Stuttgarter Sf 1879	2300 FIDE
Struck,Chr.	6/7	1972 - 39 +30	Teske,T. Dönitz,D.	3/4	1933 - 35 -15 1823 - 40 -2	Ganter,T	Sc Kirchheim/Teck	2300 FIDE
Müller,KM.	3/6	1833 - 37 -69	Dönitz,Ch.	2,5/3 4 /4	1883 - 39 +9	Müller,R	Post-Sv Ulm	2300 FIDE
Ellmer,Chr. Stecker,T.	4 /5 2 /4	1649 - 27 +1 1595 - 14 -52	Kieferle,M.	1/1	1614 - 22 +3	Krockenberger	Sk Schmiden/Cannst	2300 FIDE 2300 FIDE
D'Antonio,O.	0/1	1189 - 10 -34	Ebner,St.	1/1	1674 - 31 0	Banaszek,M Munzert,M	Sf Pfullingen Sv Balingen	2295 FIDE
Mack,Ang.	0,5/6	853 - 1	Ebner,B. Neigenfind,J.	2 /3 1 /3	1427 - 10 +3 1021 - 4 +38	Atlas,D	Sk Lindenberg	2295 FIDE
Trautmann,M.	3,5/6	1195 - 2 -18	Teske,E.	0/2	635 - 1	Gheng,J	Sc Freiberg	2295 FIDE
Kakavelias,A.	3,5/6	1016 - 2 +139	Boll,Th.	0/1	925 - 5 -10	Eppinger,G	Sg Tsv Korntal	2290 FIDE
Baier,D.	2 /2	1314 - 8 +4	Bebenhausen			Schnepp,G Ellinger,H	Sk Schmiden/Cannst Sv Tübingen 1870	2290 FIDE 2290 FIDE
SSf 1879			Blank,O. K.	2,5/4	1941 - 37 -13	Chudinovskih,A	Sg Schwäb. Gmünd	2290 FIDE
Doster,Ph.	2/6	1757 - 31 +26	Reik,U.	4/4	1812 - 24 +55	Piazza,R	Königsspr.Stgt.	2290 FIDE
von Zimmermann,G.	3,5/6	1859 - 22 +24	Schwerteck,M. Schwerteck,F.	1/3	1485 - 6 -20 1308 - 3 -31	Trachtmann,M	Sk Schmiden/Cannst	2290 FIDE
Nordmann,M. Waidelich,S.	0,5/2 3,5/7	1517 - 6 +2 1361 - 6 +20	Schmidt,E.	3/4	1470 - 18 -5	Oberst,T	Post-Sv Ulm	2290 FIDE
Balla,St.	5,5/7	1351 - 3 +129	Freyer,MM.	2/3	1390 - 11 -11	Dewenter,U Varejcko,J	Sv D. T. Esslingen Sc Tamm 74	2290 FIDE 2290 FIDE
Rabus, A.	1/2	1357 - 11 -16	Wörner,J.	1/1	1280 - 10 +1	Hickl,T	Sc Leinfelden	2285 FIDE
Wolf,Tanja	1,5/5	1054 - 8 +20	Rosemann,M. Dostal,R.	0 /1 2 /2	1174 - 7 -48 1327 - 5 +13	Lenz,J	Sabt Tsf Ditzingen	2285 FIDE
Eckert, C.Chr.	1/2	1276 - 7 -27		Tares	sy SET - Mangaput	Pflichthofer,P	Sk Schmiden/Cannst	2285 FIDE
Eisentraut,F. Kröhner,M.	0 /1 1 /1	983 - 4 -36 1286 - 6 +14	Wangen			Zabystrzan,P Gohil,H	Sc Süßen Sgem 02/64 Ebingen	2285 FIDE 2285 FIDE
Tomsic,D.	1/2	972 - 6 +70	Fink,M.	2/3	1818 - 23 +42	Wolf,W	Stuttgarter Sf 187	2280 FIDE
Widmann,J.	1/2	877 - 4 +36	Weber,D.	0/2	1638 - 21 -29	Carstens,A	Sabt Vfl Sindelfin	2280 FIDE
			Fricker,Th.	2,5	1630 - 23 +70	Unrath,H	Sc Grunbach	2280 FIDE
Tamm Eimen,M.	25/7	1919 - 37 -10	Kohn,Th.	1/2	1553 - 26 -1	Thoma,R	Sk Lindenberg	2280 FIDE
D ren,J.	3,5/7 3,5/6	1919 - 37 - 10	Kremsler,F. Reinhardt,J.	1,5/2 1 /2	1396 - 11 +2 1292 - 3 +47	Jankovec,I	Sc Süßen Sv Jedesheim	2280 FIDE 2280 FIDE
Mast,A.	0/3	1231 - 1	Hagelauer,A.	0/1	1069 - 7 -76	Lutzenberger,R Haist,W	Sc Schramberg	2275 FIDE
Utz,St.	0/2	1054 - 5 -7	Schröder,F.	2,5/3	1378 - 2 +22	Namyslo,H	Tg Biberach	2275 FIDE
Ludwig,K.	0/1	997 - 5 -1	A REMAIN			Grabher,H	Sk Lindenberg	2275 FIDE
Rosemann,Th.	4,5/6	1496 - 16 +25	Pfullingen			Fröhlich,P	Stuttgarter Sf 187	2275 FIDE
Schmid,M. Lang,Eva	5 /7 2 /6	1520 - 19 -2 1127 - 9 -49	Schumann,K.	1,5/4	1718 - 10 -2	Diek,H	Sv Schwenningen 19	2270 FIDE
Weller,R.	4,5/7	1251 - 6 -28	Schwarzkopf,M.	0,5/2	1618 - 22 -24	Dolgener,T Dörflinger,J	Sk Bebenhausen 199 Sabt Post-Sv Ulm	2270 FIDE 2270 FIDE
Schatz,M.	0/2	809 - 3 -80	Polt,M.	0 /2	1499 - 11 -38	Hüttig,M	Sc Freiberg	2270 FIDE
Staubach,R.	1/1	1084 - 3 +5	Göhner,M. Mack,T.	0/1 1/2	1344 - 9 -7 1300 - 6 +55	Nickel,R	Tg Biberach	2270 FIDE
Schatz,P.	0/1	837 - 2 -23	Ackermann,T.	0/4	. 1148 - 6 -51	Kessler,D	Tsv Berkheim	2270 FIDE
			Banaszek,A.	1,5/3	1084 - 11 +37	Melcher,W	Sc Kirchheim/Teck	2265 FIDE
Willsbach			Mack,S.	2,5/3	1055 - 6 +111	Rentschler,J Baldauf,M	Tsv Langenau Sk Lindenberg	2265 FIDE 2265 FIDE
Wartlick,K.	4/7	1950 - 16 -2	Werner,F.	0 /1	1233 - 2 -44	Frick,C	Sv Tübingen 1870	2265 FIDE
Brodbeck,St.	4,5/7	1966 - 31 -6		distributed to		Bräuning,R	Sk Bebenhausen	2265 FIDE
Kleinknecht,M. Wartlick,F.	3 /5 3,5/6	1790 - 23 -15 1529 - 9 -9	Donzdorf	And the second	1400 01 01	Dietrich,R	Spvgg Böblingen	2265 FIDE
Gessler,T.	1,5/7	1529 - 9 -9	Weber,O.	0/3	1496 - 21 -21	Osorio-Ortiz,M	Vfl Sindelfingen	2265 FIDE
Teifel,J.	3,5/6	1402 - 2 -51	Raimann,Th. Kuplent,Chr.	0,5/3	1429 - 13 +9 1277 - 7 -21	Dirr,U	Sc Lindau	2260 FIDE
Eyer,M.	4,5/7	1177 - 9 +12	Vargas,M.	1/3	1392 - 7 -30	Eberlein,WM Bauer,M	Sk Schwäb. Hall Sk Schmiden/Cannst	2260 FIDE 2260 FIDE
			Bauer,J.	0/3	1069 - 9 -62	Migl,D	Stuttgarter Sf 1879	
			Eisele, V.	1,5/2	1245 - 7 +12	IVIIgI,D	Studgarter of 1079	2255 FIDE

	ROCHADE	WÜRTTEM	IBERG Nr. 9	Septen	iber 1990	5	
Sv Schwenningen	2255 FIDE	Holler,M	Sv Wolfbusch	2135 FIDE	Birzele,A	Sf 1876 Göppingen	1803 - 14
Sc Lindau	2255 FIDE	Keck,I	Sf Pfullingen	2135 FIDE	Bischoff,A	Sk Schwäb. Hall	1804 - 25
Sc Hp Böblingen	2255 FIDE	Blank,O	Sk Bebenhausen	2135 FIDE	Bisco,G	Sk Schmiden/Cannstatt	1850 - 50 1808 - 25
Sc Rangendingen Stuttgarter Sf 1879	2255 FIDE 2255 FIDE	Weiler,U Riedler,M	Sk Heidenheim Sk Schmiden/Cannst	2135 FIDE 2125 FIDE	Bitzel,B Blank,O	Tsf Ditzingen Sk Bebenhausen 1992	1935 - 38
Sf Pfullingen	2255 FIDE 2255 FIDE	Kowohl,A	Sk Sontheim/Brenz	2125 FIDE 2125 FIDE	Bleher, W	Post-Sv Ulm	1916 - 57
Tg Biberach	2255 FIDE	Eisele.S	Sv Marbach	2125 FIDE	Bleil,R	Sv Besigheim	1810 -9
Sc Bad Wimpfen	2255 FIDE		Sc Kirchheim/Teck	2125 FIDE	Blickle,H	Sgem 02/64 Ebingen	1817 - 19
Stuttgarter Sf 187	2250 FIDE	Florijancic,R	Sk Vasja Pirc	2125 FIDE	Bloeck,D	Sf Pfullingen	1917 -6
Sc Grunbach	2250 FIDE	Oparaugo,T	Sf Blaustein	2125 FIDE	Blutharsch,W	Stuttgarter Sf 1879	1808 - 12
Sc Süßen	2250 FIDE	von Naso,L	Sv T bingen 1870	2120 FIDE	Böhm,G	Sg Fasanenhof	1960 - 47
Sv Jedesheim	2250 FIDE	Sand,Dr.	Sv Aalen	2115 FIDE	Böhringer,W	Heilbronner Sv	1823 - 70
Vfl Sindelfingen	2250 FIDE 2250 FIDE	Giacopelli,V Lenz,R	Spvgg Rommelshausen Sc Grunbach	2115 FIDE 2105 FIDE	Borchert,R Borkert,R	Sc Rangendingen Post-Sv Ulm	1888 -11 1973 -6
Post-Sv Ulm Sk Markdorf	2250 FIDE 2250 FIDE	Poswa,H	Gsv Hemmingen	2090 FIDE	Botond,T	Sv Wolfbusch	1807 - 42
Sc Hp Böblingen	2245 FIDE	Welker,M	Sk Schmiden/Cannst	2085 FIDE	Bräuner, U	Sc Hp Böblingen	1976 - 61
Sv Wolfbusch	2245 FIDE	Rogowski,U	Sc Steinlach	2080 FIDE	Bräuning,C.	Sk Bebenhausen 1992	1895 - 43
Sc Hp Böblingen	2245 FIDE	Guski,D	Sf 47 Neckartenzlingen	2075 FIDE	Brandstetter,D	Stuttgarter Sf 1879	1870 - 22
Sg Schwäb. Gmünd	2245 FIDE	Sukatsch,M	Sc Hp Böblingen	2070 FIDE	Brandt,M	Vfl Sindelfingen	1896 - 22
Sg Schwäb. Gmünd	2240 FIDE	Heyl,T	Vfl Sindelfingen	2070 FIDE	Brauch,M	Sv Herrenberg	1820 - 14
Vfl Sindelfingen	2240 FIDE	Klaus,D	Sf Möglingen	2065 FIDE	Braun,A	Sv Balingen	1827 - 21
Sf 59 Kornwestheim	2240 FIDE 2240 FIDE	Sax,H Rieder,A	Stuttgarter Sf 1879 Sv Wolfbusch	2065 FIDE 2060 FIDE	Braun,A Braun,H	Sv Giengen Sg Ludwigsburg 1919	1806 -7 1933 - 16
Sv Tübingen 1870 Stuttgarter Sf 1879	2240 FIDE 2240 FIDE	Sautter,E	Sf Pfullingen	2060 FIDE	Braun,H Braun,J	Vfl Sindelfingen	1933 - 10
Sv Marbach	2235 FIDE	Truhn,A	Sv Wolfbusch	2055 FIDE	Braun,R	Sc Lauterbach	1829 - 33
Stuttgarter Sf 1879	2235 FIDE 2235 FIDE	Grünenwald-Rei'	Sv.Wolfbusch	2030 FIDE	Breitländer,F	Djk-Sg-Ellwangen	1869 - 25
Vfl Sindelfingen	2235 FIDE	Andersch,J	Sk Bebenhausen	2025 FIDE	Brenner,M	Sf Deizisau	1953 - 22
Sc Botnang	2235 FIDE	Schneider,B	Tsv Langenau	2025 FIDE	Brenner,P	Sk Wernau	1924 - 24
Sv Tübingen 1870	2235 FIDE	Quist,S	Vfb Reichenbach	2020 FIDE	Brettschneider,K	Vfb Reichenbach	1974 - 47
Sc Steinlach	2230 FIDE	Herzog,R	Sf Pfalzgrafenweiler	2010 FIDE	Breuning,P	Sc Leinfelden	1965 - 38
Sk Schmiden/Cannst	2230 FIDE	Dreyer,A	Sc Rangendingen	2005 FIDE	Brey,H	Sk Lindenberg	1832 - 26
Sc Tamm 74	2230 FIDE				Brkic,Z	Spvgg Rommelshausen Tsv Willsbach	1827 -7 1966 - 31
Sk Schmiden/Cannst Sf Pfullingen	2230 FIDE 2230 FIDE	\$	\$		Brodbeck,S Brosig,L	Sv Bad Friedrichshall	1900 - 31
of Möglingen	2225 FIDE	Alpha-Liste DW	Z 1800 - 1 \$ 20.8.1996		Brückner,H	Sc Leinzell	1812 - 14
Sk Schmiden/Cannst	2225 FIDE		01 X 00	1071 04	Brun,P	Sv Stockenhs-Frommern	1921 - 26
c Hp Böblingen	2220 FIDE	Abendroth,K	Sk Lauffen	1971 - 24 1834 - 64	Brunner,A	Sf Vöhringen	1980 - 19
Sv Marbach	2220 FIDE	Abt,A Abt,S	Sf Ravensburg Sc Aulendorf	1952 - 44	Brunsch,M	Sv Fichtenberg	1817 -7
Sv Zuffenhausen	2220 FIDE	Adam,W	Sf Biberach	1838 - 37	Bublitz,E	Sc Grunbach	1844 - 24
of Ravensburg	2220 FIDE	Adameit,H	Stuttgarter Sf 1879	1994 - 4	Bucher,K	Sv Jedesheim 1921	1960 - 35
Sc Weisse Dame Ulm	2220 FIDE	Adolf,M	Sv Schwaikheim	1814 - 3	Buchholz,B	Sc Künzelsau	1823 -8
rsf Ditzingen	2220 FIDE	Aidam,G	Sk Schmiden/Cannstatt	1846 - 55	Bühler,J	Sf Blaustein	1935 - 27
Sk Bebenhausen	2220 FIDE	Albulet,R	Sv Tübingen 1870	1940 - 21	Bühler,R	Sv Herrenberg e, V. Sc Sillenbuch	1893 -6 1851 - 25
Sv Marbach Sf Blaustein	2215 FIDE 2215 FIDE	Angerbauer,S	Sc Affalterbach	1865 - 23	Bühler,T Bürger,R	Sc Leinzell	1881 - 18
Stuttgarter Sf 1879	2215 FIDE 2215 FIDE	Appel,T	Heilbronner Sv	1950 - 33	Büter,N	Spygg Rommelshausen	1854 - 16
Sv Tübingen 1870	2215 FIDE 2215 FIDE	Arendt,J	Stuttgarter Sf 1879	1947 - 26	Bulgrin,U	Sk "e4" Gerlingen	1822 - 40
Post-Sv Ulm	2215 FIDE	Arndt,R	Sc Kirchentellinsfurt	1851 - 27	Burgey,W	Sv Schwaikheim	1866 - 13
Sv Herrenberg	2210 FIDE	Arnold,H	Sf Ravensburg Sk Markdorf	1900 - 54 1953 - 53			
Γsv Langenau	2210 FIDE	Arnold,T Auch,S	Sv 1947 Wendlingen	1898 - 21	Cabir,Y	Sv Donzdorf	1860 - 23
Sv Jedesheim	2210 FIDE	Azemi,F	Sv Herrenberg	1837 - 8	Chasdan,W	Sk Degerloch	1978 -9
g Biberach	2205 FIDE	Azemi,M.	Vfb Reichenbach	1878 - 10	Cosic,D	Stuttgarter Sf 1879	1951 - 22
f Pfullingen	2205 FIDE			1 7 3 5 5 5 6 6	Czada,M	Sf Vöhringen	1955 - 39
r Spaichingen	2205 FIDE	Bacher,E	Sf Plochingen	1925 - 26	D-bC	C- W-11	1002 1
c Steinlach	2205 FIDE	Bachus,H	Sc Hechingen	1927 - 2	Dahm,G Dalla Costa,M	Sc Weiler Sf Ammerbuch	1983 - 14 1809 - 34
v Schwenningen 19 v Tübingen 1870	2205 FIDE 2205 FIDE	Bader,G	Sg Schwäb. Gmünd	1865 - 34	Dania Costa,M Dambacher,A	Djk-Sg-Ellwangen	1809 - 34
of Pfullingen	2205 FIDE 2205 FIDE	Bader,W	Sg Donautal Tuttlingen	1933 - 41	Damianovic,Z	Sc Hp Böblingen	1921 - 34
Stuttgarter Sf 187	2200 FIDE	Bäuerle,F	Sc Kirchentellinsfurt	1935 - 22	Damson,M	Spygg Böblingen	1903 - 40
g Schw,,bisch Gm n	2200 FIDE	Baier,R	Sk Heidenheim	1917 - 35 1960 - 13	Davari-Azar,A	Sv Leonberg	1991 - 28
tuttgarter Sf 187	2195 FIDE	Balabanov,A Balzer,T.	Sg Schönbuch Sv Friedrichshafen	1960 - 13 1851 - 82	Debitsch,R	Sv Aalen	1982 - 83
tuttgarter Sf 187	2195 FIDE	Bandke,M	Sc Leinfelden	1890 - 17	Deffner,M	Sf Königsbronn	1935 - 43
c Schachmatt Botn	2195 FIDE	Bantle,M	Sc Bad Schussenried	1867 - 51	Denk,J	Sc Leinzell	1846 - 40
c Hp Böblingen	2195 FIDE	Bantleon, U.	Sc Süßen	1922 - 19	Dettler,T	Post-Sv Ulm	1963 - 52
c Rangendingen	2195 FIDE	Banzhaf,H	Sc Oberndorf	1880 - 43	Deus,H	Kspr.Stgt.im Sv Rot	1808 -4
v Wolfbusch	2190 FIDE	Bareiss,W	Stuttgarter Sf 1879	1969 - 47	Dieterle-Bard,B	Sk Freudenstadt	1918 - 23
sv Zuffenhausen	2190 FIDE	Barth,K	Sc Leinzell	1936 - 15	Dieterle,K Dietl,L	Sk Freudenstadt Sv Rottweil	1863 - 26 1800 -7
sv Zuffenhausen c Hp Böblingen	2185 FIDE 2185 FIDE	Bartusch,W	Sk "e4" Gerlingen	1839 - 9	Dieti,L Dietrich,F	Sv Wolfbusch	1977 - 36
tuttgarter Sf 1879	2185 FIDE 2185 FIDE	Basovic,M	Sg Ks Schwäb. Gmünd	1894 - 9	Dietrich,H	Sc Laupheim 1962	1802 - 58
sv Langenau	2185 FIDE	Bauer,E	Vfl Sindelfingen	1880 - 38	Dinser,H	Sf Mengen	1876 - 74
c Kirchheim/Teck	2180 FIDE	Bauer,J	Vfl Sindelfingen	1886 - 65	Dönitz,C	Sk Markdorf	1878 - 40
v Marbach	2180 FIDE	Baumann,M Baumann,R.	Sv Markgröningen Sc Bad Wimpfen	1806 - 28 1864 - 37	Dönitz,D	Sk Markdorf	1816 - 41
v Crailsheim	2180 FIDE	Baur,F	Sc Bad wimpien Sf Mengen	1964 - 38	Döttling,G	Tsv Willsbach	1832 - 30
v Backnang	2180 FIDE	Baur,N	Sc W. D. Ulm	1829 - 38	Dolgener,D	Schwarz-W. Münsingen	1838 - 29
k Bebenhausen	2180 FIDE	Baur,S	Sf Heubach	1941 - 21	Dorn,A	Sv Aalen	1830 - 29
c Ostfildern 1952	2175 FIDE	Beck,M	Rot-Weiß Stuttgart	1801 - 5	Dornauf,A	Sf Springer Rottenburg	1898 - 18
c Ostfildern 1952	2175 FIDE	Beck,R	Tsv Langenau	1991 - 45	Doster,H	Tsv Grafenberg	1926 - 24
f 47 Neckartenzlingen		Becker,P	Tg Biberach	1954 - 49	Dotti,J Dovle D	Sv Donzdorf	1990 - 29 1823 - 16
c Tettnang	2175 FIDE	Beil,T	Sv Böckingen	1886 - 22	Doyle,D Dreyer,A	Sc Hp Böblingen Sc Rangendingen	1909 - 51
/fl Sindelfingen v Jedesheim	2170 FIDE 2170 FIDE	Beilicke,K	Sc Wangen	1952 - 55	Dreyer, A Düren, J	Sc Rangendingen Sc Tamm 74	1910 - 20
tuttgarter Sf 1879	2170 FIDE 2170 FIDE	Beisswenger,M.	Sc Waiblingen 1921	1923 - 38	Dürr,H	Stuttgarter Sf 1879	1910 - 92
v Besigheim	2170 FIDE 2170 FIDE	Belzner,H.	Spvgg Rommelshausen	1972 - 29	Dürr,R	Sv Nürtingen 1920	1959 -4
f Mengen	2165 FIDE	Benz,A	Sv Altbach	1826 - 19	Dürr,U	Sc Waiblingen 1921	1967 - 31
v Marbach	2160 FIDE	Benzinger,C	Spvgg Renningen	1804 - 28	Dufner,A	Sg Donautal Tuttlingen	1840 - 53
of Mengen	2155 FIDE	Berg,A Bergmann,M.	Djk-Sg-Ellwangen Sc Murrhardt 1948	1988 - 19 1886 - 23	Durakovic,F	Sg Schwäb. Gmünd	1845 - 17
	THE RESERVE THE PROPERTY OF STREET	eserumann M	ac nontringrat (U/IX			Ca Waihlingen 1001	1004 20

Eberle, A

Eberle,T

Eckwert,E

Eggert,U

Ehmsen,E

Eilers, W

Eichhorn,M

1867 - 9

1870 - 67

1919 - 71

1846 - 21

1842 - 21

1967 - 16

1859 - 49

Sc Murrhardt 1948 Sv Bad Friedrichshall

Sv Friedrichshafen

Sf Riedlingen

Sv Reutlingen

Sv Reutlingen

Sc Hechingen

Tg Forchtenberg

Sc Waiblingen 1921

Sabt Tsv Berkheim

Svg Vaihingen/Enz

Sc Laupheim 1962

Sc Ostfildern 1952

Sv Rottweil

Sf Pfullingen

1804 - 30

1878 - 21

1814 - 16

1860 - 32

1919 -4

1819 - 32

1862 - 25

22

Schlenker,R

Steckner.JM

Sc Rangendingen

Sg Schw,,bisch Gm n

Sgem 02/64 Ebingen

Sv Tübingen 1870

Sf Pfalzgrafenweiler

Sc Grunbach

Sk Heidenheim

2155 FIDE

2150 FIDE

2145 FIDE

2140 FIDE

2140 FIDE

2140 FIDE

2135 FIDE

Bergmann,M.

Betschinger,F.

Berlinger,G.

Berner.G

Bertele,E

Berth,M

Bertz,U

Birk,D

Steudel,K

Bauer.P Huber, M

Streck.A Lenhardt,M

Fischer, W Haas,W

Svec,J

Römer,U Stoll,F

Kaiser,D

Böhm,M Ott,F

Frolik,E

Fochtler,E

Reichert,M

Hottes,D

Faißt,H

Roth,J

Meier, A

Escher,T

Trettin,U

Bibik,J

Frank,B

Witke,T

Born,M Rabl.J

Zwicker.T Mütz,G

Gruber,T

Latzke,B

Lorenz,R

Tauber, M

Bachler,R

Pieper,T Straub.U

Schlais,H

Oettel, A Vujic,B

Elstner,H

Brem,S

Fritsch,R Flachsbart, Ar

Gorgs, A Ramseier,J

Knapp,M

Meier,M

Mira,H

Stiefel.F Keller, W

Rau.J Ruisinger, W

Werner,B

Schneider,F

Mokosch,A

Brümmel,A

Tscharotschkin,Ma

Oberndörfer,F

Hillenbrand,A.

Joksch, A

Welsh,M

Strobel,M

Dinser.H Klöpfer.M

Huber.S

Pohl,W

Sinz,B

König,D

Holl,H

Schuler,M

Baumann,F

Khadempour,F

Warthmann,R

Rothfuss,O

Schlenker,J

Einwiller,D

150. R,,deker,B

Junger,U 152. Gabriel,J

Hoffmann,H

Genduso,C

Gerstenberger,H

Matzdorf,M

Einwiller,B

Hillermann,V

Sonnberger,R Amos,F

Schmid, W Igney,V Kunz,W

Knödler.D

Mikoleizig,E t

-	<b>医型发射性系统及特性性</b>		Name of the second					-
Eiman M	So Tomm 74	1010 27	Cottfried T	Cr. Wolfbrack	1064 21	I Halletoin C	Ca Disingan Stainbafan	1022 42
Eimen,M	Sc Tamm 74	1919 - 37	Gottfried,T	Sv Wolfbusch	1864 - 21	Hollstein,G	Sc Bisingen-Steinhofen	
Eisele,M	Sc Süßen	1866 - 13	Graf,E	Sf Geislingen 1990	1868 -3	Holz,C	Sv Bad Rappenau	1803 - 11
Eisenhardt,P	Sv Wolfbusch	1832 - 37	Graf,M	Sv Schorndorf	1839 - 21	Holzinger,E	Sf Biberach	1971 - 51
			Process and the first of the fi					
Eisenmann,B	Sv Besigheim	1959 - 24	Graf,R	Sv Gaildorf	1807 -8	Hommel,R	Sg Donautal Tuttlingen	1953 - 44
Ellerbrock,M	Tg Forchtenberg	1888 - 23	Grau,H	Tg Forchtenberg	1807 - 14	Homolja,D	Sk Heidenheim	1872 - 37
Eltrich,M	Sv Kehlen	1821 - 51	Greil,D	Sg Schwäbisch Gmünd	1819 - 17	Hornberger,F	Sf Pfalzgrafenweiler	1815 - 32
Elze,D	Sv Oberkochen	1841 - 15	Greis,J		1842 - 21			1868 - 39
			( - B. 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Djk Stuttgart-Süd		Hornig,C	Sc Bw Kirchentellinsfu	
Engelbrecht,D	Sv Besigheim	1814 - 13	Greschbach,R	Tsg Oehringen	1859 - 25	Hornikel,E	Vfl Sindelfingen	1807 - 16
Engelhart,A	Sc Wangen	1978 - 46	Gretzinger,A	Sc Obersulmetingen	1914 - 30	Huber,S	Sf Mengen	1960 - 61
Enns,P	Sv Aalen	1838 - 21			1950 - 37			1867 - 33
			Griesinger,R	Stuttgarter Sf 1879		Hückelheim,Fo	Sc Ostfildern 1952	
Epstude,B	Sc Murrhardt 1948	1886 -3	Grill,B	Sv Ebersbach	1839 - 19	Huff,U	Sy Reutlingen	1825 - 13
Erhart, U	Sv Schorndorf .	1992 - 20	Grimmer,F	Sk Bietighm-Bissingen	1952 - 30	Huhn,S	Sc Aidlingen Vhs	1812 -6
Eschle,H	Sr Spaichingen	1841 - 97	Gritsch,C	Sv Balingen	1998 - 31	Hummel,R	Sv Donzdorf	1871 - 43
			Gröbe,U	Sgem Vaihingen/Rohr	1872 - 56	Hunold,L	Sf Blaustein	1920 - 36
Fassmann,K	Stuttgarter Sf 1879	1943 - 77	Grosch,U	Sk "e4" Gerlingen	1884 - 17			
Feistenauer,H	Sk Lindenberg	1993 - 22	the state of the second state of the second			4. 6. 5. 5. 5.	0.01.11.60	1000 00
			Gross,T	Sc Winnenden	1903 - 38	Iglesakis,I	Sk Schmiden/Cannstatt	1908 - 27
Feith,B	Spvgg Feuerbach	1943 - 60	Grossmann,P	Stuttgarter Sf 1879	1989 - 33	Iltisberger,L	Sc Ostfildern 1952	1893 - 35
Fellner,W	Sc Leinfelden	1893 - 12	Grüner,N	Sv Jedesheim 1921	1915 - 10	Injac,P	Sf 1876 Göppingen	1893 - 39
						Hijac,r	31 1870 Goppingen	1093 - 39
Fels,K	Stuttgarter Sf 1879	1865 - 28	Grund,A	Heilbronner Sv	1829 - 13	1 Table 1 Table 1		
Femmig,J	Sv Böckingen	1844 - 17	Guballa,J	Tsv Zuffenhausen	1957 - 23	Jacob,M	Tsv Laichingen	1894 - 45
Ferstl,M	Sc Weisse Dame Ulm	1873 - 45	G nter, A	Sg Donautal Tuttlingen	1910 - 17	Jacobi,H	Sg Ludwigsburg 1919	1939 - 29
Fesser,M	Sf 59 Kornwestheim	1839 - 24	Günther,C	Sgem 02/64 Ebingen	1885 -1	Jäger,H	Sc Sillenbuch	1843 - 33
Feucht,U	Sv Nürtingen 1920	1913 - 38	Guffart,S	Sc Leinfelden	1887 - 28	Jäger,M	Sgem 02/64 Ebingen	1973 - 18
Fichtl,X	Sc Lindau	1841 - 45	Guggenheim,Hg	Sv Marbach	1927 -4	Jantos,S	Vfl Sindelfingen	1902 - 12
Fillips,J	Sf 59 Kornwestheim	1961 - 37	Gutmann,R	Sv Schorndorf	1874 - 19	Jauch,B	Sv Balingen	1923 - 21
Fink,A	Sf Pfullingen	1821 - 19	Gutwein,P	Sv Schwaikheim	1811 - 15	Jaudzims,A	Stuttgarter Sf 1879	1944 - 51
Fink,E	Tsf Welzheim	1877 - 17				Jehle,B	Sv Jedesheim 1921	1854 - 58
				m c D'	1051 00			
Fink,M	Sc Wangen	1818 - 23	Haag,S	Tsf Ditzingen	1854 - 28	Jenke,T	Sf Pfullingen	1811 - 41
Fink,S	Sf Nabern	1859 - 29	Haas,H	Sc Leinzell	1844 - 25	Jenner,H	Sc Winnenden	1844 - 18
Fischer, A	Tg Biberach	1864 - 39	Haberbosch,H	Tg Biberach	1893 - 57	Jentgens,C		1934 - 22
							Sv D. Turm Esslingen	
Fischer,D	Sgem Vaihingen/Rohr	1942 - 40	Habisreutinger,M	Sv Weingarten	1817 - 20	Jentscher,T	Sk Heidenheim	1867 - 24
Fischer,H	Sc Weisse Dame Ulm	1826 - 22	Hablizel,F	Sv Reutlingen	1923 - 49	Jochimsen,H	Sc Oberndorf	1954 - 33
Fischer,P	Sc Leinzell	1862 - 23	Häfele,A	Sv Aalen	1912 - 48	Joksch,A	Vfl Sindelfingen	1978 - 40
Fischer,T	Sc Grunbach	1800 - 21	Haehnle,B	Sv Donzdorf	1804 - 18	Jonas,U	Tsv 1880 Neu-Ulm	1810 - 17
Fischer,T	Sc Kirchheim/Teck	1983 - 21	Häßler,M	Sg Donautal Tuttlingen	1980 - 53	Jüssen,S	Djk Stuttgart-Süd	1902 - 28
Flachsbart,A	Sc Schachmatt Botnang	1967 - 31	Häußermann,E	Sv Backnang	1820 - 32		Tsv Gerabronn	1832 - 18
						Jungkunz,F		
Flämig,J	Sv D. Turm Esslingen	1964 - 10	Häußler,F	Sk Sontheim/Brenz	1930 - 80	Juraschitz,N	Sk Sontheim/Brenz	1987 - 31
Fleischer,F	Tsg Salach	1813 - 20	Häussler,U	Sv Aalen	1842 - 20	Jurkic,B	Sc Bad Wimpfen	1947 - 21
Fleischer,J	Tsv Sontheim	1808 - 20						
			Hafner,T	Tsv Berkheim	1965 -3	Juscamayta-Zügel	Sf Blaustein	1954 - 55
Flum,G	Sv Wolfbusch	1938 - 21	Hahn,D	Sc Grunbach	1886 - 19			
Föll,T	Sc Steinlach	1890 - 23	Haiber,R	Sv Besigheim	1882 - 29	Kaag,J	Tsf Ditzingen	1817 - 21
Förster,B	Sc Freiberg	1945 - 34	Haller,M	Sv Balingen	1911 - 56			
						Kärgl,D	Sc Geislingen 1881	1837 -4
Förster,E	Stuttgarter Sf 1879	1968 - 14	Hammann,R	Vfb Reichenbach	1875 - 38	Käs,M	Sc Tettnang	1827 - 25
Frank,B	Sk Schmiden/Cannstatt	1996 - 54	Hanak,T	Sv Nürtingen 1920	1964 - 37	Kaltenbach,H	Sv Nürtingen 1920	1832 - 30
Frank,W	Sg Schwäb, Gmünd	1956 - 24	Hannsmann,G	Sv Faurndau	1882 - 11			1948 -3
Franke,W						Kapetanovic,A	Tsv Schwaigern	
	Sv Bad Rappenau	1815 - 30	Hansel,F	Sk Leutkirch	1816 - 33	Karker,N	Sv Wolfbusch	1981 - 26
Frasch,H	Sv Aalen	1971 - 61	Harter,H	Sr Spaichingen	1940 - 50	Karnbach,H	Sf Heubach	1862 - 29
Freder,H	Stuttgarter Sf 1879	1959 - 50	Hartig,F	Sf Pfullingen	1884 - 19			1948 - 26
Frei,P						Kawetzki,U	Sv Winterlingen	
	Sf Pfalzgrafenweiler	1867 - 42	Hartlieb,J	Stuttgarter Sf 1879	1923 - 59	Keck,I	Sf Pfullingen	1968 - 34
Friedl,S	Sv Marbach	1837 - 34	Hartmann,T	Sk Sontheim/Brenz	1954 - 46	Keck,S:	Tsg Eislingen	1899 - 18
Friedrich,G	Sg Schwäb. Gmünd	1931 - 29	Hatschbach,R	Sv D. Turm Esslingen	1960 - 23			1815 - 37
Fries,A	Sv Ebersbach					Keckeisen,R	Sv Kehlen	
		1822 - 16	Hauser,F	Sr Spaichingen	1935 - 20	Keil,A	Sv D. Turm Esslingen	1918 - 40
Fritsch,E	Sk Schmiden/Cannstatt	1881 - 39	Haussmann,H	Sv Besigheim	1833 - 17	Keil,R	Sc Waiblingen 1921	1923 - 21
Fronmüller,F	Sc Kirchheim/Teck	1977 - 33	Hecht,H	Stuttgarter Sf 1879	1821 - 53		Sf Plochingen	1822 -9
Fruck,A	Sc Murrhardt 1948	1938 - 32				Keller,G		
			Hecker,G	Vfl Eberstadt	1839 -8	Keller,G	Sf Nabern	1917 - 60
Fuchs,D	Sv Tübingen 1870	1943 -3	Heigl,C	Sv Schorndorf	1876 -4	Keller,J	Sc Süßen	1878 - 23
Funk,A	Heilbronner Sv	1936 - 85	Heinrich,K	Sc Weisse Dame Ulm	1845 - 42	Kempter,K	Sc Weiler	1932 - 35
Furdek,A	Sc Bad Schussenried	1931 -5						
r urden,/ t	Se Dad Schussenhed	1931 -3	Heinzelmann,M	Sc Obersulmetingen	1835 - 20	Kern,W	Rochade Metzingen	1997 - 23
10 TEMP		A Tribacactory	Heisele,B	Sv Schorndorf	1923 -8	Kiederle,B	Sc Asperg	1840 - 11
Gabel,R	Sv Bad Rappenau	1830 - 11	Hellmuth,S	Mönchfelder Sv	1830 - 45	Kiefer,A	Sv D. Turm Esslingen	1849 - 13
Gackenholz,F.	Stuttgarter Sf 1879	1945 - 35	Hempel,B	Sv D. Turm Esslingen	1843 - 23			
Gaier,W				•		Kiefer,M	Sc Schachmatt Botnang	1900 - 24
	Tsv Langenau	1844 - 31	Hengstler,G	Sr Spaichingen	1884 - 58	Kim,V	Sg Fasanenhof	1835 -6
Gann,M	Sc Schachmatt Botnang	1839 - 21	Hengstler,S	Sr Spaichingen	1802 - 51	Kinder,R	Sv Böckingen	1815 -9
Gatzke,F	Post-Sv Ulm	1872 - 68	Henkel,T	Sf Springer Rottenburg	1852 - 18			
						Kindsvater,R	Sc Grunbach	1843 - 16
Gaus,F	Sc Schramberg	1860 - 26	Henn,G	Sf Pfullingen	1933 - 20	Kiner,J	Kspr.Stgt.im Sv Rot	1815 - 25
Gaus,W	Sf 59 Kornwestheim	1916 - 27	Henninger,R	Sv Aalen	1839 - 34	Kinkelin,C	Sg Donautal Tuttlingen	1822 - 18
Gehres,J	Sc Winnenden	1842 - 27	Herdtfelder,D	Mönchfelder Sv	1817 - 29	Kioschies,J		1933 - 37
Geigle,B	Sk Lauffen					Carlotte and the control of the cont	Sv Aalen	
		1901 - 29	Hermann,T	Sv Aalen	1920 - 15	Kirchhoff,F	Sv Untertürkheim	1840 - 17
Geilfuss,V	Sc Leinzell	1891 - 40	Hermann,V	Sc Möhringen 1961	1890 -2	Kirchmaier,W	Sv Gaildorf .	1847 -2
Genctürk,E	Sf 1876 Göppingen	1959 -6	Herold,H	Sv Böckingen	1821 - 27	Kirchner,H	Sv Tailfingen	1923 - 13
Genduso,C	Sv Jedesheim 1921	1967 - 26						
			Herold,M	Sv Bad Friedrichshall	1895 - 26	Klaiss,T	Sf Pfalzgrafenweiler	1971 - 55
Gentner,M	Sc Murrhardt 1948	1845 - 41	Herold,S	Sv Bad Friedrichshall	1990 - 14	Klaric,Z	Vaihingen/Rohr	1879 - 26
Gerakakis,S	Sf Pfullingen	1823 - 26	Herrmann,D	Mönchfelder Sy	1899 - 36	Klaus,D	Sf Möglingen	1855 - 65
Gerhard, A	Tsv/Rsk Esslingen	1811 - 18						
			Herrmann,M	Sf 47 Neckartenzlingen	1819 - 20	Klausner,S	Sv Jedesheim 1921	1912 - 53
Gerigk,V	Sc Schachmatt Botnang	1820 -8	Herz,T	Tsv Langenau	1994 - 48	Klee,U	Sgem Vaihingen/Rohr	1979 - 11
Gerlach,K	Sk Degerloch	1822 - 18	Hettich, V	Sk Freudenstadt	1805 - 28	Kleih,G	Sc Waiblingen 1921	1893 - 27
Gerlach,S	Sv Tübingen 1870	1860 - 13	Heyl,T					
				Vfl Sindelfingen	1981 - 40	Klein,E	Svg Vaihingen/Enz	1868 - 21
Gerner,P	Heilbronner Sv	1833 - 56	Hillenbrand,A	Sv Besigheim	1985 - 38	Kleinert,J	Sv Böckingen	1923 - 39
Gerstberger,W	Tsv Langenau	1969 - 23	Himken,P	Vfb Reichenbach	1855 - 21	Kleinscheck,O	Sk Freudenstadt	1879 - 25
Gessner,R	Sk Markdorf	1976 - 15	Hirt,J	Sf Geislingen 1990	1812 - 15			
Geutner,S						Klett,T	Sv Urach .	1852 - 54
	Tsv Langenau	1828 - 22	Hirt,R	Sv Schwenningen 1906	1861 - 45	Klewar,K	Sf Rutesheim	1819 - 16
Gheng,S	Sc Freiberg	1890 - 16	Hock,M	Tsv 1880 Neu-Ulm	1803 - 22	Klingler,A	Sv Fellbach	1812 - 24
Giacopelli, V	Spvgg Rommelshausen	1961 - 43	Hoefer,D	Spvgg Rommelshausen	1890 - 41			
Gihr,M						Klink,U	Sf 1876 Göppingen	1990 - 27
	Sf Mengen	1967 - 23	Höflinger,K	Sv Ebersbach	1863 - 42	Klotz,H	Tsv Willsbach	1861 - 13
Giraud,M	Spvgg Feuerbach	1824 - 34	Hoenick,A	Sv Donzdorf	1843 - 27	Knecht,M	Tsv Schönaich	1887 - 21
Glas,B	Sg Tsv Korntal	1894 - 42	Hörmann,T	Sc Ingersheim	1952 - 33			.507 - 21
								. 1997
(riager i	Sk Schmiden/Cannstatt	1983 - 31	Hoffart,A	Sc Weisse Dame Ulm	1816 - 18	Knesevic,D	Sk Heidenheim	1935 - 24
Glaser,J		1957 - 22	Hohl,G	Tsv Willsbach	1833 - 44	Knobloch,D	Vfl Sindelfingen	1927 - 55
Glaser,R	Sv Wolfbusch		er		1890 - 27			
Glaser,R		1829 - 35	Hohl P					1011 10
Glaser,R Glemser,H	Sr Spaichingen	1829 - 35	Hohl,R	Tsv Willsbach		Koch,R	Stuttgarter Sf 1879	1944 - 48
Glaser,R Glemser,H Glienke,Y	Sr Spaichingen Tsv Schönaich	1888 - 28	Hohmann,R	Sv Schwenningen 1906	1858 - 24	Kocher,K		1944 - 48 1907 - 35
Glaser,R Glemser,H Glienke,Y Gneiting,T	Sr Spaichingen			Sv Schwenningen 1906	1858 - 24	Kocher,K	Sc Winnenden	1907 - 35
Glaser,R Glemser,H Glienke,Y	Sr Spaichingen Tsv Schönaich Sv Backnang	1888 - 28 1941 - 20	Hohmann,R Hohnecker,M	Sv Schwenningen 1906 Sv 1947 Wendlingen	1858 - 24 1877 - 23	Kocher,K Köber,L	Sc Winnenden Sv Marbach	1907 - 35 1801 - 38
Glaser,R Glemser,H Glienke,Y Gneiting,T Gnirk,H	Sr Spaichingen Tsv Schönaich Sv Backnang Sf 90 Spraitbach	1888 - 28 1941 - 20 1832 - 42	Hohmann,R Hohnecker,M Holderied,M	Sv Schwenningen 1906 Sv 1947 Wendlingen Sv Balingen	1858 - 24 1877 - 23 1895 - 20	Kocher,K Köber,L Kögler,R	Sc Winnenden Sv Marbach Sk Bebenhausen 1992	1907 - 35 1801 - 38 1848 - 49
Glaser,R Glemser,H Glienke,Y Gneiting,T Gnirk,H Gnirk,T	Sr Spaichingen Tsv Schönaich Sv Backnang Sf 90 Spraitbach Sv Gaildorf	1888 - 28 1941 - 20 1832 - 42 1871 - 37	Hohmann,R Hohnecker,M Holderied,M Holfeuer,O	Sv Schwenningen 1906 Sv 1947 Wendlingen Sv Balingen Sc Tamm 74	1858 - 24 1877 - 23 1895 - 20 1898 -1	Kocher,K Köber,L	Sc Winnenden Sv Marbach	1907 - 35 1801 - 38
Glaser,R Glemser,H Glienke,Y Gneiting,T Gnirk,H	Sr Spaichingen Tsv Schönaich Sv Backnang Sf 90 Spraitbach	1888 - 28 1941 - 20 1832 - 42	Hohmann,R Hohnecker,M Holderied,M	Sv Schwenningen 1906 Sv 1947 Wendlingen Sv Balingen	1858 - 24 1877 - 23 1895 - 20	Kocher,K Köber,L Kögler,R	Sc Winnenden Sv Marbach Sk Bebenhausen 1992	1907 - 35 1801 - 38 1848 - 49

König,F	Sgem Vaihingen/Rohr	1812 - 20	Marinkovic,M	Sk Vasja Pirc	1927 - 31	Passaro,A	Sg Ludwigsburg 1919 Sc Hp Böblingen	1841 - 17 1841 - 35
Königsmann,C Köthe,M	Sc Steinhaldenfeld	1844 -8 1807 - 24	Martini,P Massong,R	Sv Tübingen 1870 Sc Möhringen 1961	1922 - 33 1803 - 24	Paucke,G Pauls,M	Spygg Böblingen	1985 - 10
Kohner,M	Sf 1876 Göppingen Sf 59 Kornwestheim	1810 - 15	Mast,M	Sv Aalen	1983 - 27	Pelzl,M	Tsv Willsbach	1859 - 12
Kolb,R	Stuttgarter Sf 1879	1851 - 49	Masur,D	Sf 59 Kornwestheim	1801 - 56	Petroschka,B	Sv Trossingen	1846 - 21
Koppenhöfer,B.	Sk Bebenhausen 1992	1952 - 26	Mattes,G	Sgem 02/64 Ebingen	1868 - 22	Pett,R	Tsg Zell u.A.	1930 - 21
Kortmann,A	Sc Schachmatt Botnang	1817 - 30	Mattfeld,T	Sc Weisse Dame Ulm	1889 -3	Pfeffer,R	Sc Bisingen-Steinhofen	1834 - 31
Kos,E	Sv Ebersbach	1846 - 43	Matuschek,N	Tg Biberach	1839 - 35	Pfeiffer,H	Sf Mengen	1877 - 39
Kotitschke,K	Sv Bad Friedrichshall	1888 - 53	Maurischat,P	Sv 1947 Wendlingen Sc Grunbach	1954 - 17 1952 - 41	Pfingsten,A Pfister,J	Tsf Welzheim Sg Schwäbisch Gmünd	1861 - 11 1950 - 23
Kotorlis,G Kovacic,M	Spvgg Renningen Sc Steinlach	1851 - 37 1853 - 17	Mayer,J Mayer,K	Sv Böckingen	1860 - 18	Pfister,R	Sf Burladingen	1847 - 36
Kraas,W	Sc Hechingen	1921 - 30	Mayer,R	Sk Sontheim/Brenz	1967 - 52	Pfitzer,M	Djk-Sg-Ellwangen	1954 - 33
Kräft,K	Psv Heidenheim	1800 -9	Mehrer,B	Sv Ebersbach	1930 - 12	Pfitzer,N	Djk-Sg-Ellwangen	1984 - 25
Krämer,C	Sc Weisse Dame Ulm	1934 - 46	Mehrer,M	Sv Ebersbach	1900 - 14	Pfriender,H	Sc Bad Schussenried	1805 - 33
Krämer,H	Sc Nsu-Amorbach	1883 -131	Meier,C	Vfr Heilbronn	1958 -1	Pihaly,J	Sc Künzelsau	1868 -8
Krämer,R	Sc Ostfildern,1952	1898 - 32	Meier,M	Tsv Zuffenhausen	1895 - 63	Podrinja,B	Sc Bad Wimpfen	1884 -7
Kramer,C	Post-Sv Ulm	1922 - 19	Meier,N	Sc Weiler	1848 - 11	Pohl,W Pollach,R	Sg Schwäbisch Gm nd Sf Ammerbuch	1953 - 78 1852 -6
Kramer,F Kramer,W	Sv Altbach	1899 - 24 1858 - 29	Meinel,B Melzer,R	Sk Schwäbisch Hall Sk Horb	1862 - 21 1850 - 23	Popovic,B	Sc Oberndorf	1874 -4
Kranier, w Kranz, A	Sg Schönbuch Sc Ingersheim	1848 -9	Menzel,B	Sc Schachmatt Botnang	1958 - 33	Porzer,T	Sf Plochingen	1820 - 29
Granz,A	Sv Jedesheim 1921	1983 - 15	Merk,T	Tg Biberach	1961 - 34	Preis,D	Sc Freiberg	1822 - 26
Craus, W	Kspr.Stgt. im Sv Rot	1891 - 23	Merz,H	Djk-Sg-Ellwangen	1949 - 19	Probst,A	Sc Bad Wimpfen	1826 - 27
Crebs,A	Sv Ebersbach	1878 - 45	Merz,K	Djk-Sg-Ellwangen	1867 - 12	Probst,J	Sf Blaustein	1919 - 50
Creiss,A	Sg Meimsh-Güglingen	1805 - 22	Messner,W	Sv Trossingen	1800 - 26	Pröll,B	Sf Biberach	1985 - 22
Creiss,B	Sv Kirchheim	1871 -6	Meyer,A	Sf 47 Neckartenzlingen	1937 - 46	Puchas,R	Sf Möglingen	1912 - 37
Crenedics,G	Sk Schwäbisch Hall	1870 - 15	Mike,J	Sv Jedesheim 1921	1891 - 52	Quirin,H	Svg Vaihingen/Enz	1957 -7 1919 - 20
Creutter,B	Sc Winnenden	1816 - 26	Milbredt,T	Sv Leonberg	1837 -6 1942 - 38	Rabus,B Räuchle,D	Sf Heubach Sc Erdmannhausen	1919 - 20
Kreuzahler,M	Sc Tettnang Vfl Eberstadt	1880 - 43 1823 - 31	Miller,M Miricanac,A	Sg Schwäbisch Gmünd Vfb Reichenbach	1942 - 38 1954 -7	Rauchie,D Ragg,W	Sv Trossingen	1821 - 25
Kruck,D Kucher,A	Vfl Eberstadt Sv Schorndorf	1823 - 31 1934 -6	Miricanac,A Mittermeier,P	Sk Lindenberg	1934 - 7	Raiber,A	Sc Lindau	1886 - 54
Kucher,A Kudlich,W	Sv Nürtingen 1920	1882 - 52	Moder,E	Sv Donzdorf	1940 - 36	Raichle,J	Sf 59 Kornwestheim	1962 - 30
Cückelkorn,T	Sc Stuttgart-Ost	1909 - 44	Möck,J	Sc Steinlach	1985 - 25	Rapp,G	Sf 1876 Göppingen	1841 - 34
ühne,W	Vfl Sindelfingen	1854 - 38	Möhring,W	Sc Sillenbuch	1998 - 17	Rapp,H	Sc Schramberg	1899 - 35
lugler,H	Sg Schwäbisch Gmünd	1851 - 18	' Möller,B	Sv Marbach	1888 - 37	Rapp,K	Sv Herrenberg	1960 - 28
Luhn,T	Sc Sillenbuch	1887 -5	Mörsch,M	Tsv Grafenberg	1923 - 25	Ravida,F	Sk Heidenheim	1849 - 32
Luhnle,J	Svg Vaihingen/Enz	1950 - 19	Mössner,B	Sk Bietigheim-Bissingen	1962 - 15	Rebmann,A	Tsg Waldenburg	1931 - 37 1942 - 33
Cull,C	Sf Pfullingen	1855 - 25	Mössner,F	Sgem Vaihingen/Rohr	1834 - 13 1825 - 24	Rebmann,D	Tsg Waldenburg Tsv Willsbach	1942 - 33
Cumer,R	Sf 59 Kornwestheim	1871 - 26 1995 - 34	Moll,K	Sf Nabern Sv Wolfbusch	1984 - 32	Rebmann,V Rehm,M	Sg Fasanenhof	1819 - 52
Cunert,P Cunig,M	Djk-Sg-Ellwangen Sv Fichtenberg	1995 - 34	Montigel,P Morlock,P	Sc Steinhaldenfeld	1866 - 26	Reichert,B	Sv Backnang	1990 - 27
urz,M	Sg Schwäbisch Gmünd	1888 - 28	Moroff,B	Sk Schmiden/Cannstatt	1898 - 39	Reichold,E	Sv Böckingen	1852 - 19
	og ochwaoisch omana	1000 20	Motzer,H	Sc Sillenbuch	1880 - 13	Reik,U	Sk Bebenhausen 1992	1827 - 25
aakmann,A	Mönchfelder Sv	1906 - 38	Mück,H	Sc Plüderhausen	1821 - 27	Reimann,G	Sc Magstadt	1846 - 27
achmayer,M	Tsv Langenau	1893 - 69	Müller,G	Sv Stockenhs-Frommern	1816 - 16	Reimche,V	Sf Ravensburg	1987 - 32
amos,R	Sk Bebenhausen 1992	1912 -6	Müller,J	Sf Springer Rottenburg	1816 - 20	Reiss,J	Sv Giengen	1843 - 18
andeck,G	Sk Degerloch	1841 - 27	Müller,K	Sv Nürtingen 1920	1934 - 31	Renz,P	Sc Schachmatt Botnang	1801 - 29
ang,F	Sc Bad Wimpfen	1982 - 34	Müller,K	Sv Backnang	1833 - 37	Retzlaff,Dr.	Vfl Sindelfingen	1858 - 44 1942 - 31
angnau,R	Sv Fellbach	1943 - 18	Müller,K	Sv Balingen	1980 - 64 1800 - 63	Reule,H Reule,H	Sv 1947 Wendlingen Sv 1947 Wendlingen	1839 - 19
angohr,J	Sv Aalen-Unterkochen	1825 -8 1989 - 28	Müller,N Müller,T	Sv Schömberg Sv Schömberg	1933 - 84	Reuß,A	Sv D. Turm Esslingen	1909 - 15
∟ankes,E ∟assahn,H	Sv Donzdorf Sv Friedrichshafen	1826 - 15	Münst,W	Post-Sv Ulm	1926 - 44	Reutter,J	Sv Schwenningen 1906	1838 -6
Lassann,H Lasslop,U	Sg Ludwigsburg 1919	1952 - 29	Musolff,W	Sc Hechingen	1910 - 33	Richter,G	Sv Marbach	1940 - 44
au,P	Sc Sillenbuch	1986 - 29	Muysers,H	Sc Rangendingen	1817 - 54	Rieble,M	Tsg Oehringen	1870 - 12
	100					Riedel,M	Sk Schwäbisch Hall	1967 - 21
Lehnert,M	Sc Erdmannhausen	1907 -7	Nadjafi,K	Tsv Willsbach	1884 - 19	Riedel,T	Sf 59 Kornwestheim	1896 -8.
Lehnert,T	Sv Marbach	1897 - 20	Nägele,H	Sv Schwaikheim	1900 - 21	·Rieder,A	Sv Wolfbusch	1958 - 82
_eis,J	Sv Aalen	1970 - 29	Nagel,G	Sv Reutlingen	1838 - 46	Riedler,M	Sk Schmiden/Cannstatt	1890 - 32 1866 - 37
.emcke,M	Sc Hechingen	1824 - 34	Narr,F	Sr Heuberg-Gosheim	1811 - 32	Riedlinger,H	Sv Schömberg Sc Sillenbuch	1887 - 21
Lenkl,R	Sg Fasanenhof	1853 - 38	Naumann,K Neef,W	Sg Fasanenhof	1807 -5 1832 - 32	Rieger,G Riewe,J	Sg Donautal Tuttlingen	1940 - 47
enz,R	Sc Grunbach Tsv Zuffenhausen	1903 - 27 1881 - 67	Nemeth,M	Tsv Langenau Sv Schorndorf	1817 -4	Roccasalvo,G	Sf Plochingen	1920 - 15
Leschhorn,H Leser,A	Sf Mengen	1801 - 60	Neumann,E	Sk Schwäbisch Hall	1914 - 21	Rösch,A	Sv Rottweil	1876 - 41
Letic,J	Sc Nsu-Amorbach	1851 -4	Neumann,W	Stuttgarter Sf 1879	1806 - 30	Röscheisen,M	Sk Heidenheim	1877 - 14
_eyh,W	Sc Schachmatt Botnang	1831 - 60	Newen,M	Sv Tübingen 1870	1840 - 17	Röttinger,E	Sr Spaichingen	1890 - 21
ind,R	Sc Oberndorf	1872 - 46	Nicolai,A	Sv 1947 Wendlingen	1803 - 24	Rogowski,U	Sc Steinlach	1997 - 48
Lind,S	Tsf Ditzingen	1872 - 36	Nieland,W	Sc Kirchentellinsfurt	1844 - 27	Rohr,A	Sf Springer Rottenburg	1882 - 27
Lindemeyer,K	Tsv Schönaich	1922 -7	Nieß,H	Sk Sontheim/Brenz	1808 - 36	Rohr,K	Sc Waiblingen 1921	1814 - 36 1915 - 23
Lochner,H	Sv Jedesheim 1921	1846 -7	Nistler,G	Sk Bietigheim-Bissingen	1989 - 37 1840 - 16	Ropertz,C Roser,B	Sf Möglingen Sv Bad Rappenau	1800 - 17
Löber,M	Sc Künzelsau	1830 -7 1828 - 18	Nitsche,A Nitschke,M	Sc Hechingen Sv Fellbach	1840 - 16 1834 - 26	Roser,B Roth,A	Sc Laupheim 1962	1975 - 40
Lohmiller,U Lorenz,E	Sk Horb Sf 1876 Göppingen	1828 - 18 1861 - 12	Noffke,D	Sk Bietigheim-Bissingen		Rothfuss,O	Sc Steinlach	1949 - 66
Lorenz,K	Sv Marbach	1856 - 40	Noffke,H	Sk Bietigheim-Bissingen	1818 - 16	Rothmund,J	Sc Weisse Dame Ulm	1841 - 62
Lotz,H	Stuttgarter Sf 1879	1842 - 73	Noll,D	Tsg Esslingen	1932 - 18	Rudolf,P	Tsv 1880 Neu-Ulm	1927 - 25
Lube,M	Sgem Vaihingen/Rohr	1915 - 43	Novakovic,R	Sc Freiberg	1868 -3	Ruisinger,W	Sc Ostfildern 1952	1981 - 87
Ludwig,D	Sc Waiblingen 1921	1967 - 40	Nowitzki,A	Tsf Ditzingen	1896 - 37	Rupp,M	Tsv/Rsk Esslingen	1993 - 10
Luft,J	Djk Stuttgart-Süd	1829 -6	Nuber,R	Tsv 1880 Neu-Ulm	1886 - 73	Ruprich,F	Sf 47 Neckartenzlingen	1991 - 43
Lutsch,W	Sk Leutkirch	1980 - 14	The second second	o personal distribution	1061 00	Ruprich,U	Sf 47 Neckartenzlingen	1986 - 52
Lutz,H	Stuttgarter Sf 1879	1963 -4	Oberndörfer,F	Sc Tettnang	1964 - 83	Rutz,J	Sv Winterlingen	1837 - 46 1917 - 44
Lutzius,T	Sf Oeffingen	1818 - 21	Öhlenschläger,S	Sc Asperg	1964 - 17	Ryba,A	Tsf Ditzingen	1917 - 44 1874 - 29
Lux,A	Sc Hp Böblingen	1800 - 33	Öhlmann,D Östreicher U	Sv Tübingen 1870	1855 - 40 1856 - 22	Saile,V Samak,A	Sv D. Turm Esslingen Sv D. Turm Esslingen	1995 - 44
Inchessal- 337	So Tomm 74	1801 17	Östreicher,H Ötte,H	Sk Markdorf Sc Nsu-Amorbach	1856 - 22 1972 - 17	Samak,A Sander,L	Tg Biberach	1888 - 74
fachaczek,W facher,C	Sc Tamm 74 Sg Schönbuch	1801 - 17 1862 - 16	Otte,H Oettel,A	Tg Biberach	1972 - 17	Sander, L Sappler, P	Sv Pliezhausen	1928 - 18
Tacher,C Tadeo,G	Sc Steinhaldenfeld	1838 - 11	Ortmann,M	Sf 59 Kornwestheim	1858 - 21	Sattler,W	Sk Lauffen	1966 - 20
Aahner,M	Sk Lindenberg	1872 - 47	Ott,G	Sk Sontheim/Brenz	1832 - 44	Saum,H	Sc Ehingen	1976 - 38
Iaier,A	Sc Schramberg	1961 - 95	Ottmann,J	Sv Herrenberg	1982 - 42	Sauter,P	Sc Bisingen-Steinhofen	1951 - 56
Iaier,E	Sv Schorndorf	1876 - 22	Over,K	Post-Sv Ulm	1898 - 72	Sautter,E	Sf Pfullingen	1881 - 73
faier,P	Sk Schmiden/Cannstatt	1863 - 33	1 2 2 3 2 2 2 2 2			Sax,H	Stuttgarter Sf 1879	1846 - 38
Ialovrh,A	Sk Vasja Pirc	1821 - 22	Panetta,R	Sk Horb	1826 - 20 .	Schaaf,M	Sg Tsv Korntal	1860 - 15
Ianderla,J	Sk Bebenhausen 1992	1912 - 17	Panic,B	Spvgg Renningen	1898 - 33	Schaaf,P	Sv Wolfbusch	1876 - 22
Mannal,R	Sf Blaustein	1844 - 25	Panic,N	Sv Friedrichshafen	1830 - 31	Schadwinkel,T	Sf 1876 Göppingen	1898 -9
/Iarbach,E	Tsv 1880 Neu-Ulm	1943 - 18	Paoli,H	Sg Donautal Tuttlingen	1830 - 35	Schädler,A	Sv Steinhausen	1804 - 12
Mareck,S	Sv 1947 Wendlingen	1943 - 44	Pape,W	Svg Vaihingen/Enz	1823 - 16	Schäfer,M	Sk Korb 1948 Tsv/Rsk Esslingen	1817 - 27 1829 - 13
Marijanovic, A	Sk Heidenheim	1889 -5	Pasch,E	Sc Steinlach	1839 - 18	Schäffer,R	1 avivar resumben	1047 - 13

Schenk,K Scheu,S Scheuerle,M Schieber,A Schilling,D Schilpp,R Schils,H Schindler,D Schirmeister,H Schlappa,R Schlecker,H Schleeff,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sk Heidenheim Sf Heubach Sc Murrhardt 1948 Sv Aalen Sf Nabern Sf Heubach Tg Biberach Tsg Eislingen Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spygg Feuerbach	1987 - 32 1918 - 7 1909 - 45 1807 - 14 1872 - 18 1872 - 8 1844 - 26 1970 - 16 1845 - 21 1814 - 9 1873 - 19 1803 - 36	Sosic,Z Spanner,M Speck,A Spurga,J Stadler,W Stadt,H Stahl,E Staiger,R Stanescu,C Stangl,J Starcevic,B	Sv Giengen Sc Nsu-Amorbach Sr Heuberg-Gosheim Vfl Sindelfingen Tsg Esslingen Sk Bietigheim-Bissingen Sv Leonberg Sc Kirchentellinsfurt Tsf Ditzingen	1805 -5 1929 - 13 1802 - 29 1837 - 78 1878 - 18 1959 - 34 1836 - 24	Wagner,H Wagner,L Waibel,T Wallis,T Walliser,H	Sc Wangen Sv Stockenhs-Frommern Sc Tamm 74 Sv Jedesheim 1921	1914 - 22 1823 -4
Scheu,S Scheuerle,M Schieber,A Schilling,D Schilpp,R Schils,H Schindler,D Schirrmeister,H Schlappa,R Schlecker,H Schleef,S Schlosser,F Schosser,F Schmid,A Schmid,B	Sk Heidenheim Sf Heubach Sc Murrhardt 1948 Sv Aalen Sf Nabern Sf Heubach Tg Biberach Tsg Eislingen Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spygg Feuerbach	1909 - 45 1807 - 14 1872 - 18 1872 - 8 1844 - 26 1970 - 16 1845 - 21 1814 - 9 1873 - 19 1803 - 36	Speck,A Spurga,J Stadler,W Stadt,H Stahl,E Staiger,R Stanescu,C Stangl,J	Sr Heuberg-Gosheim Vfl Sindelfingen Tsg Esslingen Sk Bietigheim-Bissingen Sv Leonberg Sc Kirchentellinsfurt	1802 - 29 1837 - 78 1878 - 18 1959 - 34	Wagner,L Waibel,T Wallis,T Walliser,H	Sv Stockenhs-Frommern Sc Tamm 74 Sv Jedesheim 1921	1801 - 30 1914 - 22 1823 -4
Scheuerle,M Schieber,A Schilling,D Schilpp,R Schils,H Schindler,D Schirmeister,H Schlappa,R Schlecker,H Schlecker,H Schlosser,F Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sf Heubach Sc Murrhardt 1948 Sv Aalen Sf Nabern Sf Heubach Tg Biberach Tsg Eislingen Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spygg Feuerbach	1807 - 14 1872 - 18 1872 - 8 1844 - 26 1970 - 16 1845 - 21 1814 - 9 1873 - 19 1803 - 36	Spurga,J Stadler,W Stadt,H Stahl,E Staiger,R Stanescu,C Stangl,J	Vfl Sindelfingen Tsg Esslingen Sk Bietigheim-Bissingen Sv Leonberg Sc Kirchentellinsfurt	1837 - 78 1878 - 18 1959 - 34	Waibel,T Wallis,T Walliser,H	Sc Tamm 74 Sv Jedesheim 1921	1914 - 22 1823 -4
Schieber,A Schilling,D Schillpp,R Schills,H Schindler,D Schirrmeister,H Schlappa,R Schlecker,H Schlierf,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sc Murrhardt 1948 Sv Aalen Sf Nabern Sf Nabern Sf Heubach Tg Biberach Tsg Eislingen Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spygg Feuerbach	1872 - 18 1872 - 8 1844 - 26 1970 - 16 1845 - 21 1814 - 9 1873 - 19 1803 - 36	Stadler, W Stadt, H Stahl, E Staiger, R Stanescu, C Stangl, J	Tsg Esslingen Sk Bietigheim-Bissingen Sv Leonberg Sc Kirchentellinsfurt	1878 - 18 1959 - 34	Wallis,T Walliser,H	Sv Jedesheim 1921	1823 -4
Schilling,D Schilpp,R Schils,H Schindler,D Schirrmeister,H Schlappa,R Schlecker,H Schlierf,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sv Aalen Sf Nabern Sf Heubach Tg Biberach Tsg Eislingen Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spygg Feuerbach	1872 -8 1844 - 26 1970 - 16 1845 - 21 1814 -9 1873 - 19 1803 - 36	Stadt,H Stahl,E Staiger,R Stanescu,C Stangl,J	Sk Bietigheim-Bissingen Sv Leonberg Sc Kirchentellinsfurt	1959 - 34	Walliser,H		
Schilpp,R Schils,H Schindler,D Schirmeister,H Schlappa,R Schlecker,H Schlierf,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sf Nabern Sf Heubach Tg Biberach Tsg Eislingen Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spygg Feuerbach	1844 - 26 1970 - 16 1845 - 21 1814 -9 1873 - 19 1803 - 36	Stahl,E Staiger,R Stanescu,C Stangl,J	Sv Leonberg Sc Kirchentellinsfurt			Sk Sontheim/Brenz	1933 - 46
Schils,H Schindler,D Schirrmeister,H Schlappa,R Schlecker,H Schlierf,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sf Heubach Tg Biberach Tsg Eislingen Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spygg Feuerbach	1970 - 16 1845 - 21 1814 -9 1873 - 19 1803 - 36	Staiger,R Stanescu,C Stangl,J	Sc Kirchentellinsfurt		Walter,J	Sf Pfullingen	1844 - 29
Schindler,D Schirrmeister,H Schlappa,R Schleeker,H Schlierf,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Tg Biberach Tsg Eislingen Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spygg Feuerbach	1814 -9 1873 - 19 1803 - 36	Stanescu,C Stangl,J	Tsf Ditzingen	1856 - 20	Walter,J	Sk Wernau	1825 - 14
Schlappa,R Schlecker,H Schlierf,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sg Schwäbisch Gmünd Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spvgg Feuerbach	1873 - 19 1803 - 36		LOI DIEMISCH	1918 - 43	Walz,M	Sg Fasanenhof	1820 - 21
Schlecker,H Schlierf,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sf Vöhringen Sv Backnang Sf Rutesheim Spvgg Feuerbach	1803 - 36	Starcevic.B	Sv Marbach	1804 - 17	Warsitz,H	Sf Biberach	1819 - 28
Schlierf,S Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sv Backnang Sf Rutesheim Spvgg Feuerbach			Sc Tettnang	1862 - 47	Wartlick,K	Tsv Willsbach	1950 - 16
Schlosser,F Schmid,A Schmid,B	Sf Rutesheim Spvgg Feuerbach		Stark,R	Sv Aalen	1974 - 34	Wartlick,O	Sg Schwäbisch Gmünd	1835 - 16
Schmid,A Schmid,B	Spvgg Feuerbach	1890 - 32	Staufenberger,B	Sv Reutlingen	1914 - 30	Warzecha,H	Sv Weingarten	1824 - 57 1816 - 19
Schmid,B		1830 - 26	Stegmüller,H	Sk Wernau	1805 - 16 1803 - 11	Weber,G Weber,H	Sc Grunbach Sv Urach	1800 - 36
		1914 - 20 1913 - 42	Stehberger,M Steibli,M	Sv T bingen 1870 Sv Pliezhausen	1834 - 27	Weber,I	Sc Wangen	1887 - 35
	Tsf Ditzingen Sv Herrenberg	1913 - 42	Steiger,W	Sk Bebenhausen 1992	1846 - 59	Weber,R	Sv Ebersbach	1913 - 35
	Sc Weisse Dame Ulm	1933 -8	Steiger,W	Tsv Laichingen	1914 - 23	Weckesser, A	Sk Bebenhausen 1992	1836 -8
	Sf Springer Rottenburg	1808 - 25	Steinhauser,M	Sc Weisse Dame Ulm	1979 - 24	Wegscheider,M	Sk Lindenberg	1890 - 40
	Fc Alfdorf	1821 - 11	Stephan,L	Tsf Ditzingen	1963 - 16	Weida,A	Sc Waiblingen 1921	1864 - 28
	Tsg Oehringen	1867 - 30	Steppuhn,T	Sc Bad Schussenried	1808 - 18	Weipert,K	Sf Pfullingen	1810 - 19
	Sc 1875 Ellwangen	1997 -1	Stiefel,F	Sv Crailsheim	1918 - 12	Weiß,O	Tg Biberach	1844 - 21
	Mönchfelder Sv	1876 - 27	Stierle,M	Sg Donautal Tuttlingen	1867 - 69	Weiß,T	Sk Markdorf	1977 - 59
Schmidt,W	Sv Schwaikheim	1865 - 24	Stiller,P	Sv Friedrichshafen	1847 - 11	Weller,T	Sk Heidenheim	1937 - 28
	Sg Schwäbisch Gmünd	1939 - 20	Stocker,M	Sf Oeffingen	1821 - 32	Welser,K	Sv Nürtingen 1920	1952 - 39
	Sv Oberstenfeld	1895 - 25	Stohrer,M	Sf Plochingen	1845 - 10	Weniger,A	Sf Ravensburg	1850 - 19
	Sg Donautal Tuttlingen	1866 -1	Stradinger,M	Sc Erdmannhausen	1812 - 19	Wenninger,I	Sc Schachmatt Botnang	1862 - 56
	Sf Mengen	1880 - 24	Stratmann,S	Sf Mengen	1881 - 30	Wenzel,K	Spvgg Böblingen	1906 - 31 1953 - 35
	Sr Spaichingen	1982 - 28	Strauch,J	Sv Oberkochen	1890 - 21 1874 - 75	Wepfer,B	Sv D. Turm Esslingen Sv Altbach	1969 - 39
	Sc Hp Böblingen	1997 - 29	Streicher,R	Sf Ravensburg	1874 - 75 1940 - 20	Wepfer,P Wernard,D	Sf Mengen	1824 - 27
	Sv Trossingen	1846 -8	Strobel, W	Sv Schwenningen 1906 Sv Rottweil	1824 - 19	wemand,D	31 Mengen	1024 - 27
	Sgem Vaihingen/Rohr Tsv Heimsheim	1886 - 12 1828 -9	Strohm,K Struck,C	Sc Winnenden	1972 - 39	Werner.P	Stuttgarter Sf 1879	1900 - 26
	Sc Bopfingen	1982 - 33	Sturm,B	Sg Schwäbisch Gmünd	1926 - 47	Weyhing,K	Sc Bad Wimpfen	1804 - 25
	Tsg Oehringen	1981 -7	Suhm,A	Sv Rottweil	1815 -3	Widmann,R	Sv Weingarten	1968 - 66
	Sv 1947 Wendlingen	1936 - 34	Sukatsch,M	Sc Hp Böblingen	1905 - 36	Wieczorek,R	Tsv Berkheim	1989 - 31
	Sf Ravensburg	1814 - 37	Supp,W	Sv Markgröningen	1914 - 22	Wiese,K	Sf 1876 Göppingen	1845 - 21
	Sv Schwenningen 1906	1815 - 23	Sutter,E	Sc Weiler	1812 - 23	Wieser,F	Sf Waldstetten 1982	1810 - 31
	Sv D. Turm Esslingen	1862 -5	Swatosch,W	Sf Heubach	1808 -9	Wiggert,H	Sv D. Turm Esslingen	1808 - 10
Schreiber,J	Sf Königsbronn	1871 - 21	Sziklai,S	Fc Alfdorf	1907 - 19	Wilhelmi,D	Sc Sillenbuch	1868 -2
Schreiber,R	Sf Königsbronn	1983 - 29				Will,R	Sc Waiblingen 1921	1808 - 31
Schrempf,J	Spvgg Rommelshausen	1821 - 14	Tannhäuser,W	Sg Schwäbisch Gmünd	1872 - 27	Windrich,E	Sv Balingen	1974 -6
	Sv Besigheim	1884 - 40	Tausch,B	Sk Lindenberg	1912 - 25	Windrich,J	Sv Balingen	1865 - 18
	Sc Leinfelden	1980 - 17	Taxis,H	Sv Marbach	1923 - 21	Winkler,A	Sf 59 Kornwestheim Sf 59 Kornwestheim	1972 - 31 1918 - 22
	Sf Pfullingen	1896 - 20	Templin,K	Sy Nürtingen 1920	1973 - 35 1961 - 36	Winkler,G Winkler,H	Kspr.Stgt.im Sv Rot	1916 - 22
Schütz,U	Sc Ostfildern 1952	1846 - 43 1994 - 34	Teske,T Teuber,U	Sk Markdorf Sc Nsu-Amorbach	1804 - 29	Winkler,T	Sk Lauffen	1959 - 50
Schuhmacher,K Schuler,G	Sc Leinzell Sv Balingen	1981 - 98	Teubner,W	Sf Blaustein	1831 - 43	Winter,F	Sc Weisse Dame Ulm	1809 - 57
Schuler,J	Sc Kirchentellinsfurt	1868 - 25	Thelen,R	Sv Herrenberg	1994 - 39	Wirth,S	Tsv Zuffenhausen	1874 - 20
Schuler,M	Sf Pfalzgrafenweiler	1964 - 29	Thevessen,M	Sc Laupheim 1962	1892 - 21	Wittenberger,E	Dik Stuttgart-Süd	1882 - 21
Schulz,C	Sv Tübingen 1870	1845 - 32	Thiele,R	Sc Lindau	1992 - 12	Wittmann,U	Sc Hp Böblingen	1992 - 25
Schulz,J	Sv D. Turm Esslingen	1864 - 23	Thieme,S	Spvgg Feuerbach	1954 - 74	Wöll,J	Sg Schönbuch	1820 - 42
Schulze,H	Sc Lindau	1957 - 14	Thom,,,E	Sgem Vaihingen/Rohr	1863 - 26	Wörz,M	Sc Laupheim 1962	1989 - 19
Schwabedahl,F	Sf Blaustein	1964 - 27	Thurner,H	Sc Süßen	1881 - 23	Wohlfahrt,D	Sc Süßen	1815 - 23
Schwan,R	Stuttgarter Sf 1879	1835 - 64	Tibelius,O	Sv Stockenhs-Frommern	1848 -2	Wohlfahrt,R	Tg Biberach	1855 - 14
Schwarz,A	Sc Kirchheim/Teck	1869 - 16	Tillmann,H	Sk Markdorf	1961 - 44	Wohlt,H	Stuttgarter Sf 1879	1810 - 59
Schwarz,K	Vfb Reichenbach	1845 - 21	Tönnies,M	Sgem 02/64 Ebingen	1859 - 16	Wolf,A Wolf,C	Sk Heidenheim Tsv Willsbach	1921 - 32 1919 -4
Schwarz,U	Spvgg Böblingen	1894 - 78	Toprak,Y Trefzer,E	Sg Schwäbisch Gmünd	1893 - 47 1958 - 35	Wolf,T	Sk Lauffen	1878 - 17
Schweickhardt,Dr.	Sc Kirchheim/Teck Sk Leutkirch	1954 - 36 1806 - 26	Truhn,A	Sv Marbach Sv Wolfbusch	1923 - 35	Wolf,W	Sk Horb	1900 - 11
Schweigert,W Schweizer,C	Spvgg Böblingen	1930 - 32	Turcanu,J	Sv 1947 Wendlingen	1930 - 21	Wolter,T	Mönchfelder Sv	1946 - 64
Schweizer,F	Spygg Boolingen Spygg Feuerbach	1898 - 26	Turski,T	Sc Ingersheim	1887 -7	Wondratsch,B	Sc Gross-Sachsenheim	1839 - 15
Schwenk,A	Sc Rangendingen	1973 - 33	Turoki, i	oc ingersilenii	a tolic to co.	Würschum,J	Sv Backnang	1884 - 27
Schwilk,A	Vfb Reichenbach	1896 - 26	Ufschlag,J	Sc Weisse Dame Ulm	1803 - 28	Xander,K,Dr	Sk Schwäbisch Hall	1948 - 48
Seeger,P	Tsv 1880 Neu-Ulm	1899 - 30	Uhlemann,A	Sv Tübingen 1870	1915 - 32	Zachmann,W	Sc Saulgau	1914 - 20
Seewald,B	Sf Pfullingen	1885 - 12	Unger,F	Sc Gross-Sachsenheim	1984 - 24	Zdzuj,C	Sk Markdorf	1947 - 36
Seibel,W	Sc Künzelsau	1819 - 22	Unterkoffler,T	Tsv Willsbach	1824 - 12	Zeh,J	Tsv Willsbach	1868 - 19
Seifert,M	Sv Schwaikheim	1917 - 18	Urlichs,S	Sv Leonberg	1847 - 20	Zeh,R	Sv Böckingen	1824 - 40
Seitz,D	Sf Blaustein	1930 - 33	e vanishing to be the se			Zehring,M	Sc Waiblingen 1921	1832 - 29
Selbherr,A	Sv Backnang	1825 - 24	Vetter,W	Stuttgarter Sf 1879	1804 - 67	Zepf,A	Sr Spaichingen	1962 - 17
Seuffert,D	Sv Aalen	1853 - 16	Vidic,Z	Fc Hohenacker	1999 -7	Zessin,F	Sf 59 Kornwestheim	1932 - 25
Siebert,M	Sf 1876 Göppingen	1901 - 7	Vielhauer,S	Sv Böckingen	1902 - 23	Zieger,M	Sv Jedesheim 1921	1901 - 10
Siegel,J	Sc Bisingen-Steinhofen	1960 - 30	Vintonjak,N	Tsv Sontheim	1865 - 13	Ziegler,A	Sf 90 Spraitbach	1932 - 31
Siegle,F	Stuttgarter Sf 1879	1862 - 52	Vogel,M	Sf Nabern	1953 - 32 1983 - 12	Ziese,P	Sy Reutlingen	1803 - 28
Sielaff,M	Sc Winnenden	1991 - 17	Vogler,J	Sg Fasanenhof Tsf Ditzingen	1983 - 12 1991 - 47	Zink,J	Rochade Metzingen	1830 - 25
Siffring,C	Sk Bietigheim-Bissingen Sc Aulendorf	1935 - 20 1886 - 32	Voigt,M Vollmer,O	Spygg Rommelshausen	1870 - 23	Zirlik,R	Sf Abtsgmünd	1803 - 25 1807 - 14
Sing,M Singer,J	Sv Besigheim	1832 - 25	Voliner,O Volz,B	Sv Balingen	1945 - 38	Zitzmann,R	Sc 1875 Ellwangen Sc Stetten a.d.F.	1953 - 33
Smit,J	Sc Oberndorf	1806 - 19	Volz,K	Sc Obersulmetingen	1815 - 35	Zöllmer,F Zschorsch,P	Sc Stetten a.d.F.	1827 - 81
Söhner, W	Heilbronner Sv	1815 - 49	von Auer,U	Sv Tübingen 1870	1980 - 11	Zubrod,R	Sc Möhringen 1961	1817 - 14
Söllner,G	Sv Stockenhs-Frommern	1849 - 24	von Zimmermann	Stuttgarter Sf 1879	1859 - 22	Zumtobel,T	Sk Lindenberg	1963 -9
Sokol, A	Tsv 1880 Neu-Ulm	1957 - 24	Voss,G	Sf 1876 Göppingen	1800 - 34	Zundel, W	Sk Lauffen	1818 - 18
Sonnleitner,E	Tsv Berkheim	1948 - 45	Vrabac,B	Tsf Ditzingen	1859 - 11	Zymberi,A	Sf Pfullingen	1954 -4

## Letzte Meldungen

Zur Beachtung:
In der Juli-Rochade wurde versehentlich für die 7. Runde der Bezirksliga Ostalb als Spieltermin der 15.2. angegeben. Der richtige Termin lautet: 16.2.97

Hans Ziegler, Bezirksspielleiter

Zur Beachtung:
In der Juli-Rochade wurde versehentlich für die 6. Runde der A-Klasse als Spieltermin der 15.2. angegeben. Der richtige Termin lautet: 16.2.97 Hans Ziegler, Kreisspielleiter

Ende des redaktionellen Teils +++++ +++++

## Fernschach

# Frauen, Emigranten und Freunde Von Ludwig Steinkohl

Wer Schachzeitungen aus aller Welt hin und wieder zu sehen bekommt, könnte meinen, FS zöge in der einschlägigen Literatur den kürzeren. Die Wirklichkeit sieht anders aus. Zwar ist dem FS in den generellen Veröffentlichungen meist weniger Platz gewidmet, aber es genießt den Vorzug, in Nahschachpublikationen und in den FS-Organen berücksichtigt und gepflegt zu werden. Das geschieht bisweilen mit bescheidenen Mitteln und in mäßigem Umfang, aber doch bemerkenswert sorgfältig, um nicht zu sagen liebevoll.

Ein Beispiel ist "Schaakschakeringen", das von dem "Bestuur Nederlandse Bond van Correspondentieschakers" herausgeben wird – mit B. Weegenaar als "eindredactie", v.d. Tak als Theoretiker, G.C. v. Perlo verantwortlich für Endspiele usw. Es ist, wie gesagt, ein bescheidenes Heftchen von etwa 20 Seiten, und die Freunde erfahren fast alles Wissenswerte aus dem FS-Dasein dieser Welt. Und das holländische FS genießt nicht ohne Grund einen vorzüglichen Ruf.

Bei den Amerikanern ist alles viel größer. Das gilt für die FS-Spalte in "Chess Life" ebenso wie für "Chess International", und neben aufschlußreichen Partien und Berichten werden stets aktuelle Fragen wie die der "if moves", der "Eventual-Züge", mit ihrem Für und Wider erörtert. Sogar Platz für Frauen-Turniere und Partien daraus findet man. Dazu ein Beispiel im folgenden: Ein Aktiver, Stephan C. Gerzadowicz, plaudert nicht nur aus der Schule, sondern lädt Neugierige zum Analysieren seiner Hängepartien ein. Natürlich kommt auch der 10. FS-WM, Victor Palciauskas, zu Wort, und Stan Vaughan führt stolz einige seiner 1107 Fernpartien vor. Wie gesagt, nur einige, aber Qualität spielt dabei trotz der erstaunlichen Quantität eine Rolle. Daß Emigranten aus dem Osten nicht nur als Profi und GM eine Rolle spielen, bezeugt die Geschichte von Alik Zilberberg, der den FS- und Nahschachspielern der USA rät, mit demselben Eifer zu Werke zu gehen wie es in Rußland geschieht.

Am Ende eine hübsche Partie aus dem Büchlein "British Correspondence Chess Society", das mit der Wärme verfaßt wird, mit der man ehedem Familien-Chroniken schrieb.

## O Lilian Rammelkamp /usa O Cunningham /sco

Frauen-FS-Olympiade III, 1980 Englisch (Vierspringer) A 29

1.c4 e5 2.ac3 af6 3.af3 ac6 4. g3 d5 5.cxd5 axd5 6.ag2 ae6 7. 0-0 ae7 8.d4 axc3 Schärfer als 8.d3 ist 8.d4. Schwarz kann sich danach für den Textzug entscheiden oder für 8...exd4 9. ab5 ab6 10. afxd4 axd4 11. axd4 ad5 12. e4 ac4, wonach Weiß mit 13.ae1 in Vorteil kommt.

9.bxc3 e4 10.♠e1 Die andere Möglichkeit ist 10.♠d2, doch ♠f3 strebt nun über c2 nach e3.

**10...f5 11.≱c2 ₩d7 12.f3** Noch stärker war 12.夕e3 0-0-0 13.f3 exf3 14.♀xf3!

12...exf3 13.exf3 Nun könnte 13. ②xf3 mit ... ②d5 mit guten Ausgleichschancen beantwortet werden.

13...0-0-0 14.f4 h5?! Richtig war
... ③d5.



39. \$\delta e 2 \( \) \$a6 \( 40.\) \$\delta e 6! \$\delta d 8 \( 41.\) \$\delta d 5 + \$\delta b 8 \( 42.\) \$\delta c 6 + \$\delta c 8 \( 43.\) \$\delta x d 8 \( \delta x d 8 \) 44. \$d7 + 1:0 Nun geht auch noch \$\delta a 1 \text{ verloren.} \$\delta c 1 \delta c 1 \delta

## O Alik Zilberberg Kondrali

Lenin-Memorial des Jugoslawischen FS-Verbandes 1970-73

Benoni (Hauptsystem)

1.d4 \$\( f6\) 2.c4 c5 3.d5 e6 4.\$\( c3\) exd5 5.cxd5 d6 6.\$\( f3\) g6 7.e4 \$\( g7\) 8.\$\( g5\) h6 9.\$\( g1\) h4 0-0 10. \$\( d2\) a6 11.a4 \$\( g8\) 12.\$\( g2\) \$\( b67\) Ohne ...\$\( \sigma\) h5 und ...\$\( \sigma\) xg3 war das schwarze Spiel inkonsequent.

15. ₩c2 ♠fd7 16.f4 gxf4 17. ♠xf4 ♠f8 18. ♠d1! Nicht allein ۞d1 soll besser plaziert werden, sondern auch ¤a!!



18... 18...

22. \( \) axf3 \( \) e5 23. \( \) xe5 \( \) xe5 24. \( \) xf7 \( \) h4 25.g3 \( \) xg3 26. \( \) xh5!

♠h3 27. 〒73 ♠e5 28. ♠xe8 〒xe8 29. ₩f2! ₩g4+ 30. 〒g3 ₩xg3+ 31. hxg3 ♠d4 32. ♠e3 ♠xf1 33. ₩xf1 ♠xe3+ 34. ♠g2 ♠d4 35. ₩f5 ♠e5 36. ₩d7 〒f8 37. ₩xb7 a5 38. ₩a6 〒f6 39. ₩xa5 1:0

## O Professor L. Kovacs Gertrude Dörner

FS-Meisterschaft des rumänischen Distrikts von Bihor 1989-90

Sizilianisch (Scheveninger) B

1.e4 c5 2. f3 e6 3.d4 cxd4 4. xd4 f6 5. ac3 d6 6. e2 ac6 7. e3 e7 8. wd2 a6 9.f4 wc7 10.g4 b5 11.a3?! Eine Schwächung, die Folgen zeitigt.

11... **b** b7 12.g5 **a** d7 13.0-0-0 0-0 14.f5 b4 15.axb4 **a**xb4 16.fxe6

FS-Turniere dauern lang und besonders lang, wenn der Gegner in Rußland oder anderswo im Osten Europas beheimatet ist. Da kann es schon hin und wieder vorkommen, daß ein Spieler sich aus dieser Welt verabschiedet, ehe das Turnier zu Ende gegangen ist, zu dem er sich gemeldet hatte. Dann steht in der Abschlußtabelle ein kleines Kreuz hinter dem betreffenden Namen. Mitunter sind es gleich mehrere Turniere. die der Verschiedene nicht zu Ende bringen konnte. Als er seinerzeit in Pension gegangen ist, hatte er sich vorgenommen, die nun plötzlich reichlich vorhandene Freizeit so zu nutzen, wie es im Laufe eines angespannten Berufslebens einfach nicht möglich gewesen war. Mitunter kommt es auch vor, daß ein FS-Spieler gerade den letzten Zug seiner letzten Partie abgeschickt hatte, ehe er wenige Tage später den Anlaß zu einer unerwarteten Todesanzeige gab. So ist es bei Dr. Wladimir Zagorowski geschehen, der sich wenige Tage vor seinem Tod mit seinem italienischen Gegner auf remis geeinigt hat, womit sein Team die Goldmedaille der 10. FS-Olympiade gewonnen hatte. Dieser Dr. Wladimir Sagorowski war im übrigen in der FS-Welt bekannt und geachtet wie nur wenige seiner Zunft. Er war der 4. FS-Weltmeister und hat an weiteren Meisterschaften erfolgreich teilgenommen, auch wenn es zum krönenden Abschluß nur einmal gekommen ist. Aber Zagorowski hat seinem Land, zuerst der UdSSR und später Rußland, auf vielen olympischen Wettstreiten wertvolle Dienste geleistet.

Ehe wir einige Proben seines Könnens veröffentlichen ein paar Daten zu seiner Person: Dr. Wladimir Zagorowski wurde am 29. November 1925 in Woronesch geboren und war viele Jahre Professor für russische Geschichte in seiner Heimatstadt. 1955 begann er FS zu spielen und wurde zehn Jahre später WM. In der internationalen FS-Welt hatte er viele Freunde. Als er in ihrem Kreis aufgenommen wurde, war Zagorowski Alkoholgegner und blieb es, bis er bei einem Blitzturnier eine Flasche Whisky gewonnen hatte...

Åm 6. November 1994 ist Zagorowski in Woronesch verstorben.

## O Dr. Wladimir Zagorowski Sture Hyman /swe

4. FS-WM, Finale 1962-65

1.e4 e5 2. 13 ac6 3. b5 a6 4.

C 97

ac5! 17.exf7+ h8 18. \(\mathbb{L}\) hf1 \(\mathbb{L}\) a5 19. \(\mathbb{L}\) c4 \(\mathbb{L}\) xe4 20. \(\mathbb{L}\) e1 \(\mathbb{L}\) a1+ 21. \(\mathbb{L}\) b1 \(\mathbb{L}\) ac8 22. c3 \(\mathbb{L}\) d5 23. \(\mathbb{L}\) xd5 \(\mathbb{L}\) xd5 24. \(\mathbb{L}\) b3 \(\mathbb{L}\) dxc3!!



25.bxc3 Wegen Doppelschach und matt kann wal nicht geschlagen werden

25... Xxc3+ 0:1

♠a4 ♠f6 5.0-0 ♠e7 6.ਵe1 b5 7. ♠b3 0-0 8.c3 d6 9.h3 ♠a5 10.♠c2 c5 11.d4 ∰c7 12.♠bd2 ਵe8 13.b4 cxb4 14.cxb4 ♠c4 Auf 14...♠c6 hätte 15.♠b2 ♠xb4 16.♠b3 ♠d3 17.♠xf7+ folgen können.



38.\u00e4e6+ \u00e4h7 39.\u00cc\u00e4f7! \u00cc\u00e4a2 40.\u00e4f5! 1:0

## O Dr. Wladimir Zagorowski Azevedo /por

3.Europ.MM, Brett 2, 1988 Benkö-Gambit

1.d4 ②f6 2.c4 c5 3.d5 b5 4.cxb5 a6 5.bxa6 鱼xa6 6.公c3 d6 7.公f3 g6 8. ②d2! 鱼g7 9.e4 鱼xf1 10.公xf1 豐a5 11.鱼d2 0-0 12.公e3 ②bd7 13. 0-0 豐a6 14.f4! 豐d3 15.豐c2 豐d4 16.金h1 c4 17.單ad1 豐c5 18.鱼c1 賈fc8 19.豐e2 豐c7 20.公c2 ②e8 21.②d4 ②b6 22.e5! dxe5 23.公c6! e6 24.公xe5 公xd5 25.公xd5 exd5 26.單xd5 ②d6 27.單fd1 鱼f8 28.a3 重e8 29.豐f3 賈a5 30.鱼d2 覃xd5 31.豐xd5 賈b8 32.鱼b4 賈b5 33. 豐f3 h5 34.g3 鱼g7 35.豐c6! 1:0

Materialverlust ist nicht mehr zu vermeiden.





# Rochade Baden

9 1996

Verkündigungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.

REDAKTION: ROCHADE EUROPA, Vogelsbergstraße 21 63477 Maintal, 🖀 (0 61 81) 94 10 01, Fax 4 77 91, Modem 94 10 06

Redaktionsschluß für Heft 10/96: Samstag, 21. September 1996



Fabian Döttling (SF Baiertal-Schatthausen), frischgebackener Jugend-Europameister U16, erhält die Glückwünsche des Vereinspräsidenten Hagen Schmidt und des 2. Vorsitzendern Edwin Röderer.

# Dritter badischer Pokalsieg für Metz

Hartmut Metz hat sich einen Platz in den Annalen des Badischen Schachverbandes (BSV) gesichert. Der Kuppenheimer ist erst der zweite Spieler, der den badischen Einzelpokal verteidigen konnte. Zuvor war dieses Kunststück lediglich dem Karlsruher Max Eisinger gelungen, der in Metz' Geburtsjahr, 1964, sogar zu einem Hattrick ansetzte. Die badische Schach-Legende Eisinger behält mit sechs Pokalsiegen zwischen 1956 und 1966 weiter unangefochten die Rekordmarke inne, die um so beachtlicher ist, weil man sich stets neu über die Bezirksebene für den Landeswettbewerb qualifizieren muß. Mit seinem dritten Cup-Erfolg rückt Metz in der BSV-Historie auf den alleinigen zweiten Platz vor. Bisher zweimal erfolgreich waren Ferdinand Popp, Bruno Müller, Clemens Werner und Ulrich Schulze.

Für Metz hatte sich die Endrunde an den heimischen Brettern in Kuppenheim zunächst gar nicht günstig entwickelt. Das Los bescherte dem Spitzenspieler des Oberliga-Aufsteigers Rochade im Halbfinale Mitfavorit Hajo Vatter vom Bundesliga-Absteiger Zähringen. Das zweite Vorschlußrunden-Duell bestritten derweil die Außenseiter Jürgen Kettner (Mannheim) und Roland Mayer (Pfullendorf). Hierbei zog letzterer nach einem Remis in den Blitzpartien mit 0:2 den kürzeren. Nachdem Kettner in der Turnierpartie seine Initiative, die durch ein Qualitätsopfer erkauft worden war, nicht ausreichend nutzen konnte, hatte er im Blitz keine Probleme. Mayer schien der Nervenanspannung Tribut zollen zu müssen und konnte nicht an sein bis dato gezeigtes Leistungsvermögen anknüpfen. Im Duell der FIDE-Meister machte Metz gegen den deutschen Pokalsieger des Jahres 1993 aus der Not eine Tugend und räumte in einer interessanten Partie den vermeintlich schwersten Brocken selbst aus dem Weg.

Von der Final-Begegnung zeigte sich der fünffache mittelbadische Pokalsieger aber enttäuscht. Gelangen ihm in den Endspielen 1989 und 1995 gegen Christian Kratochwil und Igor Solomunovic zwei sehenswerte Leistungen, mußte Metz den Vergleich mit Kettner unter der Rubrik "Hauptsache gewonnen" abhaken. Nach einem theoretischen Geplänkel über 15 Eröffnungszüge lenkte der Lokalmatador mit den weißen Steinen in ein leicht vorteilhaftes Endspiel ein, das er zunächst zu einer Gewinnstellung ausbaute. In aufkommender Zeit-

not verlor Metz jedoch den Faden und eröffnete dadurch seinem Kontrahenten Chancen auf ein Remis. Doch nach über fünf Spielstunden befand sich auch Kettner nicht mehr auf der Höhe und produzierte in einem Turmendspiel einige Ungenauigkeiten. Daraufhin ließ sich Metz nicht zweimal bitten: Nach 71 Zügen war sein dritter badische Einzel-Pokalsieg perfekt. Seinem Mannheimer Gegner bleibt der Trost, daß er sich ebenso für die Runde der letzten 32 auf deutscher Ebene qualifiziert hat.

Ergebnisse des badischen Einzelpokals, Achtelfinale: Müller (Mosbach) - Kiefhaber (Karlsruhe) 1:0, Mayer (Pfullendorf) - Schmidt (Lahr) 1:0, Metz (Kuppenheim) - Klostermann (Villingen) 1:0, Karcher (Ottenau) - Nübling (Denzlingen) 1:0, Kettner (Mannheim) - Düssel (Rheinfelden) 1:0, Scherer (Dreisamtal) - Günter (Mosbach) 1:0, Vatter (Zähringen) - Heger (Ispringen) 1:0, Totzke (Hausach) - Höhn (Donaueschingen) 0:1.

**Viertelfinale:** Mayer - Höhn 1:0, Kettner - Scherer 1:0, Vatter - Müller 1:0, Karcher - Metz 0:1.

Halbfinale: Kettner - Mayer remis (Blitz 2:0), Metz - Vatter 1:0. Finale: Metz - Kettner 1:0. (ham)

O Kettner/2195 - ● Mayer/2085 Badischer Pokal 1996, Halbfinale Anm.: H.Metz



Für die Qualität erhält Weiß eine Druckstellung, die er gefahrlos auf

Gewinn spielen kann. Wie die Partiefolge aber zeigt, verteidigt sich Schwarz umsichtig genug, um den halben Punkt zu retten.



O Metz/2320 - ● Vatter/2360 Badischer Pokal 1996, Halbfinale Anm.: H.Metz

Sizilianisch

1.e4 c5 2.♠f3 e6 3.d4 cxd4 4.♠xd4
a6 5.♠c3 ₩c7 6.♠d3 ♠f6 7.0-0 d6
8.a4 b6 9.♠c3 ♠b7 10.f4 ♠bd7 11.
f5 e5 12.♠b3 ♠c7 13.₩f3 h5 14.
♠h1 ♠g4 15.♠g1 ♠g5 16.፱fd1
♠gf6 17.♠d2 17.a5!? b5 18.♠xb5
axb5 19.⊘xb5 ₩c6 20.⊘xd6+ ♠f8
21.⊘xb7 ₩xb7 22.₩d3±

17... xd2 18. xd2 h4 19. f2 h3 20.g4 Weiß steht klar besser. Mit der langen Rochade verschärft Schwarz das Spiel, räumt jedoch dem Anziehenden auch neue taktische Möglichkeiten ein

20...0-0-0!? 21.g5 Weiß möchte den lästigen Druck gegen e4, der ihn noch

etwas lähmt, abschütteln.

21.... h5 22. €f1 Der Beginn einer Reihe von planlosen Läuferzügen. Weiß will natürlich den neuralgischen Punkt d5 besetzen, ohne nach einem eventuellen Abtausch mit dem e-Bauern nehmen zu müssen. Daß sich der Angriff am Damenflügel wegen des Schwachpunkts e4 nicht ganz so leicht entwickelt, illustriert folgende Variante: 22.a5 b5 (22...bxa5 23.4)d5 ≜xd5 24.exd5 &b7 25.b4+-) 23. 鱼xb5 axb5 24.公xb5 公c5! 25.星e1 (25.星e2 公xe4 26.星xe4 豐xc2 27. 豐c3+ 豐xc3 28.公xc3 當d7 29.當g1 鱼xe4 30.公xe4 公f4 31.a6 罩a8 32. a7 d5平) 25...豐xa5 26.公xd6+ 罩xd6 27. 宣xd6 幽xe1+ 28. 鱼xe1 鱼xe4 22... f4 23. e3 23. g3 ist offen-

sichtlich genauer.

23... 

h4 24. 

f2 

h5 25.a5!



25...bxa5 25...b5 wirft einige Fußangeln aus, sollte indes Schwarz nicht reichen. 26. 鱼xb5 axb5 (26... 量xg5? 27. 鱼h4 量g2 28. 鱼xd8 些xd8 29. 鱼e2+-) 27. 鱼xb5 △c5 28. 星 a4 豐b8 29. 量c4 鱼c6 30. ④c31 (30. ④xd6+?! 量xd6 31. 量xd6 豐xd6 32. 鱼xc5 豐d2 33. 鱼f2 豐c1+ 34. 鱼g1 量xg5 35. 豐f2 ④e2 36. 量xc6+ 鱼d7 37. 豐a7+ 每xc6 38. 豐c5+ 卤d7 39. 豐b5+ mit Dauerschach) 30... 豐xb2

26. d5 axd5? Dieses interessante Qualitätsopfer scheint am ehesten die Situation zu retten - doch weit gefehlt. 26... axd5! 27.exd5 公c5 war Pflicht, um eine zweischneidige Position heraufzubeschwören.

27. wxh5 本f4 Vatter hatte ursprünglich eine phantastisch anmutende Variante im Auge, verwarf sie letztlich aber aus folgendem Grund: 27...公7f6 28.gxf6 公xf6 29. we2 公xe4 30. wg1 公xd2 31. wxd2 wc6 32. wc3 mit Damentausch und Gewinnstellung.

28. ₩xf7 \(\mathbf{x}\)f8 29. \(\mathbf{w}\)c4 \(\mathbf{x}\)xf5 30. \(\mathbf{x}\)x6? Zeitnot. Genauer ist 30. \(\mathbf{x}\)a4!+-- um e4 zu überdecken.

30... wxc4 31. xc4 xe4+ 32. g1 xg5+ 33. g3 c7?! Obwohl Vatter über deutlich mehr Zeit verfügte, spielt er ab jetzt in weißer Zeitnot nur noch schlechte Züge.

34. I xa6 **b** b7? Der Sieg des Anziehenden ist nun lediglich noch eine Frage der Technik.

35. ■6xa5+- h5 36. ■1a3 Eine letzte Feinheit, die es zu beachten gilt, damit der h-Bauern nicht doch noch gefährlich wird.

O Metz/2320 - ● Kettner/2185 Badischer Pokal 1996, Finale Anm.: H.Metz

Sizilianisch B 79
1.e4 c5 2.\( \text{\left} \) 3 d6 3.d4 cxd4 4.\( \text{\left} \) xd4
\( \text{\left} \) 6 5.\( \text{\left} \) 2 g6 6.\( \text{\left} \) e3 \( \text{\left} \) g7 7.f3 0-08.\( \text{\left} \) d2 \( \text{\left} \) c6 9.\( \text{\left} \) d4 7 10.h4 \( \text{\left} \) 6
11.\( \text{\left} \) 5 12.0-0-0 \( \text{\left} \) fc8 13.\( \text{\left} \) b1
b5 14.\( \text{\left} \) cxb5 \( \text{\left} \) xd2 \( \text{Derzeit} \) wird
eher zu \( \text{\left} \) d8 gegriffen.

15.黨xd2 15. ♠xd2 rettet die Läuferschar nicht: 15... ♠c4 16. ♠c1? e5 17. ♠xc4 幫xc4 18.b3 賈c5 19. ♠a3 exd4 20.♠xd4 鼍a5 21.♠xd6 und Schwarz steht besser, da die drei Bauern für die Figur vorerst nicht zur Geltung kommen.

15... ■ ab8 16.a4□ 16.夕c3?? a5!
16...a6 17.♠c3 ♠c4 18.♠xc4 ■ xc4
19.♠b3 Vorsichtig gespielt. Interessant ist 量d3, wonach Schwarz sich nicht sofort auf a4 bedienen darf: 19. 章d3 ♠xa4?? 20.夕xa4 覃xa4 21. ②c6 賈b7 22.賈b3! — Mit einem Zwischenzug verleibt sich Schwarz aber doch den Bauern ein. Weiß muß in dieser Variante auf der Hut sein, weshalb die Wahl mit dem Springerrückzug gewiß nicht getadelt zu werden braucht:; 19.賈d3 賈ch4! 20. b3 ♠xa4 21.♠xa4 ♠xa4 ♠) 22. ④c6?? ④xe4 23.c4 賈b7 (23...賈a1+ 24.♠xc7 + ♠f8 25.fxe4 賈a1+ 26.♣c2 賈xh1 27.♠c8 賈h2 28.♠xd6 賈xg2+ 29.♠d1 賈c7-+; ₿) 22. 賈hd1! 22...♠d7 23.♣c1 賈a1+ 24.

19... • xa4 20. • xa4 xa4 21. xd4 xd4 22. • xd4 d7 23. xd1 Einen Gedanken wäre noch h5 wert gewesen. Da Schwarz aber nach Belieben g5 als Antwort parat hat, steht der hBauer eben nur ein Feld weiter vorne schwach. Statt dessen setzt Weiß auf Figurenspiel und möchte das Endspiel wegen des schwachen a-Bauern gewinnen.

\$\d2 \mathbb{Z} xd1+ 25.\dag{\pi} xd1 \mathbb{Z} c8=

23...h5 24. 24 d3 4e5 Um die Verteidigung des a-Bauern zu erleichtern, kam der Läufertausch in Betracht. Danach hätte Schwarz jedoch so gut wie keine Gegenchancen, weil er sich nicht mehr um den h4-Bauern sorgen muß.

25. x c3 \( \phi f6 \) 26. \( \phi f2 \) x b4 \( 26... \)

Wiernheim, 
© 06204-71919, Fax -3998; Vizepräsidenten: Helge Pollmann, Gartenstr. 35a, 76706 Dettenheim, © 06205-72359, Fax -72349; Siegfried Stolle, Bruchsaler Str. 43, 76694 Forst, © -Fax 07251-86237; Schatzmeister: W.Finkbeiner, F.-Allgaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, © 07242-4307; Schriftführer+Paßstelle: Jürgen Dammann, PF 100241, 69442 Weinheim, © 06201-64899, Fax -68594; Turnierleiter: K.-H.Saffran, Mundenhoferweg 1a, 79224 Umkirch, © 07665-9905-8 Fax -9; Damen: Ursula Wasnetsky, Rosenstr. 60, 68535 Neu-Edingen, © 0621-478186; Wertungsreferent: Holger Moritz, Leibnizstr. 5, 76137 Karlsruhe, © 0721-811113; Ausbildung: Manfred Bauer, Postfach 410105, 76201 Karlsruhe; Schulschach: Reiner Kurt, Stellwaldstr. 6, 78126 Königsfeld, © 07725-3304 Referent für Sportbundangelegenheiten: Bertram Fuchs, Hildastr. 33, 76689 Karlsdorf-Neuthard, © 07251-41472; Turnierleiter Pokal und Blitzturniere: Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, © 07223-81662; Referent für Leistungssport: Christian Bossert, Am Winkel 8, 76477 Elchesheim-Illingen, © 07245-89233, Fax. 3-3621; Seniorenbeauftragter: Leonhard Hanke, Rheinauer Ring 44, 68219 Mannheim, © 0621-894794 Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Gerald Schendel, Wieslocher Str. 1, 69234 Dielheim, © 0622-770910; 1.Vors\_Jugend: Lars Balzer, Gymnasiumstr. 2, 76227 Karlsruhe, © 0721-496773 2.Vors\_Jugend: Gottfried Sahm, Josef-Kraus-Str. 19, 76227 Karlsruhe, © 0721-407701; Pressereferent Jugend: Ralf Ostermeier, Oosstr. 3, 76199 Karlsruhe, © 7721-890195

Mannheim, © 0621-743302; Bezirk 1, Mannheim: RTL Karl Menches, Glücksburger Weg 67, 68305 Mannheim, © 0621-743302; Bezirksleiter Jürgen Dammann, Postfach 10 02 41, 69442 Weinheim, © 06201-64899; BTL Jochen Bernauer, Mönchwörthstr. 18, 68199 Mannheim, ©-Fax 0621-857699; Jugend Rainer Waibel, Luisenstr. 2, 68723 Schwetzingen, © 06202-25696; Schulschach Wolfgang Siegler, Karlsbader Str. 10, 68642 Bürstadt, © 06206-707341; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Frank Schmidt, Fröhlichstr. 12, 68169 Mannheim, © 0621-31206

Begion II, Heldelberg / Odenwald: RTL Rolf Holzinger, Kaiserstr. 51, 69181 Leimen, 
Prax 06224-77713; ●●● Bezirk 2, Heldelberg: Bezirksleiter+Seniorenwart Otto Roscher, 
Friedhofstr. 27, 69151 Neckargemünd, 
© 06223-71638; Bezirksturnierleiter Klaus Freck, Silcherstr. 3, 69234 Dielheim, © 06222-76109; Jugendleiter Rolf Holzinger, s.o.; Schulschach 
Dietrich Laber, Steinsfurter Str. 73, 74889 Sinsheim-Steinsfurt, © 07261-5564; Schriftführer 
Peter Höpner, Heidelberger Str. 3, 69126 Heidelberg, © 06221-36507; Ref. f. Presse u. Öffentlichkeitsarbeit: Gerald Schendel s.o.; ●●● Bezirk 3, Odenwald: Bezirksleiter Willi Peichl, 
Aschhausenstr. 133, 97922 Lauda-Königshofen, © 09343-2138; 2. Vorsitzender Kim Schiefer, 
Verein TBB-Lauda (s.o.); Turnierleiter Andreas Deckert, Kieserstr. 13, 97953 Königheim, © 
09341-3231; Jugendreferent André Mattern, Nüstenbacher Str. 30, 74821 Mosbach; Kassenwart 
Michael Scharpf, Haus Nr. 8, 97999 Simmringen, © 09336-401; Ref. f. Presse Siegfried Rötteler, Eichenweg 9, 74706 Osterburken, © 06291-67112 und Günter Lappat, Untere Eckenbergstr, 
74740 Adelsheim, © 06291-2107; Schulschachwart Odenwald Karl-Heinz Eisenbeiser, Abt. 
Bessel Str. 11, 74722 Buchen, © 06281-2187

Region III, Karlsruhe / Pforzheim: RTL Gerhard Müller, Neuwiesenrebenstr. 33, 76275 Ettlingen, 207243-17355; OOD Bezirk 4, Karlsruhe: Bezirksleiter Siegfried Stolle so.; Stell-vertretender BL R. Ostermeier, so. Presseref. BSV; Bezirksturnierleiter und Bezirkspressewart: Bernd Breidohr, Kolberger Str. 21c, 76139 Karlsruhe, Fax u. 20721-681952; Kassenwart Wolfgang Finkbeiner, Franz-Allgaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, 207242-4307; Schrifftührer Othmar Raub, Bahnhofstr. 56, 76297 Stutensee, 207244-91873; Wertungsreferent H.Moritz, so. BSV-Wertungsref.; Jugendwart Jürgen Bell, Schoferstr. 1, 76707 Hambrücken, 207255-5442 od. 07243-78528; Schulschachwart Edgar Kreuter, Ina-Seidel-Str. 25, 76149 Karlsruhe, 20721-709048; Seniorenwart Bernd Giacomelli, Im Eichheck 8, 76327 Pfinztal, 207240-7544; OD Bezirk 5, Pforzheim: Bezirksleiter Türgen Scheytt, Robert-Koch-Str. 1, 75428 Illingen 207042-24126; Stev.Bezirksleiter Albert Alberts, Forststr. 2, 75394 Oberreichenbach, 207051-

50334; TL Verbandsrunde Hans-Joachim Bott, Im Speitel 41, 76229 Karlsruhe, 

0721-946309-0, Fax -1; SL Bezirksturniere Rüdiger Braun, Wallbergallee 77, 75179 Pforzheim, 

07231-41028; Kassierer Helmut Rueff, Drosselweg 26, 75382 Althengstett, 

07051-4395; Schriftführerin Birgit Schneider, Am Schießrain 15, 75223 Niefern-Öschelbronn, 

07233-2043; Schulschach Adolf Heger, Höhenstr. 32, 75228 Ispringen, 

07231-86635; Wertungsreferent Josef Eberhardt, Bahnhofstr. 96, 75305 Neuenbürg, 

07231-82224; Vorsitzender SJ Jens Kürten, Schwarzwaldstr. 21, 75217 Birkenfeld, 

07231-48417

Bühl, 207223-81662; Poe Bezirk 6, Mittelbaden: Bezirksleiter Jürgen Gersinska, Merkurstr. 55, 76461 Muggensturm, 207222-82961; Stellv. BL Michael Zunker, Kunstwiesenweg 16, 76456 Kuppenheim, 207222-8833; Stellv. TL Reinhold Faisst, Winterseite 6, 77883 Ottenhöfen, 207842-3106; Stellv. TL Alexander Krauth, Eichrodtstr. 19, 77815 Bühl, 207223-24925; Kassenwart Gerd Merkel, Landstr. 10, 76596 Forbach, 207228-2323; Jugendwart Kai Mailitis, Berliner Ring 28, 76437 Rastatt, 207222-24114; DWZ-Bearbeiter Gerhard Gorges, Tucherstr. 11, 77815 Bühl, 207223-40134; Schrifführer Frank Miller, Hornbergweg 21, 76571 Gagenau-Ottenau, 207225-3110; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit und Turnierleiter: Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, 207223-81662; 20 Ezirk 7, Orten-20: Bezirksleiter Bernd Walther, In den Matten 40, 77652 Offenburg, 20781-755-11, Fax -99; BTL Raimund Rogalla, Schillerstr. 16, 77974 Meißenheim, 207824-4463; Jugendleiter Walter Herrmann, Saarlandstr. 17a, 77709 Wolfach, 207835-8308; Damenschach Hubert Laug, Joh.-Peter-Hebel-Str. 3, 77797 Ohlsbach, 207831-7613; Kassenwart Arno Nehlert, Silcherstr. 8, 77948 Friesenheim, 207821-6508; Pressewart Gebhard Rall, Fürstenbergstr. 10, 77756 Hausach, 207831-6294; Seniorenbeauftragter Hubert Laug siehe Damenschach

Region V, Freiburg / Hochrhein: RTL Jürgen Jakob, Attilastr. 13a, 79206 Breisach, 207664-95521; OOO Bezirk 8, Freiburg: Bezirksleiter+Schriftführer Jürgen Jakob, Attilastr. 13a, 79206 Breisach, 207664-95521; BTL Ma. Jürgen Köbler, Schwedenstr. 12, 77948 Friesenheim; Spielleiter PoBL Dietrich Grübner, Waldkircher Str. 14, 79106 Freiburg, 20761-508959; Jugendleiter Winfried Schüler, Am Gaishof 4, 79285 Ebringen, 207664-7926; Schulschach Knut Litz, Peter-Thumb-Str. 8, 79100 Freiburg, 20761-405481; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Hans Hetzel, Flurstr. 11, 79232 March, 207665-3478; OOO Bezirk 9, Hochrhein: Bezirksleiter und Turnierleiter: Renold Stenzel, Mumpferfährstr. 51, 79713 Bad Säckingen, 207623-92231d; Pressereferent u. Schriftführer nicht besetzt

Region V, Schwarzwald / Bodensee: RTL Dr. Werner Fischer, Im Kleinöschle 10, 88605 Meßkirch, © 07575-1690; ••• Bezirk 10, Schwarzwald: Bezirksleiter vakant; BTL u. Wertungsreferent Jörg Pape, Lichtbachstr. 16, 78647 Trossingen, © 07425-480; Kassenwart Horst Nadler, Egerstr. 1, 78052 Villingen-Schwenningen, © 07721-70286; Jugendleiter Markus Merklinger, D4,11, 68159 Mannheim, © 0621-25622; Seniorenwart und Referent für Breitensport: Walter K.F. Haas, Triberger Str. 12, 78048 VS-Villingen, © 07721-51705; Schriftführer, Referent für Presse+Öffentlichkeitsarbeit und Schulschachwart: Reiner Kurt, Stellwaldstr. 6, 78126 Königsfeld, © 07725-3304; ••• Bezirk 11, Bodensee: Bezirksleiter Rudolf Wilhelm, Blauenstr. 17, 78224 Singen, © 07731-45660; Jugendleiter Constantin Schirowski, Friedenstr. 7, 78224 Singen, © 07731-61178; Schulschachwart Wolfgang Knörich, Kasernenstr. 41, 78315 Radolfzell, © 07732-2787; Schriftführer Bernd Redlich, Freibürgleweg 24, 78467 Konstanz, © 07531-76725; Breiten- und Freizeitsport Referent: Michael Hein, Kolpingstr. 18, 78239 Rielasingen-Worblingen, © 07731-51677; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart und DWZ-Sachbearbeiter: Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, © 07531-51673; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart und DWZ-Sachbearbeiter: Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, © 07531-51679; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart und DWZ-Sachbearbeiter: Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, © 07531-51679; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart und DWZ-Sachbearbeiter: Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, © 07531-51679; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart und DWZ-Sachbearbeiter: Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, © 07531-51679; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart und DWZ-Sachbearbeiter: Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, © 07531-51679; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart und DW

1:0

0:1

1:0

2:6

1:0

0:1

1:0

0.1 0:1

0:1

0:1

0:1

0:1

0.1

1:0

1:0

0:1

0:1

0:1

1/2

1/2

1/2

1:0

1/2

0:1

1/2

5:3

1:0

1:0

0:1

1:0

1/2

0:1

1/2

1:0

1:0

1/2

0:1

0:1

0:1

1/2

1/2

0:1

1/2 1/2

1/2

1/2

1:0

4:4

0:1

1/2

1/2

0:1

1:0

1/2

1/2

1/2

1/2

1:0

1:0

1/2

1:0

1:0

0:1

0:1

0:1

0.1

0:1

1:0

0:1

0.1

4:4

1:0kl

0:1 1:0

0:1

4,5:0kl

0:1k1

5:4.5

0:1kl

⑤g4?! 27. <u>\$</u>a7! (27.fxg4? <u>\$</u>xc3 28. bxc3 hxg4 kann Weiß auf keinen Fall gewinnen; eher besteht Verlustgefahr; 27. 2d4 De5 28. 2f2 führt zur Zugwiederholung) 27... 罩 a8 28. ♯ c7 ②e5 29. № f2 a5 30. ②d2 gibt Weiß leichten Vorteil.

27. 宣c8+ 會g7 28. 為d2 宣b5 \(\mathbb{Z}\) a8 a5 30.b3 g5 31.c4 \(\mathbb{Z}\) b7 32. **xa5** gxh4 33. **xb5! xc7** 33... **xb5**?? 34.cxb5 und der Nachziehende müßte schon in wenigen Zügen seinen Springer für den umwandlungsbereiten b5-Bauern geben.

34. <u>d</u>d4 <u>eg6</u> 35. <u>Ed5+- <u>eg5?!</u></u> Gestattet die Abwicklung in ein hoffnungsloses Endspiel. Alternativen wie 35... Ød7 36. ዿxf6 Øxf6 37. 월a5 sind allerdings ebenso unerquicklich.

36. xe5 dxe5 37. c2 宣a7



38.c5? Erlaubt Schwarz Gegenspiel, anstatt jegliche Initiative des Gegners mittels &b2 im Keime zu ersticken.

38...e6 39. 宣d3 宣a2+ 40. 會d1? ≝a1+ 41. e2?? Aus übertriebener Vorsicht heraus will Weiß den Schwachpunkt g2 mit dem König schützen. Richtig war die Rückkehr nach c2, um anschließend auf c3 aus-豐g8+ 含f6 46.f4 h1豐 (46...exf4 47. 宣d7 宣xd2+ 48.含xd2 h1豐 49. 置xf7+ 含e5 50.豐xg5+ 含d4 51. 豐f6+ 含xe4 52.豐xe6+ 含f3 53. 營d5+ 含f2 54.營xh1 含g3 55. 罩g7+ 會f2 56. 曾g2#) 47.fxg5+ 置xg5 48. 豐h8+ 置g7 49.置f3++-; **B**) 41... 量a2+ 42.含c3 置a1 43.夕c4 置g1 44.c6 置xg2 45.c7 h3 46.c8豐 h2 47. ☆f6 48. ₩h8+ ₩g8+ \$g6 49. ②xe5#

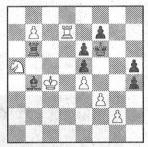
41... ¥ c1 42.b4 • f4 43. ¥ d7 • f6 44. • d3 • h6?! 44... • xd2! 45. • xd2 Ig1 46.c6 Ixg2+ 47. c3 h3 48.c7 h2 49.c8響 h1響 50.響h8+ 罩g7 51. 營h6+ 罩g6 52.營h8+=

45.b5 Der letzte verzweifelte Versuch, im Turmendspiel noch einen Gewinn herauszukneten. Schwarz könnte nun erneut mit 2xd2 in die obige Variante einlenken, weil es keinen Unterschied macht, ob der b-oder c-Bauer zur Dame geht. Da mein Gegner schon den Zug zuvor diese Möglichkeit ausgelassen hatte, war

ich guter Dinge, daß er den Bauern

auf c5 frißt.

47.公c4 全f8 48.b7 置b3+ 49.会c2 置b4 50.会c3 置b5 51.公a5 (51. 量d8?? 鱼b4+ 52.金d3 罩xb7) 51... \$ b4+ 52. \$c4 \ \$b6



53.00c6!+

47. axd2 \( b5 \) 48.b7 \( ag6 \) 49. ac3 f5 50. c4 Zb1 51. c5 cg5 52. 54. 宣d8! 含xe4 55.b8 置xb8 56. 罩xb8 쉏f4 (56... �d3 57. 罩h8 e4 58. \(\mathbb{Z}\xh5\) e3 59. \(\mathbb{Z}\xh4\) e2 60. \(\mathbb{Z}\h1\) e5 61. 할d5 e4 62.g4 e3 63.g5 할d2 64. 할e4+-) 57.틸b4+ 할g3 (57...e4 58. 할d6 h3 59.gxh3 할f3 60.할xe6 e3 61. \$\delta f5 e2 62. \$\mathbb{Z} e4 h4 63. \$\mathbb{Z} e8 \delta g3\$ 64. \( \pi xe2 \, \psi xh3 \, 65. \( \pi e3+ \, \phi g2 \, 66. \) \$\delta g4\) 58.\$\delta d6 \$\delta xg2 59.\$\delta xh4 e4 60.\$ 63. 萬e3+ ��g2 64. ��g4 h2 65. 萬e2+ 할g1 66.할g3 h1公+ 67.할f3 할f1 68. □g2 \$e1 69. □g1+

54... \(\mathbb{L}\)c1+ 55.\(\ddot\)d7 \(\mathbb{L}\)b1 56.\(\ddot\)c8 ★xe4 57. 置xh5 57.b8 ₩ 置xb8+ 58. \$\dotx\text{b8} \dots\text{f4} 59.\dots\text{xh5} \dots\text{g3} 60.\dots\text{g5+} \$\dot{61.\,\textit{\pi}}\,g6\,e4\,62.\textit{\textit{\pi}}\,xe6\,e3\,63.\dot{\pi}\,c7 항g3 64. 其xe3+ \$\delta xg2 65. \$\delta d6 h3 66. 其e2+ \$\delta g1 67. 其e1+=

57...宣c1+ 58. 68 6d5?? Wirft die Punkteteilung weg. Der von Schwarz eingeschlagene Plan, sich mit König und Turm um den b7-Bauern zu kümmern, ist leicht zu widerlegen. Insofern hätte die einzig richtige Fortsetzung leicht gefunden werden können: 58... gd4! 59. 異xh4+ (59. 星h8 e4 60. ga7 星a1+ 61. gb6 星b1+ 62. gc6 g4 e3 61.g5+ d3 62. h2 e2 63. 黨xe2 ⇔xe2 64. ⇔a7 黨a1+ 65. ⇔b6 罩b1+66.☆c7 罩c1+=

59. xh4 e4 60. h3 c6 60... cd4 kommt jetzt zu spät: 61. \ b3 e3 62. **☆**a7 e2 (62... 置c7 63. **☆**b6 置xb7+ 64. **☆**xb7 e2 65. 置b1 **☆**d3 66.g4 \$\d2 67.g5 e1\$\dagger 68.\Dagger xe1 \$\dagger xe1 69. g6) 63.b8 e1 64. e46+ e465. 響xe6+ \$d4 66. \$g4+ \$c5 67. ₩f5+ &d4 68. \did d3+ &c4 69.\dd5+ 含b4 70. 章b3+ 含a4 71. 曾b5#

61. \( \) a3\(\) \( \) b1 62. \( \) a6\(\) \( \) d7 63. \( \) a8 \( \) c7 64. \( \) a7 \( \) c6 65. b8\( \) \( \) xb8\(\) 66. \( \) xb8 \( \) d5 67. \( \) c7 e3 71.g5 1:0

### TL des BSV für Blitz- u. Pokal

Badischer Einzelpokal 1996

1. Runde: Müller, Matthias - Kiefhaber, Holger 1:0; Mayer, Roland Schmidt, Alexander 1:0; Metz, Hartmut - Klostermann, Dietmar 1:0; Karcher, Patrick - Nübling, Matthias 1:0; Kettner, Jürgen - Düssel, Udo 1:0; Scherer, Max - Günter, Martin 1:0; Vatter, Hajo - Heger, Dirk 1:0; Totzke, Tido - Höhn, Vadim 0:1

2. Runde: Mayer, Roland - Höhn, Vadim 1:0; Kettner, Jürgen - Scherer, Max 1:0; Vatter, Hajo - Müller, Matthias 1:0; Karcher, Patrick - 0:1

3. Runde: Kettner, Jürgen - Mayer, Roland 1/2 2:0 Bl; Metz, Hartmut - Vatter, Hajo 1:0, 4. Runde: Metz, Hartmut - Kettner, Jürgen 1:0

**Badischer Pokalsieger 1996:** 

### Hartmut Metz. Rochade Kuppenheim

Roland Burkart, TL des BSV

### Radischer Mannschaftspokal 1996

	e: 1. Runde		Stahlhut,M Jenssen.J	- König,S - Gogollok,C
		3,5: 4,5	Ostermeier,R	- Axmann,S
	- Schenk,A	0:1	Mosbach	- Viernheim
	<ul><li>Sandhaas,E</li><li>Feist,J</li></ul>	1:0kl 1:0	Gierloff,C	- Glück,G
	- Krauth, A	1:0	Mattern,A	Brunsch,M
	- Braun,A	0:1	Heinrich,T	- Martin,S
	- Faißt,R	0:1	Müller,M Rastert,R	- Kratochwil,C - Marschall,S
	- Scheuring,V	1/2	Schwab,M	- Beikert,G
	- Bentz,Mi	0:1	HeinrichS	- Klee,H
	- Rheinfelden - Düssel,U	2,5:5,5 0:1	Zimmer,F	- Mandel,A
	- Fingerlin,A	1/2	2 Dunda	
	- Müller,T	0:1	2. Runde	D"11-4-1
	- Haag,M	0:1	Rheinfelden Düssel, U	- Bühlertal - Schenk,A
	- Kreuseneck,P	0:1	Haag,S	- Scheuring,V
	- Schmid,J	1:0	Schmid,J	- Braun,A
	<ul><li>Feil,C</li><li>Reinhardt,K</li></ul>	0:1 1:0	Krauseneck,P	- Bentz,Mi
	- Neckargemünd		Röttele,P	- Sandhaas,E
	- Reimold,D	1:0	Pollermann,P	- Faißt,R
	- Walther, A	1:0	Feil,C Franke,E	- Krauth,A - Feist,J
	- Rudolph,J	0:1	Baiertal-Schatth	
	- Jacob,V	1:0	Panzalovic.S	- Gerstner, W
	- Walter,C	1:0	Döttling,F	- Kekelidze,M
	- Fahrion,G	1:0 1:0	Schmenger,F	- Bach,,E
	<ul><li>Vierling,J</li><li>Schmitt,T</li></ul>	1:0	Schulzke,E	- Schlager,T
	- Hockenheim	5:3	Hasecic,S	- Florea,D
	- Schmall,J	1/2	Richter,W	- Meissner,B - Werner,V
Bossert,C	- Straub,B	1:0	Höpner,P Bossert,C	- Werner,I
Schmidt-Schäffer,S		1/2	Müllheim	- Calw
Döttling,F	- Rocholz,G	1:0	Kiefer,G	- Fronczek,H
Panzalovic,S	<ul><li>Hemberger,R</li><li>Auer,D</li></ul>	1:0 0:1	Nissen,J	- Blaich,G
Wohlschlegel,A Freck,K	- Werk,M	0.1	Paul,E	- Döhler,T
	- Würfel,C	1:0	Rehm,B	- Bender,E
	- Calw	2:6	Cote,F Schäfer,O	- Fronczek,D - Günler,C
Kilian,F	- Theißen,J	1/2	Ritter,G	- Theißen,J
Walker,J	- Fronczek,H	0:1	Smaili,G	- Bogumil-Schott,E
Krämer,B	- Eisele,G	1:0	Eppingen	- Untergrombach
Suhn,F Granzow,S	- Blaich,C - Alberts,A	0:1 0:1	Dudek,R	- Kohl,H
Burger,M	- Wagner,A	1/2	Schneider,B	- Strugies,S
Moser,A	- Döhler,T	0:1	Schulte,T	- Bangert,B - Röderer,K
Burger,S	- Güntzler,C	0:1	Seiler,J Striebich,R	- Kountz,J
Radolfzell	- Müllheim	0,5:7,5	Wenner,T	- Günthner,O
Opitz,C	- Kaupp,H	0:1kl	Dekan,H	- Jonitz,J
Schönegg,W	- Schaub,R - Kifer,G	0:1 0:1	Funk,P	- Melzer,O
Haug,G Weiß,C	- Cote,F	0:1		n - SK Heidelberg 3,:
Krüger,M	- Nissen,J	0:1	Hauke,C	- Schwalfenberg,J
Isele,T	- Ritter,E	1/2	Steinmacher,J Eisenbeiser,K	- Zuse,K - Grathwohl,R
Isele,B	- Rehm,B	0:1	Kistner,K	- Syska,A
Martin,W	- Schäfer,O	0:1	Jarowoj,J ·	- Kindsvogel,R
Mühlacker 0:4,5kl	- Untergrombac	n	Kluss,K	- Nonnenmacher,E
			Sinner,M	- Kurz,R
Forst	- Eppingen	2:6	Groß,W	- Gscheidlen,W
Schreck,A	- Schneider,B	1/2	Kuppenheim	
Staudt,J	- Welz,T - Funk P	1:0 0:1	Zell a.H.	- Freiburg 1887
Staudt,J Wenzel,V	- Weiz, I - Funk,P - Heinl	0:1 1/2	Zell a.H. Fischer,M	- Freiburg 1887 - Berberich,C
Staudt,J Wenzel,V	- Funk,P - Heinl - Eyer,R	0:1 1/2 0:1	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D	- Freiburg 1887 - Berberich,C - Löffler,M
Staudt,J Wenzel,V Fohler,F Roth,M Fohler,M	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M	0:1 1/2 0:1 0:1	Zell a.H. Fischer,M	- Freiburg 1887 - Berberich,C
Staudt,J Wenzel,V Fohler,F Roth,M Fohler,M Thome,V	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P	- Freiburg 1887  - Berberich,C  - Löffler,M  - Thoma,C  - Neininger,R  - Zelic,B
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1 0:1kl	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M	- Freiburg 1887  - Berberich, C  - Löffler, M  - Thoma, C  - Neininger, R  - Zelic, B  - Ranzinger, A  - Grabe, L
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - 6,
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1/2	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - 6,
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1/2	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1 0:1k1 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:10	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:12 1:0 4,5:0kl	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Körner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:12 1:0 4,5:0kl	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 4,5:0kl 6:2 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H 3. Runde Bühlertal	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Luchmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 4,5:0kl 6:2 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K	0:1 1/2 0:1 0:14 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 4,5:0kl 6,5:0,5 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schnidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H 3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg SC Heidelberg SChwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz, Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J Goeft, J	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K - Zdraveski,D	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 4,5:0kl 6:2 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G Scheuring,V	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R - Preiß, M
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J Goeft, J Redlich, B	- Funk,P - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K - Zdraveski,D - Andschus,E	0:1 1/2 0:1 0:1 0:1kl 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 4,5:0kl 6:2 1:0 0:1 1:0 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schnidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H 3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz, Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J Goeft, J Redlich, B Kuppenheim	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Kolenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K - Zdraveski,D - Andschus,E - Brombach	0:1 1/2 0:1 0:13 0:18 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 4,5:0kl 6:2 1:0 0:1 1:0 4,5:0kl 4,5:0kl 4,5:0kl	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G Scheuring,V Schenk,A	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R - Preiß, M - Kiefhaber, H - Wrtal, A - Klingenberg, H
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J Goeft, J Redlich, B Kuppenheim Freiburg 1887	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K - Zdraveski,D - Andschus,E - Brombach - Villingen	0:1 1/2 0:1 0:1 0:18 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 4,5:0kl 6:2 1:0 0:1 1:0 1:0 4,5:0kl 4,5:0kl 4,5:0kl 4,5:0kl 4,5:0kl	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G Scheuring,V Schenk,A Bentz,Mi Wormsbecher,J Krauth,A	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R - Preiß, M - Kiefhaber, H - Wrtal, A - Klingenberg, H - Kaiser, R
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J Goeft, J Redlich, B Kuppenheim Freiburg 1887 Zell a.H.	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K - Zdraveski,D - Andschus,E - Brombach - Villingen - Ebringen	0:1 1/2 0:1 0:1 0:18 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G Scheuring,V Schenk,A Bentz,Mi Wormsbecher,J Krauth,A Müllheim	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R - Preiß, M - Kiefhaber, H - Wrtal, A - Klingenberg, H - Kaiser, R - Untergrombach
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Roth, M Fohler, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J Goeft, J Redlich, B Kuppenheim Freiburg 1887 Zell a.H. SK Durlach	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K - Zdraveski,D - Andschus,E - Brombach - Villingen - Ebringen	0:1 1/2 0:1 0:18 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 4,5:0kl 6,5:1,5	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schnidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G Scheuring,V Schenk,A Bentz,Mi Wormsbecher,J Krauth,A Müllheim Schaub,R	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R - Preiß, M - Kiefhaber, H - Wrtal, A - Klingenberg, H - Kaiser, R - Untergrombach - Kohl, H
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Fohler, F Roth, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J Goeft, J Redlich, B Kuppenheim Freiburg 1887 Zell a.H. SK Durlach Klein, V	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K - Zdraveski,D - Andschus,E - Brombach - Villingen - Ebringen - Buchen - Burgart,W	0:1 1/2 0:1 0:14 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 0:1 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1/2 1:0 1:0 1/2 1:0 1:0 1/2 1:0 1:0 1/2 1:0 1:0 1/2 1:0 1:0 1/2 1:0 1:0 1/2 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schmidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G Scheuring,V Schenk,A Bentz,Mi Wormsbecher,J Krauth,A Müllheim Schaub,R Kiefer,G	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R - Preiß, M - Kiefhaber, H - Wrtal, A - Klingenberg, H - Kaiser, R - Untergrombach - Kohl, H - Zjaja, A
Staudt, J Wenzel, V Fohler, F Fohler, F Roth, M Fohler, M Fohler, M Thome, V Steinbrink, C SK Heidelberg Schwalfenberg, J Zuse, K Grathwohl, R Syska, A Inhoven, S Kurz, R Hanke, L Dobrolowicz, E Bad Mergentheim Konstanz Riedel, H Jehnichen, G Scholten, I Heimig, H Kippe, W Penzel, J Goeft, J Redlich, B Kuppenheim Freiburg 1887 Zell a.H. SK Durlach	- Funk,P - Heinl - Heinl - Eyer,R - Hertweck,M - Eyer,K - Dekan,H - Kosmos MA - Kürner,R - Loinjak,S - Irad,A - Luige,W - Krinke,M - Simikin,R - Lochmann,R - Paulsen,E - Ladenburg - Königsfeld - Günter,E - Knieß,B - Breves,H - Rapp,G - Renkewitz,W - Hilser,K - Zdraveski,D - Andschus,E - Brombach - Villingen - Ebringen	0:1 1/2 0:1 0:18 6,5:1,5 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 0:1 1:0 4,5:0kl 6,5:1,5	Zell a.H. Fischer,M Lienhard,D Zimmermann,R Ditter,J Bittner,P Junker,C Mayer,M Herrmann,M Viernheim Kratochwil,C Marschall,S Schlindwein,R Schnidt,S Mandel,A Glück,G Grund,H Klee,H  3. Runde Bühlertal Faißt,R Feist,J Braun,G Scheuring,V Schenk,A Bentz,Mi Wormsbecher,J Krauth,A Müllheim Schaub,R	- Freiburg 1887  - Berberich, C - Löffler, M - Thoma, C - Neininger, R - Zelic, B - Ranzinger, A - Grabe, L - Großmann, F - SK Durlach - Klein, V - Kukofka, P - Haas, S - Wagner, B - Neumann, A - Stahlhut, M - Grabe, E - Kühn, M  - SF Karlsruhe - Schlager, T - Pfrommer, C - Müller, R - Preiß, M - Kiefhaber, H - Wrtal, A - Klingenberg, H - Kaiser, R - Untergrombach - Kohl, H

			WEATHER THE PERSON NAMED IN COLUMN		-	
Rehm,B	- Günthner,O	0:1	Herrmann,M	- Beikert,G	0:1	Ritter,R
Ritter,G	- Bangert,B	0:1	Mayer,M	- Martin,S	1/2	Rehm,B
Schäfer,O	- Rolli,M	1:0	Lienhard,D	<ul> <li>Schlindwein,R</li> </ul>	0:1	Paul,E
SK Heidelberg	- Kuppenheim	5:3	Herrmann,F	- Glück,G	0:1	Schäfer,O
Schwalfenberg,J	- Großhans,R	1:0	Ditter,J	- Mandel,A	0:1	Viernheim
Zuse.K	- Busch.K	0:1	Junker,C	- Horn,H	1/2	Kratochwil
Neunhöffer.H	- Stückl.A	1/2	Bittner,P	- Birnbaum,D	1:0	Mandel, A
Grathwohl,R	- Metz,H	1:0	4. Runde			Schulze,U
Syska,A	- Hatz,A	1:0	Müllheim	- SF Karlsruhe	1,5:6,5	Schmidt,S
Kindsvogel,R	- Tammert,G	1:0	Schaub,R	- Gerstner, W	0:1	Martin,S
Nonnenmacher,E	- Klumpp,J	1/2	Kiefer.G	- KekelidzeM	0:1	Glück,G
Kurz,R	- Kresovic,V	0:1	Cotem.F	- Bach.E	0:1	Marschall,S
Zell a.H.	- Viernheim	3:5	Nissen.J	- Florea,D	0:1	Horn,H
Fischer,M	-, Marschall, S	1:0	14155011,3	- Profea,D	0.1	1.00
		A				1

Ritter,R	- Nautze,C	1:0
Rehm,B	- Zimmermann,P	0:1
Paul,E	- Klingenberg,H	1/2
Schäfer,O	- Ottmann,P	0:1
Viernheim	- SK Heidelberg	1,5:6,5
Kratochwil,C	- Schwalfenberg,J	1/2
Mandel, A	- Steinbacher,M	0:1
Schulze,U	- Zuse,K	1/2
Schmidt,S	- Neunhöffer,H	0:1
Martin,S	- Syska,A	0:1
Glück,G	- Grathwohl,R	1/2
Marschall,S	- Kindsvogel,R	0:1
Horn,H	- Gerigk,E	0:1

5. Runde SF Karlsruhe	- SK Heidelberg 4	.5:3.5
Werner.C	- Schwalfenberg,J	1:0
Gerstner.W	- Steinbacher,M	1:0
Schlager,T	- Zuse,P	0:1
Bach,E	- Syrka,A	1/2
Pfrommer,C	- Kindsvogel,R	1/2
Kiefhaber,H	- Gerigh,E	1/2
Werner.I	- Kurz,R	1:0
Werner, V	- Gscheidlen,W	0:1
Rolan	d Burkart, TL des	BSV



## SG MA-Schöngau/Schwetzingen Sieger der 3. Bad. Senioren-M.M. '95/96

Am 20.07.96 trafen sich die beiden Endrundenteilnehmer in Bühl-Oberbruch, ungefähr in der Mitte der Anreisewege beider Mannschaften.

Vom Bereich "Süd" hatten sich in der 3. Zwischenrunde der SC Emmendingen aufgrund der Berliner Wertung mit 2:2 über St. Georgen und die SG MA-Schönau/Schwetzingen aus dem Bereich "Nord" mit 2,5:1,5 über den Vorjahressieger SK Heidelberg 1879/SK Handschuhsheim für das Finale qualifiziert.

Nach den DWZ-Wertungen waren die Nordbadener klarer Favorit, aber die Südbadener hatten mit Helmut Kaufmann am 1. Brett eine fast sichere Bank. Hatte er doch bei den Deutschen Senioren-Einzelmeisterschaften 1994 und 1995 jeweils den ausgezeichneten 13. Platz erreicht. Käme ein weiterer Punktgewinn für den SC Emmendingen dazu, dann hätten die Südbadener die Meisterschaft mit der besseren Berliner Wertung gewonnen.

Die Nordbadener stellten aber keine langen Überlegungen an, sie gingen gleich zur Sache, denn an den Brettern 3 und 4 sah es bald sehr "düster" für die Emmendinger Mannschaft aus! Auch Kaufmann, mit Schwarz am 1. Brett, stand gegen den Schwetzinger Helmut Böhland gedrückt, und am 2. Brett hatte der MA-Schönauer Philipp Schmitt, ebenfalls mit Schwarz, bei einem Plusbauern und zwei verbundenen Freibauern auf dem Damenflücgel gegen Andreas Haas, SC Emmendingen, die weitaus besseren Aussichten!

Kurz nach der Zeitkontrolle gewannen Walter Rohrbacher, Schwetzingen, als Weißer gegen Fritz Schneider, SC Emmendingen, und Horst Blatter, MA-Schönau, mit Schwarz gegen Rudi Ringwald, SC Emmendingen. Es stand also klar 2:0 für die Nordbadener.

Aber mit der Länge des Wettkampfes konnte Kaufmann seine Stellung mehr und mehr verbessern und Böhland schließlich zur Aufgabe zwingen. So hieß es einstweilen nur noch 2:1 für die Nordbadener. Damit hing der Ausgang dieser Meisterschaft von der Partie Schmitt gegen Haas am 2. Brett ab.

Haas, der bei einem Minusbauern sich gegen die zwei verbundenen Freitauern wehren mußte, hatte aber taktisch sehr gut gespielt und den feindlichen König zu seinen Freibauern gelockt. So kam Schmitt mit seinem König plötzlich in große Bedrängnis, er stand auf Verlust. Nur die Gewinnführung war überaus versteckt, sie mußte von Haas erst noch gefunden werden! Haas spannte seinen Gegner, die Mitspieler und Zuschauer lange auf die Folter, er hatte noch eine Menge Zeit, und fand trotzdem den Gewinnzug nicht. Er machte statt dessen einen schwächeren Zug, der aber am Ende nur zum Remis führte!

So ging der Wettkampf knapp mit 2,5:1,5 zu Gunsten der SG MA-Schönau/Schwetzingen aus, die damit die Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 1995/96 gewann. "Mit etwas Glück, aber trotzdem verdient!" wie ein MA-Schönauer Spieler nach der Siegerehrung bemerkte, die der badische Referent für Seniorenschach, Leonhard Hanke, vornahm.

Unseren Glückwunsch der Siegermannschaft SG MA-Schönau/Schwetzingen mit den Spielern Helmut Böhland, Philipp Schmitt, Walter Rohrbacher und Horst Blatter, aber auch unsere Gratulation dem Vizemeister SC Emmendingen mit Helmut Kaufmann, Andreas Haas, Fritz Schneider und Rudi Ringwald!

Leonhard Hanke, Ref. für Seniorenschach

### 4. Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 1996/97

#### Liebe Schachfreunde,

die neue Schachsaison und damit die 4. Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 1996/97 beginnen wieder.

Ich bitte wieder um zahlreiche Beteiligung und wünsche Ihnen, liebe Seniorinnen und Senioren, viel Freude bei unserem schönen Spiel und viel Erfolg! Nachstehend die <u>Bestimmungen</u> fur die 4. Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 1996/97:

- 1. Die Bad. Senioren-Mannschaftsmeisterschaft beginnt in den Bezirken.
- 2. Zuständig in den Bezirken ist der Seniorenbeauftragte des Bezirks oder der Bezirksturnierleiter, bzw. der Bezirksleiter.
- Zuständig auf Verbandsebene ist der Referent für Seniorenschach des BSV.
- 4. Gespielt wird in 4-er Mannschaften.
- 5. Spielgemeinschaften auf Bezirksebene sind für zwei Vereine zugelassen.
- 6. a) Vor Beginn der Vorrunde in den Bezirken ist eine alphabetische Spielerliste an den Seniorenbeauftragten des Bezirkes bzw. Bezirksleiter abzugeben. b) In dieser Liste müssen auch die Spielerinnen und Spieler gemeldet sein, die erst ab 1.1.97 spielberechtigt sind. c) Nachmeldungen sind nicht möglich.
- 7. Alle aufgeführten Spieler(innen) müssen im Besitz eines Spielerpasses des DSB oder einer bestätigten Nachmeldung und **Mitglied im Badischen Schachverband** sein.
- 8. Spielberechtigt sind Damen, die im Kalenderjahr mindestens 55 Jahre alt, und Herren, die im Kalenderjahr mindestens 60 Jahre alt werden.
- 9. Jeder Spieler darf nur in einer Mannschaft der Badischen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft gemeldet sein.
- 10. Jeder Spieler darf zusätzlich an der normalen Verbandsrunde teilnehmen.
- 11. Eine Bretttolge muß nicht eingehalten werden.
- 12. Gespielt wird eine Vorrunde in den Bezirken, entweder im Runden-, Schweizer- oder KO-System.
- 13. Spieltag-e sind die ganze Woche.
- 14. Es werden nur Endtermine genannt, bis wann eine Runde gespielt sein muß. Diese legen die Bezirke individuell fest.
- 15. Die Mannschaftsführer einigen sich auf einen Tag.
- 16. Können sich beide Mannschaftsführer nicht einigen, ist der letzte Termin Samstag, 14.00 Uhr.
- 17. Alle Ergebnisse müssen sofort schriftlich nach Brettern mit Vor- und Familiennamen der Spieler an den zuständigen Spielleiter gemeldet werden. Wird in den letzten drei Tagen vor dem Endtermin gespielt, dann ist das Ergebnis sofort telefonisch zu melden und schriftlich nachzureichen.
- 18. Die Vorrunde, einschließlich möglicher Stichkämpfe, muß bis zum 15.02.1997 beendet sein. Eine frühere Beendigung in allen Bezirken ist erwünscht und erleichtert allen qualifizierten Mannschaften die Fortsetzung der Meisterschaft.
- 19. Nach Abschluß der Vorrunde qualifizieren sich die 11 Bezirkssieger für die 1. Zwischenrunde.
- 20. In Nordbaden qualifizieren sich drei Zweitplazierte mit den meisten Mannschaften.
- 21. In Südbaden qualifizieren sich zwei Zweitplazierte mit den meisten Mannschaften.
- 22. Verzichtet ein Bezirk auf sein Spielrecht in der Zwischenrunde, rückt ein weiterer zweitplazierter Verein nach. Entscheidend ist auch hier die Anzahl von Manuschaften in der Vorrunde.
- 23. Die Zwischenrunden werden jeweils in zwei Gruppen (Nordbaden, Bezirke 1 5, und Südbaden, Bezirke 6 11,) und in drei KO-Runden ausgespielt; Auslosung durch den Referenten für Seniorenschach.

Letzter Spieltag für die 1. Zwischenrunde ist Samstag, 22.03.1997, für die 2. Zwischenrunde 03.05.1997, für die 3. Zwischenrunde 07.06.1997.

Wird in den letzten drei Tagen vor dem Endtermin für die drei Zwischenrunden gespielt, so ist das Ergebnis sofort telefonisch an den Referenten für Seniorenschach zu melden und schriftlich unmittelbar nachzureichen.

- 24. Nach der 3. Zwischenrunde stehen dann die Senioren-Mannschaftsmeister der zwei Gruppen fest. Diese spielen an einem vom Referenten für Seniorenschach im Einvernehmen mit den beiden Mannschaftsführern festzulegenden Ort um den Titel "Badischer Senioren-Mannschaftsmeister 1996/97".
- 25. An geråden Jahren wird im Nordteil und an ungeraden Jahren wird im Südteil Badens gespielt, wenn sich nicht eine günstigere Lösung ergibt.
- 26. Die gastgebende Mannschaft ist für die Bereitstellung eines guten Spiellokals und des Spielmaterials und nach Absprache mit ihrem Gegner für die Besorgung angemessener Übernachtungsmöglichkeiten für die vier Spieler verantwortlich.
- 27. Die Reisekosten (1 PKW), Übernachtungskosten und Tagegelder (im üblichen Rahmen) für beide Mannschaften übernimmt der BSV. Liegen die Orte beider Endkampfteilnehmer nahe beieinander, z.B. nicht mehr als 100 km auseinander, dann kann z.B. am Ort eines befreundeten Schachklubs gespielt werden, der sich ungefähr in der Mitte zwischen beiden Finalisten befindet; damit entfallen Übernachtungskosten.
- 28. Durch die neue Regelung (3. Zwischenrunde) entstehen den qualifizierten Vereinen Mehrkosten. Um dafür einen Ausgleich zu schaffen, werden

die Reisekosten (1 PKW), ohne Tagegelder, für die 3. Zwischenrunde vom BSV übernommen.

#### Bedenkzeit und Spielregeln

Gespielt wird nach FIDE-Regeln. Die Bedenkzeit beträgt zwei Stunden 40 Züge und 30 Minuten für den Rest der Partie. Aufgrund der Änderung der TO 5.215 hat die Heimmannschaft an den Brettern 2 und 3 Weiß und an den Brettern 1 und 4 Schwarz.

#### Entscheidung bei Punktgleichheit

Gibt es nach Abschluß einer Spielzeit punktgleiche Mannschaften auf den Qualifikationsplätzen in der Vorrunde, müssen Stichkämpfe gespielt werden. Handelt es sich um zwei punktgleiche Mannschaften, wird ein Stichkampf gespielt, handelt es sich um drei oder mehr Mannschaften, wird ein Rundenturnier gespielt. Die Paarungen werden ausgelost. Endet ein Stichkampf zwischen zwei Mannschaften punktgleich, wird die Berliner Wertung angewendet. Entsteht auch danach Gleichstand, entscheidet das erste Brett, danach das Los.

Kommen in einem einrundigen Stichkampfturnier wieder mehrere Mannschaften punktgleich an die Spitze, wird in der Reihenfolge Brettpunkte aller Stichkämpfe, Berliner Wertung aller Stichkämpfe, 1. Brett aller Stichkämpfe und letztendlich durch Los entschieden. (Siehe 5.1.14 zu den Bestimmungen der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft)

Endet in der Zwischen- oder Endrunde ein Kampf unentschieden, entscheidet die Berliner Wertung. Entsteht auch hier Gleichstand, entscheidet das erste Brett. Enden alle vier Partien remis, entscheidet ein Blitzwettkampf mit sieben Minuten Bedenkzeit. Geht dieser Kampf unentschieden aus, entscheidet die Berliner Wertung, das erste Brett und dann das Los.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

ich gratuliere Ihnen zu Ihrem Geburtstag im Septemker und wünsche Ihnen, daß Sie sich bei guter Gesundheit noch recht lange an unserem königlichen Spiel erfreuen können:

Margot Flattschacher/SC Neckargemünd, Erich Barnstedt/SC Neckargemünd, Hans Bierhals/SK Rastatt-Rheinau, Hans-Ludwig Bischoff/SC Schwetzingen, Eduard Bräumer/SC Eppelheim, Franz Brustle/SF Karlsruhe, Günter Grünke/SK Durmersheim, Richard Hausdorf/SC Waldkirch, Gerhard Karing/SK Denzlingen, Martin Klobe/SC Waldbronn, Karl Kulisch/SK Singen, Peter Kutechow/SK Umkirch, Franz Rauer/SF Freiburg, Hugo Raupp/SC Blankenloch, Sebastian Schlapp/SC Rohrbach- Boxberg, Herbert Schmidt/PSG Neckargemünd, Emil Veith/SK Jöhlingen, Richard Wagner/SK Donaueschingen (Senioren erst ab dem 75. Lebensjahr)

Leonhard Hanke, Ref. für Seniorenschach

### Der Paßstellenleiter informiert

Ich möchte an dieser Stelle nochmal auf Änderungen in der Paß- und Meldeordnung hinweisen, die in der Saison 96/97 Gültigkeit haben:

- 1. Nachmeldungen sind ab 01. September nur am Schluß der Rangliste möglich. Die nachgemeldeten Spieler dürfen in keinem anderen Verein in Deutschland ein aktives Spielrecht (Paß) besitzen.
- 2. Das Spielrecht der nachgemeldeten Spieler ist auf Bezirksebene (Kreisund Bezirksklassen) begrenzt. Soll ein Spieler in einer höheren Klasse eingesetzt werden, ist eine Genehmigung beim LTL einzuholen. Die Spielleiter der entsprechenden Klassen überwachen diese Regel.
- 3. Ausländer können unbegrenzt und ohne Bestätigung nachgemeldet werden. Der Einsatz ist jedoch wie unter 2.) beschrieben, eingeschränkt.

Aus gegebenen Anlaß weise ich darauf hin, daß für die Nachmeldungen der BSV-Bogen vollständig auszufüllen und vom Spieler zu unterschreiben ist. BSV- und EDV-Bogen sind je einfach an mich zu schicken.

Formulare sind über die Bezirke anzufordern. Bei mir gibt es Formulare nur gegen Einsendung von Rückporto. Die Formulare dürfen auch kopiert oder mit Computer selbst erstellt werden. Der Aufbau sowie die Anordnung der Datenfelder darf jedoch nicht verändert werden. Faxanmeldungen nehme ich in Zukunft nur entgegen, wenn alle Formulare maschinell ausgefüllt sind. Handschriftliche Exemplare sind größtenteils nicht lesbar und werden daher nicht mehr bearbeitet. Zum Schluß teile ich mit, daß ich in der Zeit vom 30,09,96 bis 19,10,96 im Urlaub bin. In dieser Zeit können keine Nachmeldungen bearbeitet werden.

### Der Schriftführer

Aus technischen Gründen kann in diesem Jahr keine Ergänzungslieferung zur Loseblattsammlung erfolgen. Die Vorstände werden gebeten, die Änderungen aus der Rochade Europa 07/96 zu kopieren und ihren Mannschaftsführern zur Verfügung zu stellen. Wir werden die Loseblattsammlung umgestalten. Auch soll voraussichtlich, Ende des Jahres die Möglichkeit bestehen, die Ordnungsbestimmungen auf Datenträger im WINWORD - Format zu erlangen. Nähere Informationen zu einem späteren Zeitpunkt.

Ich möchte an dieser Stelle nochmal auf die Möglichkeit hinweisen, zusätzliche Exemplare der Europa-Rochade mit BSV-Rabatt zu beziehen. Dies funktioniert nur, wenn diese Exemplare über mich bestellt und nur an eine Adresse geschickt werden. Adressänderungen von BSV-Exemplaren sind ausschließlich mir mitzuteilen und nicht der Rochade.

gez. Jürgen Dammann, Schriftführer

### Spielen Sie Schach in den badischen Schachvereinen!

der 1 Runde

## Referent für Presse und OA

### Fabian Döttling Europameister U 16

Fabian Döttling (SF Baiertal-Schatthausen) wurde in Rimavska Sobota (Slowakei) Europameister der Altersklasse U 16 und Holger Grund (SC 1934 Viernheim) Vierter in der Altersklasse U 18.

Aus dem Internet bezog ich die Partien (mit Elozahlen), die Endstände (auszugsweise) und einen Teil der Ranglistennummern der jeweiligen Startrangliste. Hier zunächst die Endstände der beiden Turniere:

Europäische Jugendmeisterschaft 1996, U16 (Jungen)

		T	ETO	Fed			
1	DOETTLING, Fabian (10)		2300	GER	7.0	39.5	
2	SOLAK, Dragan (1)		2435	YUG	6.5	35.0	
3	SMETANKIN, Stanislav (5)		2385	BLR	6.5	35.0	
4	BERG, Emanuel (18)		2215	SWE	6.5	32.0	
5	MOISEENKO, Alexander (4)		2390	UKR	6.5	31.5	
6	ACS, Peter (2)	f	2410	HUN	6.0	35.0	
7	VEDMEDIUC, Serghei (41)			MDA	6.0	30.5	
8	HALKIAS, Stelios (9)		2330	GRE	6.0	29.5	
9	BLEHM, Pavel (3)		2395	POL	6.0	28.0	
10	HORVATH, Adam (15)		2250	HUN	5.5	28.5	
11	WORTEL, Marten (44)	14.		NED	5.5	26.5	
12	FEDORCHUK, Sergei (12)	f.	2265	UKR	5.5	25.5	
13	DOVLATOV, Sanan (28)			AZE	5.0	29.5	
14	GAPRINDASHVILI, Valerian (14)	f	2250	GEO	5.0	26.5	
15	KUNDIN, Alexander (16)		2225	ISR	5.0	26.0	
16	BEKKER JENSEN, Simon (20)		2200	DEN	5.0	25.5	
17	NOVAK, Pavel (35)		- Marilla	CZE	5.0	22.5	
18	BASTYS, Robertas (27)		v	LTU	5.0	21.0	
19	KALLIO, Heikki (31)		2140	FIN	5.0	19.5	
20	HAZNEDAROGLU, Kivana (24)		2095	TUR	5.0	18.0	
	크림(1988년) (1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.						

Insgesamt 44 Spieler.

Europäische Jugendmeisterschaft 1006 II 18 (Jungen)

Eu	<u>ropaische Jugenameisterschaft 195</u>	10, U	lo (Jung	ren)			
1	PONOMARIOV, Rouslan (1)		2550	UKR	8.0	41.0	
2	KOBALIJA, Mihail (2)	m	2495	RUS	8.0	38.5	
3	RABINOVICH, Alexander (14)		2295	ISR	6.0	32.5	
4	GRUND, Holger (6)	0.0	2375	GER	6.0	31.5	
5	DERVISHI, Erald (15)	f	2290	ALB	6.0	29.0	
6	CVEK, Robert (17)		2290	CZE	6.0	28.0	
7	JOVANIC, Ognjen (9)		2315	CRO	5.5	32.0	
8	MCHEDLISHVILI, Mikheil (7)	13000	2370	GEO	5.5	30.5	
9	SOCKO, Bartosz (3)	m	2445	POL	5.5	30.0	
10	VAN DEN DOEL, Erik (4)	m	2440	NED	5.5	29.0	
11	ISTRATE, Bogdan (21)		2280	ROM	5.5	26.5	
12	SALMENSUU, Olli (11)		2305	FIN	5.5	24.0	
13	TUROV, Maxim (5)		2410	RUS	5.0	29.5	
14	MATIKOSIAN, Andranik (12)		2300	ARM	5.0	26.5	
15	SURMA, Dmitrij (22)		2275	BLR	5.0	26.5	
16	MASTROVASILIS, Athanasios (24		2240	GRE	5.0	26.0	
17	SIMACEK, Pavel (18)		2285	CZE	5.0	26.0	
18	HNYDIUK, Alexander (20)		2280	POL	5.0	26.0	
19	STAROSTITS, Ilmars (28)	12.5	2210	LAT	5.0	22.5	
20	TJOMSLAND, Stig (25)	- JE - G	2220	NOR	4.5	26.5	
21	MARCELIN, Cyril (23)		2260	FRA	4.5	25.5	
22	BAGIROV, Rufat (19)		2285	AZE	4.5	23.5	
23	PINSKI, Jan (8)		2320	POL	4.5	23.0	
24	TURZO, Attila (10)	1000	2315	HUN	4.5	23.0	
25	GALYAS, Miklos (16)	f	2290	HUN	4.5		
26	GROETZ, Harald (44)	10.0	2280	AUT	4.5	20.0	
27	KOMORA, Andrej (29)		2205	SVK	4.5		
28	PAP, Misa (30)		2195	YUG	4.5	18.5	
29	BEKKER JENSEN, David (31)		2190	DEN	4.5	17.5	

Insgesamt 46 Spieler.

Zunächst befaßte ich mich an verregneten Urlaubstagen mit der Meisterschaft in der Altersklasse U 16. Mit Hilfe sämtlicher Partien der ersten Runde und der Endtabelle für die zwanzig besten Spieler nach der abschließenden 9. Runde gelang es mir, die Startrangliste zu rekonstruieren.

Startrangliste EU U1	6 Jungen	23 Giudarelli	
01 Solak	2435	24 Haznedaroglu	2095
02 Acs	2410	25 Rufener	2080
03 Blehm	2395	26 Banas	2120
04 Moiseenko	2390	27 Bastys	
05 Smetankin	2385	28 Dovlatov	
06 Johannessen	2345	29 Flasik	
07 Berescu	2335	30 Hautot	
08 Felecan	2335	31 Kallio	2140
09 Halkias	2330	32 Kovalev	
10 Doettling	2300	33 Kujovic	
11 Petrik	2275	34 Mogilarov	
12 Fedorchuk	2265	35 Novak	
13 Szelag	2265	36 Padeiro	
14 Gaprindashvili	2250	37 Sandhu	2130
15 Horvath	2250	38 Stamenkovic	2255
16 Kundin	2225	39 Stoljarov	
17 Jenni	2215	40 Supancic	
18 Berg	2215	41 Vedmediuc	
19 Pashkov	2205	42 Verlaine	
20 Becker Jensen	2200	43 Vidovic	
21 Kostin	2175	44 Wortel	
22 Ginzburg			

г	uci i.ixuiiuc.			
١	01 Solak - Giudarelli	1-0	32 Züge	
	02 Haznedaroglu - Acs	0-1	42	
	03 Blehm - Rufener	1-0	23	
1	04 Banas - Moiseenko	0-1	30	
	05 Smetankin - Bastys	1-0	35	
	06 Dovlatov - Johannessen	1/2!	39	
	07 Berescu - Flasik	1-0	43	
	08 Hautot - Felecan	0-1	42	
	09 Halkias - Kallio	1-0	46	
	10 Kovalev - Doettling	0-1	34	
	11 Petrik - Kujovic	0-1!	69	
	12 Mogilarov - Fedorchuk	1-0!	61	
	13 Szelag - Nowak	1-0	37	
	14 Padeiro - Gaprindashvili	0-1	43	
	15 Horvath - Sandhu	1-0	25	
	16 Stamenkovic - Kundin	0-1	49	
	17 Jenni - Stoljarov	1-0	35	
	18 Supancic - Berg	0-1	40	
	19 Pashkov - Vedmediuc	1/2!	24	
	'보고 : - '보고 :' - '보고 1912 - 1915 - 1912 - 1912 - 1913 - 1913 - 1913 - 1913 - 1913 - 1913 - 1913 - 1913	a Carry	2020	

Möglicherweise waren noch nicht alle Spieler bei Beginn der Auslosung der 1.Runde anwesend. Die fehlenden wurden vielleicht nachgelost, möglicherweise war auch von manchen Spielern die Elozahl nicht gleich bekannt.

1/2 34

20 Verlaine - Becker Jensen 0-1 21 Kostin - Vidovic 0-1

22 Wortel - Ginzburg

Würden wir die Spieler mit Elozahl nach der Höhe ihrer Wertung und die Spieler ohne Elozahl alphabetisch ordnen, so ergäbe sich folgende Rangliste (bzw. Paarungen):

rungiiste (oz ii.		
01 Solak	2435	23 Kallio 2140
02 Acs	2410	24 Sandhu 2130
03 Blehm	2395	25 Banas 2120
04 Moiseenko	2390	26 Hazned, 2095
05 Smetankin	2385	27 Rufener 2080
06 Johannessen	2345	28 Bastys
07 Berescu	2335	29 Dovlatov
08 Felecan	2335	30 Flasik
09 Halkias	2330	31 Ginzburg
10 Doettling	2300	32 Giudarelli
11 Petrik	2275	33 Hautot
12 Fedorchuk	2265	34 Kovalev
13 Szelag	2265	35 Kujovic
14 Stamenkovic	2255	36 Mogilarov
15 Gaprindashvili	2250	37 Novak
16 Horvath	2250	38 Padeiro
17 Kundin	2225	39 Stoljarov
18 Jenni	2215	40 Supancic
19 Berg	2215	41 Vedmediuc
20 Pashkov	2205	42 Verlaine
21 Becker Jensen	2200	43 Vidovic
22 Kostin	2175	44 Wortel
Bei den Paarun	gen de	er ersten Runde

war mir aufgefallen, daß der Jugoslawe Dragan Solak - mit einer Elozahl von 2435 nominell der Favorit des Turniers - gegen den elolosen Giudarelli spielte, der Ungar Peter Acs mit 2410 der Zweitbeste nach Elo gegen den Türken Haznedaroglu (Elo 2095), der Pole Pavel Blehm mit der drittbesten Elozahl 2395 gegen den Schweizer Rufener (Elo 2080) und der nach Elo viertbeste Spieler, Alexander Moiseenko (Elo 2390) gegen den - verglichen mit der dritten Paarung - elohöheren Banas (2120). So kam mir die Idee, daß man zunächst nicht alle Paarungen ausgelost hat und dann (für verspätete Spieler?) einfügte. Demzufolge Paarungen würde sich das Gerüst der Startpaarungen folgenderma?en darstellen:

Tungen roigen	ucinia	i.ch darstenen.
01 Acs	2410	17 Haznedaroglu 2
02 Blehm	2395	18 Rufener 2080
03 Smetankin	2385	19 Bastys
04 Johannessen	2345	20 Dovlatov
05 Berescu	2335	21 Flasik
06 Felecan	2335	22 Hautot
07 Doettling	2300	23 Kovalev
08 Petrik	2275	24 Kujovic
09 Fedorchuk	2265	25 Mogilarov
'10 Szelag	2265	26 Novak
11 Gaprindashvili	2250	27 Padeiro
12 Jenni	2215	28 Stoljarov
13 Berg	2215	29 Supancic
14 Pashkov	2205	30 Vedmediuc
15 Bekker Jensei	12200	31 Verlaine

16 Kostin 2175 32 Vidovic

Daraus ergaben sich als Paarungen Zwölf Spieler sind in dieser Auflistung nicht enthalten: 1. Solak 2435, 2. Moiseenko 2390, 3. Halkias 2330, 2. Moiscember 2500, 3. Hallian 2530, 4. Stamenkovic 2255, 5. Horvath 2250, 6. Kundin 2225, 7. Kallio 2140, 8. Sandhu 2130, 9. Banas 2120, 10. Ginzburg, 11. Giudarelli, 12. Wortel. Der elolose Niederländer Wortel gehört nach dem Alphabet an das Ende der Liste. Moiseenko muPte nach Elozahl zwischen Blehm und Smetankin eingefügt werden und sein Gegner - Banas - "paßt" nach dem Alphabet (nicht nach Elo) in die Paarungsliste; entsprechendes gilt für die Paarungen Halkias-Kallio, Horvath-Sandhu und Kundin-Stamenkovic. Nicht in dieses Schema passen drei Spieler: Solak (2435), Giudarelli und Ginzburg. Und so haben wir in der ersten Runde an der Spitze der Paarungsliste Solak-Giudarelli und am Ende der Paarungsliste Wortel-Ginzburg.

<u>Kommen wir zu den Partien</u>. Johannessen, mit 2345 die Nr.6 der Startrangliste, schien nicht in Form zu sein und blieb mit schliePlich 4,0/9 unter der 50%-Marke. Unter diesem Aspekt gesehen vermag das Remis gegen den elolosen Aserbeidschaner Sanan Dovlatov in der Startrunde nicht zu überraschen. Dovlatov dagegen startete mit 3,5/4 (darunter auch ein Sieg über Halkias, 2330), bevor er in der 5.Runde von Dragan Solak gestoppt wurde danach gewann er keine Partie mehr.

C06

### Dovlatov, S - Johannessen, LE 2345

EU U16 Rimavska Sobota [1] 1996 1.e4 e6 2.d4 d5 3.\(\tilde{Q}\)d2 \(\tilde{Q}\)f6 4.e5 \(\tilde{Q}\)fd7 5.\(\tilde{Q}\)d3 c5 6.c3 \(\tilde{Q}\)c6 7.\(\tilde{Q}\)e2 宣xe5 33. 曾d2 宣xe1+ 34. 曾xe1 d4 35. ad3 b5 36. ee2 ed5 37.f3 exf3 38. 響xf3 鱼xf3 39. 查f2 鱼d5 ½

Fabian Döttling, die Nr. 10 der Startrangliste, hatte keine Mühe mit Kovalev, der in der Schlußbilanz auf  $3 \, \text{Zähler kam} (+1 = 4 - 4)$ 

A05 Kovalev, D - Doettling, F 2300 EU U16 Rimavska Sobota [1] 1996

1.分f3 分f6 2.g3 g6 3.鱼g2 鱼g7 4.0-0 0-0 5.c4 d6 6.公c3 c5 7.h3 公c6 8.d3 ≝b8 9.ዿg5 h6 10.ዿe3 e5 11.⊘e1 ዿe6 12.d2 ☆h7 13.f4 ⊘h5 14. 鱼f2 彎d7 15. 盒h2 exf4 16.g4 囟f6 17. ♠ f3 g5 18.e3 fxe3 19. ♠ xe3 b6 20. ₩e2 월be8 21. ②xg5+ hxg5 22. <u>\$</u>xg5 ②xg4+ 23.hxg4 <u>\$</u>e5+ 24.**\$**f4 **\$**g7 25. 查g3 單h8 26. 豐e4 豐e7 27. 罩h1 豐g5 28. 查f3 公d4 29. 查xe5+ dxe5 30. Øe2 ♠f5 31. ₩d5 ♠xd3 32. Øc3 ₩f4+ 33. \$\dip g2 e4 34. \$\Dip xe4 \dip xf3+

Pashkov startete und blieb im Verlaufe des Turniers unauffällig. Ein sehr interessantes Ergebnis erzielte indessen sein eloloser Gegner Serghei Vedmediuc aus Moldawien: +3 =6 -0. Wie Fabian Döttling und Dragan Solak blieb Vedmediuc ohne Niederlage. Im Gegensatz zu diesen beiden Spielern gehörte Vedmediuc allerdings nie zu den Spitzenreitern dieser Meisterschaft. Bemerkenswert - nach seinem Sieg über den Polen Pavel